



*Technologische FachOberschule*  
"Oskar von Miller"



3 - JAHRESPLAN 2017-2020

DIE ZUKUNFT DER SCHULE IL FUTURO DELLA SCUOLA



TFO Karl-Wolf-Straße 36 - Meran Tel.: 0473 200489 <http://www.tfo-meran.it/>



# INHALTSVERZEICHNIS TFO

## B Schul- und fachspezifische Schwerpunkte

### B1 Bildungsangebot TFO

Unser Leitbild	54
Grundsätzliches: Didaktische Neuerungen, Profil, Berufsaussichten	55
Profil der Schule für den wirtschaftlichen und des technologischen Bereiches	56
Fachrichtungen Elektronik und Bauwesen	56
Profil der Abgängerinnen und Abgänger	57
Bildungsangebot am Ende der Oberschule, Arbeitsmöglichkeiten, Weiterbildung	57
Curriculare, stufenübergreifende Planung	58
Studentafeln	59
Schwerpunkte der Klassenstufen	62
Beantragte Projektaktivitäten der Klassenstufen ( 1.- 5.Klassen)	62
Stufenübergreifende Schwerpunkte	72

## C Jahrestätigkeitsprogramm und Organisationsstruktur

### C1 Schulische Tätigkeiten

Tätigkeitskalender	75
Sitzungen	76
Schulische Veranstaltungen	78

### C2 Gremien, Fach- und Arbeitsgruppen

Organisatorischer Teil der TFO	80
Schulleitung und Organisationsstruktur	81
Gremien und Arbeitsgruppen	82
Klassenräte Biennium	89
Klassenräte Triennium	90
Vertreter des Klassenrates am RG und an der TFO	91
Bibliothek: Profil und Aufgaben	93
Mitglieder des Bibliotheksrats	94

### C3 Übersichtspläne

Sprechstundenplan	95
Allgemeiner Stundenplan	100
Ausgleich 35 Schulwoche	101
Pausenaufsicht	102

Besetzung der Spezialräume (ab Seite)	103
Aktivitäten der Bibliothek	125
Raumverteilungsplan	126
Wahlfächer und Förderunterricht	128
Lernwerkstätten	129
Lernberatung, Aufsicht und Betreuung, Kopresenz	130
Turnhallenplan	131

### C4 Schulische und außerschulische Tätigkeiten

Geplante schulische Tätigkeiten (Projekte)	132
Geplante schulische Tätigkeiten (Ausschnitt Tätigkeiten der Klassen)	134
Schulinterne Weiterbildung	135
Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen - Klassenübersichten (ab Seite)	136

## D Organisatorisches

Außendienstkosten unterrichtsbegleitende Veranstaltungen	154
Ressourcen Auffüll- und Überstunden	156
Geplante Überstunden und Zulagen RG und TFO	157
Voraussichtliche Planungsspesen Fortbildung und Außendienst	158

## E Evaluation

161

## F Zusatzinformationen

Informationen zu Schule und Schulprogramm	162
Verbindlichkeit - Daten	163



## G Anlagen

**G1 Fachcurricula**

**G2 Kompetenzen**

**G3 Bücherliste 1. Klasse - 5. Klasse**

**G4 Leitfaden Facharbeiten und Schwerpunktthemen**

**G5 Schulvertrag**

*Teil I - Geschäftsordnung*

*Teil II - Integrierender Vertrag auf Schulebene*

**G6 Projekte**

**G7 Vorlagen und Formulare**

*Verschiedene Vorlagen oder digitale Vordrucke sind im Internet zu finden.*

*[http://www.tfo-meran.it/?page\\_id=3903](http://www.tfo-meran.it/?page_id=3903) oder <http://www.rg-me.it/drupal/?q=sites/dokumente>*

**G8 Qualitätsprojekt inklusive Schule**

**G9 Konzept-Qualitätsmanagement**

**G10 Konzept zur Förderung der Mehrsprachigkeit (A und Jahresplan B)**

**G11 Konzept Digitales Lehren und Lernen**

**G12 Lernberatungsgruppe**

**G13 Schüler helfen Schülern**



## B-SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

### B1 Das Bildungsangebot der TFO

#### Unser Leitbild

**1. Wir verstehen uns als partnerschaftliche Schulgemeinschaft, die in gegenseitiger Achtung und gemeinsamer Verantwortlichkeit an der Gestaltung von Schule arbeitet.**

**2. Lernen ist ein individueller, aktiver und ganzheitlicher Prozess, der auf Kompetenzzuwachs ausgerichtet ist. Kompetenzen entwickeln sich im Zusammenspiel von Kenntnissen, Fertigkeiten, Haltungen und Einstellungen. Wir streben eine ganzheitliche Bildung der jugendlichen Erwachsenen an, die die Entwicklung der übergreifenden Kompetenzen für lebenslanges Lernen, der Selbst- und Sozialkompetenz sowie der Fachkompetenzen zum Ziel hat.**

**3. Die Ausgewogenheit zwischen wissenschaftlicher, technisch-praktischer und sprachlicher Ausbildung ist ein Anliegen an unserer Schule.**

**4. Wir stellen uns den neuen Herausforderungen durch ständige Weiterbildung. Vielfältige Lehr- und Lernformen sowie projekt- und praxisorientierte Unterrichtsmethoden sind Ausdruck für unsere Flexibilität und Freude am Experimentieren. Lehren bedeutet für uns, auch individuelle Lernwege zu ermöglichen und den Lernprozess beratend zu begleiten.**

**5. Auf fächerverbindendes und –übergreifendes Lernen legen wir Wert. Erfahrungen und Kenntnisse, die Schüler/innen außerhalb der Schule sammeln, bereichern den Unterricht. Außerschulische Lernorte zu nutzen und Bezüge zur Lebenswirklichkeit herzustellen, sind uns ein großes Anliegen. Inhalte und Themen werden im Kontext ihrer realen gesellschaftlichen und kulturellen Präsenz anhand exemplarischer Problemstellungen verdeutlicht und bearbeitet.**

**6. Wir fördern, im Rahmen eines zusammenwachsenden Europas, Vielseitigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Kritikfähigkeit als tragende Elemente für die Auseinandersetzung mit unserer Umwelt und für selbstverantwortliches Denken und Handeln.**

#### Grundsätzliches

Bildung ist für jedes Individuum der Schlüssel zu den eigenen Lebanschancen und sichert längerfristig die Beschäftigungsfähigkeit. Sie schafft die kulturellen, sozialen, ökonomischen und politischen Voraussetzungen zur gesellschaftlichen Teilhabe.

Wir streben vielseitiges Lehren und Lernen:

- schülerzentriert
- lebensnah
- handlungsorientiert
- informativ
- in Projekten
- Fächergrenzen überwindend
- durch selbst bestimmtes Denken und Handeln

Im kompetenzorientierten Unterricht sollen Inhalte verständlich und einsichtig dem Schüler/der Schülerin zugänglich machen, ihn/sie konfrontieren mit vielfältigen Themen und Aufgaben, ihn in der Auseinandersetzung lernen lassen und dazu anregen, selbständig und kreativ zu denken. Theorie und Praxis, Abstraktion und Anschauung, Belehrung und forschendes Lernen sind in ihrer Wechselwirkung gleichrangige methodische Ausgangspunkte.

Die verschiedenen Methoden sollen zielgerichtet eingesetzt werden, d.h., dass sie altersgemäß, situationsklassen- oder schülerbezogen, sowie adäquat für den zu vermittelnden/erarbeitenden Lehrstoff sein sollen. Kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Unterrichtsmethoden und Erweiterung unseres pädagogischen Handelns, u. a. durch Fortbildung, ist uns ein Anliegen.

Uns ist wichtig:

- Fächergrenzen zu überwinden, um damit einen breiteren Horizont zu erreichen,
- in Projekten und Themenschwerpunkten zusammenzuwirken,

[\(zurück zum Index\)](#)



- die Schule zu öffnen für Erfahrungen und Erlebnisse, auch durch Auflösung des klassischen Stundenplans und der gewohnten Fächerfolge,
- besonderen Wert haben in diesem Sinn auch die schulergänzenden Tätigkeiten exemplarisch lernen durch fächerübergreifendes Handeln, weniger Stoff, dafür mehr Tiefe
- Förderung spezifischer Neigungen
- auf persönliche Bedürfnisse der Schüler eingehen.
- Individualisierung und Differenzierung gerecht werden durch das Angebot von Zusatzleistungen, z.B. Förderkurse, Lernwerkstätten, Stützmaßnahmen, schülerfreundliche Bibliotheksdienste, Cineforum, Schüler helfen Schülern, Lernberatung
- Partnerschaften eingehen
- an Projekten und Wettbewerben teilnehmen

Der Schüler/die Schülerin sollte möglichst für jedes Fach motiviert werden und Schwierigkeiten überwinden und Lücken schließen können. Wiederholungs-/Vertiefungsstunden dienen gleichfalls dazu wie die Lernwerkstätten am Nachmittag. Lernen zu lernen ist die Grundlage aller Stützmaßnahmen.

## Didaktische Prinzipien

### Auszug aus den Rahmenrichtlinien

Die Lehrpersonen knüpfen an die Lernbiografien und Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler an und bieten ihnen durch differenzierende Maßnahmen die Möglichkeit, auf individuellen Wegen zu lernen und Wissen zu erschließen. Sie berücksichtigen lernende mit besonderen Bedürfnissen, aus unterschiedlichen Kulturen und mit besonderen Begabungen.

Die Selbstverantwortung für das eigene Lernen und die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler werden durch Vertrauen und Wertschätzung vonseiten der Lehrpersonen gestärkt. Eine effiziente Gestaltung von Lern- und Arbeitsumgebungen und Methodenvielfalt fördern das handelnde und forschende Lernen und unterstützen den Erwerb von Kompetenzen. Lehrpersonen übernehmen dabei verstärkt die Aufgabe, Lern- und Bildungswege zu begleiten und Schülerinnen und Schüler zu beraten.

Die Reflexion des eigenen Lernweges durch die Schülerinnen und Schüler wird durch

die Lernberatung unterstützt und durch eine angemessene vom Lehrerkollegium festgelegte Form der Dokumentation der Lernentwicklung sichtbar.

## Kompetenzorientierte Didaktik

Unser Unterricht dient der Vermittlung von Grundlagenkenntnissen und Arbeitsmethoden, wobei der aktuelle Stand der Fachwissenschaften und der Technik berücksichtigt wird.

Angestrebt wird eine Vielseitigkeit der Angebote und Bildungsinhalte. Dabei versuchen wir, die Fächergrenzen zu überwinden und den Schüler/-innen den Weg zu vernetztem Denken zu erleichtern. Durch soziale Formen des Lernens bieten wir den Schüler/-innen Gelegenheit, Teamfähigkeit zu entwickeln und Verantwortung für ein gemeinsames Ziel zu übernehmen. Theorie und Praxis, Abstraktion und Anschauung, Belehrung und forschendes sowie praktisches Lernen sind in ihrer Wechselwirkung gleichrangige Ausgangspunkte.

Im Sinne einer schülerzentrierten Didaktik erproben wir neue Unterrichtsformen (z.B. Projektunterricht, Methodentraining, EVA) und im Besonderen den Umgang mit den neuen Medien.

Die curriculare Planung ist neben den Rahmenrichtlinien tragendes Grundgerüst für den Aufbau von Kompetenzen. Sie gewährleistet, dass alle Schüler/innen die gleichen Bildungsangebote erhalten, um die übergreifenden Kompetenzen sowie die vorgesehenen Fertigkeiten und Kenntnisse zu erlangen.

## Profil der Fachoberschulen

(für den wirtschaftlichen und technologischen Bereich und spezifisches Profil der Abgängerinnen und Abgänger der verschiedenen Fachrichtungen)

Die Fachoberschulen vermitteln durch das Erlernen, Vertiefen und Anwenden allgemeiner und spezifischer Methoden, bei enger Verzahnung von Theorie und Praxis, eine kulturelle, wirtschaftliche, wissenschaftliche und technologische Grundbildung. In den Fachoberschulen erwerben die Schülerinnen und Schüler die notwendigen Kenntnisse und Kompetenzen, um die wirtschaftlichen,

[\(zurück zum Index\)](#)



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

technologischen, sozialen und institutionellen Zusammenhänge und Regelwerke zu verstehen und sachgerecht anzuwenden. Die Fachoberschulen ermöglichen den Einstieg in die Arbeitswelt und das Weiterstudium. Wert wird auch auf das Verständnis der Entwicklung der europäischen Kulturen und der Wissenschaften gelegt und auf die Befähigung der Schülerinnen und Schüler zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der Realität.

### **Profil der Fachoberschulen des technologischen Bereiches**

Diese Fachoberschulen legen den Schwerpunkt auf technisch-wissenschaftliche und technologische Bereiche, die durch laufende Innovation und Veränderung der Prozesse, der Produkte, der Dienstleistungen und der Planungs- und Organisationsmethoden gekennzeichnet sind.

Die Fachrichtungen der Fachoberschulen des technologischen Bereichs bereiten die Jugendlichen auf eine nachhaltige Beschäftigungsfähigkeit im spezifischen Bereich und auf ein Weiterstudium vor.

### **Fachrichtung „Elektronik und Elektrotechnik“**

Nach Abschluss dieser Fachrichtung können die Schülerinnen und Schüler mit Werkstoffen, Produktionsverfahren und Maschinen zur Herstellung von elektrischen und elektronischen Geräten umgehen. Sie kennen die Prinzipien der Signalverarbeitung und Signalvermittlung und können Messgeräte für elektrische Größen sachgemäß bedienen. Sie haben Kompetenzen auf dem Gebiet der Energiegewinnung, Umwandlung und Verteilung. Sie können elektrische und elektronische Anlagen planen, konstruieren und besitzen die grundlegenden Fertigkeiten der Prüfung und Kollaudierung derselben. Sie besitzen grundlegende Fähigkeiten im Programmieren von Mikrocomputersystemen und Anlagen der Automatisierungstechnik. Sie kennen die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen und können im Bereich Umwelt- und Arbeitsschutz mitarbeiten.

An unserer Schule bieten wir auch eine Vertiefung in Robotik und Industrienformatik an.



### **Fachrichtung „Bauwesen, Umwelt und Raumplanung“**

Nach Abschluss dieser Fachrichtung haben die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen im Einsatz und Umgang mit Materialien, Maschinen und Vorrichtungen im Bausektor. Sie wissen mit dem für die Planung, Berechnung und Konstruktion nötigen digitalen Geräten und Programmen umzugehen und können den Wert von Gebäuden und Bauflächen schätzen.

Sie besitzen die nötigen vermessungstechnischen Fertigkeiten, kennen die einschlägige Gesetzgebung und können Bauprojekte planen, Baustellen organisieren und Immobilien verwalten. Sie besitzen die für energiesparende und umweltverträgliche Konstruktionen nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten.

An unserer Schule bieten wir eine Vertiefung in „Nachhaltigem Bauen“ an.



[\(zurück zum Index\)](#)



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

### **Bildungsprofil der Schülerinnen und Schüler am Ende der Oberschule**

Am Ende der Oberschule können die jungen Erwachsenen ihre eigenen Stärken und Schwächen einschätzen, die Anforderungen des täglichen Lebens auf der Grundlage eines tragfähigen Wertesystems bewältigen und die Folgen von Handlungen einschätzen sowie verantwortlich eigene Entscheidungen treffen. Sie sind in der Lage, aktiv am sozialen und kulturellen Leben auf regionaler und globaler Ebene teilzunehmen und auf Veränderungen angemessen zu reagieren.

Insbesondere tragen alle Lehrpersonen dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler bis zum Ende der Oberschule in Anlehnung an die Empfehlung des Europäischen Parlaments und des Europäischen Rates folgende übergreifende Kompetenzen (siehe unten) mit den entsprechenden Fertigkeiten, Haltungen und Kenntnissen als Grundlage für ein lebensbegleitendes Lernen und für eine erfolgreiche Lebensgestaltung erwerben können:

#### **Die sechs übergreifende Kompetenzen für lebenslanges Lernen**

1. Lern- und Planungskompetenz
2. Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
3. Kommunikations- und Kooperationskompetenz
4. Informations- Medienkompetenz
5. Vernetztes Denken und Problemlösekompetenz
6. Kulturelle Kompetenz und interkulturelle Kompetenz

Dies geschieht durch die Wechselwirkung zwischen den verschiedenen Fachkompetenzen innerhalb eines ganzheitlichen Lernprozesses durch die kontinuierliche, altersgemäße Förderung und ist gemeinsame Aufgabe aller Unterrichtsfächer.

Die von den einzelnen Fächern ausgearbeiteten Fachcurricula und das vom Lehrerkollegium erarbeitete Curriculum der übergreifenden Kompetenzen sind im Schulcurriculum veröffentlicht.

### **Arbeitsmöglichkeiten und Weiterstudium**

Die TFO zählt zu den technischen Oberschulen und will daher eine solide Basis an Wissen und Fertigkeiten vermitteln, mit deren Hilfe den Abgängern/-innen nach der Oberschule viele Wege und Türen offen stehen.

Absolventen der **technologischen Fachoberschule Meran** bieten sich **Arbeitsmöglichkeiten in der Privatwirtschaft oder im öffentlichen Dienst.**

Das Abschlussdiplom befähigt aber auch zum **Weiterstudium an allen Universitäten und Fachoberschulen.** Nahe liegend ist ein Studium in den Bereichen des Ingenieurwesens oder der Naturwissenschaften.

Um die Abgänger/innen auf die Zeit nach der Abschlussprüfung vorzubereiten, regen wir die Schüler/innen im Rahmen unserer Beratung (Orientierungsangebote) an, sich frühzeitig über ihre Zukunft Gedanken zu machen.

Folgende Tätigkeiten und Veranstaltungen sollen ihnen dabei helfen, eine eigenständige und wohlüberlegte Entscheidung über ihren weiteren Werdegang zu treffen:

- Sich mit den eigenen Interessen und Fähigkeiten auseinandersetzen
- Informationsquellen zu Studien- und Berufsmöglichkeiten nutzen
- Betriebserkundungen durchführen
- Mit Universitätsstudent/-innen über den Studienalltag reden
- Besuch von Universitäten
- Studien- und Berufsbildung





## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

### Curriculare, stufenübergreifende Planung

Die TFO „Oskar von Miller“ Meran hat für die einzelnen Klassenstufen ein Rahmenkonzept ausgearbeitet und grundsätzlich gelten folgende Schwerpunkte:

Schwerpunkte	Klassen
Lernen lernen	1. Klasse
Forschen lernen bzw. praktische Anwendung	2. Klasse
Kommunikation und Forschung erleben	3. Klasse
Kritikfähigkeit entwickeln	4. Klasse
Vernetztes Denken	5. Klasse

#### Lernen lernen

Die Schüler bekommen die Möglichkeit effiziente Lerntechniken kennen zu lernen und zu erproben. Sie lernen ihr eigenes Verhalten und ihren Lernfortschritt kritisch einzuschätzen und zu reflektieren. Die Schüler werden darin unterstützt, sich in einer neuen Lernumgebung zurechtzufinden und durch respektvollem Umgang mit Personen und Dingen Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen.

#### Forschen lernen bzw. praktische Anwendung

Projektunterricht fördert sowohl die Sensibilisierung für das sachliche Vertreten der eigenen Meinung und den Respekt vor der Meinung anderer als auch das Entwickeln von Lösungsstrategien. Sachgerechtes und verständliches Darstellen von Ideen und Ergebnissen wird durch entsprechende Präsentations- und Dokumentationstechniken eingeübt. Durch die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Methoden lernen die Schüler genau zu beobachten, Zusammenhänge und Sachverhalte zu entdecken.

#### Kommunikation und Forschung erleben

Die Schüler/-innen erkunden verschiedene Formen und die Bedingungen gelungener Kommunikation und Forschung. Im Rahmen einer Projektreise

erleben sie aktiv und vor Ort Forschung oder sie vertiefen ihre Sprachkenntnisse. Dabei lernen sie andere Kulturen kennen und erhalten die Möglichkeit, die eigene Lebenswelt zu reflektieren und ein differenzierteres Weltbild zu entwickeln.

#### Kritikfähigkeit entwickeln

Die Verfeinerung sprachlicher Kompetenz, vertiefte Auseinandersetzung mit den Naturwissenschaften und der Analyse verschiedener Medien ermächtigen die Schüler sich nicht nur rhetorisch besser auszudrücken, sondern auch eine kritische Haltung anzunehmen und gegebenenfalls zu vertreten. Projektorientiertes Arbeiten fördert vielfältiges Recherchieren und Arbeiten mit Quellenvergleichen. Vermehrte Initiativen im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung unterstützen die Schüler bei der Wahl ihres Berufes.

#### Vernetztes Denken

Das Abschlussjahr dient primär der Konsolidierung der erworbenen Erfahrungen und der Vernetzung der verschiedenen Inhalte. Die Schüler sollten selbständig arbeiten, mit Forscherdrang Schwerpunkte vertiefen und für ihre zukünftige Studienorientierung einen Grundstein legen. Die erarbeiteten Inhalte sollten in angemessener Weise den übrigen Klassenmitgliedern vorgestellt und verschiedene Präsentationstechniken perfektioniert werden.





## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

### Das Biennium

Das **Biennium** hat, einen allgemein bildenden Schwerpunkt. Inhalte, Methoden sowie Lern- und Arbeitstechniken werden wir darauf ausrichten. Wichtiges Ziel ist es, den Schülern/Schülerinnen für ihre zukünftige schulische Laufbahn eine Orientierung zu bieten. Im Bereich Technik werden eigene Orientierungsmaßnahmen angeboten. Durch Beschluss des Schulrates wird die Stundentafel nur im heurigen SJ, wie unten angegeben, übernommen. Es betrifft die Fächer Informatik, TEZ und FÜLA.

#### Unterrichtsfächer der 1.Klassen - TFO im SJ 2016/17

UNTERRICHTSFÄCHER	1.Kl.
	UE
Deutsche Sprache und Literatur	4
Italienisch L2	4
Englisch	3
Geschichte	2
Mathematik	4
Recht und Wirtschaft	2
Biologie und Erdwissenschaften	2
Physik *	3
Chemie *	3
Informatik *	2
Technologie und Technologie Zeichnen *	3
Angewandte Technologien/ Fachrichtungsspezifische Fachrichtung	-
Fächerübergreifende Lernangebote	-
Bewegung und Sport	2
Katholische Religion	1
* bedeutet 50% der Unterrichtszeit sind praktischer Natur	
Wochenstunden	36
Wahlbereich	1

#### Unterrichtsfächer der 2.Klassen - TFO im SJ 2016/17

UNTERRICHTSFÄCHER	2.Kl.
	UE
Deutsche Sprache und Literatur	4
Italienisch L2	4
Englisch	3
Geschichte	2
Mathematik	4
Recht und Wirtschaft	2
Biologie und Erdwissenschaften	3
Physik *	2
Chemie *	2
Informatik *	-
Technologie und Technologie Zeichnen	3
Angewandte Technologien/ Fachrichtungsspezifische Fachrichtung	2
Fächerübergreifende Lernangebote	2
Bewegung und Sport	2
Katholische Religion	1
* bedeutet 50% der Unterrichtszeit sind praktischer Natur	
Wochenstunden	36
Wahlbereich	1

[\(zurück zum Index\)](#)



B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

**Das Triennium an der TFO im SJ 2016/17**  
**Fachrichtung Bauwesen, Umwelt und Raumplanung**

KLASSEN	3.	4.	5.
<b>FÄCHER</b>			
Deutsche Sprache und Literatur	3	3	3
Italienisch L2	3	3	3
Englisch	3	3	3
Geschichte	2	2	2
Mathematik	3	3	3
Recht und Wirtschaft	2	2	
Bewegung und Sport	2	2	2
Katholische Religion	1	1	1
Fächerübergreifende Lernangebote	1	1	1
Summe Stunden Unterrichtszeit	20	20	18
<b>SCHWERPUNKT BAUWESEN, UMWELT UND RAUMPLANUNG</b>			
Baustellenleitung und Arbeitssicherheit **	2	2	2
Planung und Bauwesen **	7	6	8
Bodenkunde, Wirtschaft und Schätzung **	4	3	4
Vermessung **	4	4	4
Summe Stunden schwerpunktspezifische Fächer	16	16	16
Verpflichtende Unterrichtszeit	36	36	36
Wahlbereich	1	1	1

\*\* 50% der insgesamt vorgesehenen Unterrichtsstunden dieser mit \* gekennzeichneten Fächer des 1. Bienniums und der Stunden der schwerpunktspezifischen Fächer \*\* im 2. Biennium und 5. Jahr finden im Labor in Anwesenheit einer zweiten Lehrperson mit technisch-praktischer Ausbildung statt. In Abhängigkeit der auf Landesebene zur Verfügung stehenden Ressourcen kann eine Erhöhung von maximal weiteren 10% erfolgen, die gemäß Kriterien des funktionalen Plansolls zugewiesen werden. Die Schulen planen im Rahmen ihrer didaktischen und organisatorischen Autonomie auf der Grundlage der diesbezüglichen Gesamtstundenzahl die Zuteilung dieser Stunden innerhalb der Fächer und der 5 Jahre.

\*\* Vertiefung Nachhaltiges Bauen: in der 3. Klasse FÜLA = 0 Stunden, in der 4. Klasse FÜLA = 2 Stunden als Ausgleich zur Stundenverschiebung im Fach Planung und Bauwesen

**Das Triennium an der TFO im SJ 2016/17**  
**Fachrichtung Elektronik und Elektrotechnik**

KLASSEN	3.	4.	5.
<b>FÄCHER</b>			
Deutsche Sprache und Literatur	3	3	3
Italienisch L2	3	3	3
Englisch	3	3	3
Geschichte	2	2	2
Mathematik	4	4	3
Bewegung und Sport	2	2	2
Katholische Religion	1	1	1
Fächerübergreifende Lernangebote	0	2	1
Summe Stunden Unterrichtszeit	18	20	18
<b>SCHWERPUNKT ELEKTRONIK UND ELEKTROTECHNIK</b>			
Technologie und Projektierung elektrischer und elektronischer Systeme **	5	5	6
Elektrotechnik und Elektronik **	7	7	7
Automation **	5	5	5
Summe Stunden schwerpunktspezifische Fächer	4	4	4
Summe Stunden schwerpunktspezifische Fächer	17	17	18
Verpflichtende Unterrichtszeit	36	36	36
Wahlbereich	1	1	1
<b>VERTIEFUNG ROBOTIK UND INDUSTRIEINFORMATIK</b>			
Technologie und Projektierung elektrischer und elektronischer Systeme **	5	5	6
Elektrotechnik und Elektronik **	7	7	7
Automation **	6 "	4 "	5
Summe Stunden schwerpunktspezifische Fächer	18	16	18
Verpflichtende Unterrichtszeit	36	36	36
Wahlbereich	1	1	1

\*\* 50% der insgesamt vorgesehenen Unterrichtsstunden dieser mit \* gekennzeichneten Fächer des 1. Bienniums und der Stunden der schwerpunktspezifischen Fächer \*\* im 2. Biennium und 5. Jahr finden im Labor in Anwesenheit einer zweiten Lehrperson mit technisch-praktischer Ausbildung statt. In Abhängigkeit der auf Landesebene zur Verfügung stehenden Ressourcen kann eine Erhöhung von maximal weiteren 10% erfolgen, die gemäß Kriterien des funktionalen Plansolls zugewiesen werden. Die Schulen planen im Rahmen ihrer didaktischen und organisatorischen Autonomie auf der Grundlage der diesbezüglichen Gesamtstundenzahl die Zuteilung dieser Stunden innerhalb der Fächer und der 5 Jahre.

\*\* Vertiefung Robotik und Industrieinformatik: in der 3. Klasse FÜLA = 0 Stunden, in der 4. Klasse FÜLA = 2 Stunden als Ausgleich zur Stundenverschiebung im Fach Automation



**B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE**

**Das Biennium + Triennium an der TFO  
Fachrichtung Bauwesen, Umwelt und Raumplanung**

KLASSEN	1.	2.	3.	4.	5.
<b>FÄCHER</b>	Wochenstunden 50'				
Deutsche Sprache und Literatur	4	4	3	3	3
Italienisch L2	4	4	3	3	3
Englisch	3	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2	2
Mathematik	4	4	3	3	3
Recht und Wirtschaft	2	2	2	2	
Biologie und Erdwissenschaften *	2	3			
Physik *	3	2			
Chemie *	3	2			
Informatik *	2	---			
Technologie und technisches Zeichnen *	3	2			
Angewandte Technologien / Fachrichtungsspez. Praktikum	---	2			
Bewegung und Sport	2	2	2	2	2
Katholische Religion	1	1	1	1	1
Fächerübergreifende Lernangebote	---	2	0	2	1
Summe Stunden Unterrichtszeit			20	20	18
<b>SCHWERPUNKT BAUWESEN, UMWELT UND RAUMPLANUNG</b>					
Baustellenleitung und Arbeitssicherheit **			2	2	2
Planung und Bauwesen **			7	6	8
Bodenkunde, Wirtschaft und Schätzung **			4	3	4
Vermessung **			4	4	4
Summe Stunden schwerpunktspezifische Fächer			16	16	16
Verpflichtende Unterrichtszeit			36	36	36
Wahlbereich	1	1	1	1	1

\*\* 50% der insgesamt vorgesehenen Unterrichtsstunden dieser mit \* gekennzeichneten Fächer des 1. Bienniums und der Stunden der schwerpunktspezifischen Fächer \*\* im 2. Biennium und 5. Jahr finden im Labor in Anwesenheit einer zweiten Lehrperson mit technisch-praktischer Ausbildung statt. In Abhängigkeit der auf Landesebene zur Verfügung stehenden Ressourcen kann eine Erhöhung von maximal weiteren 10% erfolgen, die gemäß Kriterien des funktionalen Plansolls zugewiesen werden. Die Schulen planen im Rahmen ihrer didaktischen und organisatorischen Autonomie auf der Grundlage der diesbezüglichen Gesamtstundenzahl die Zuteilung dieser Stunden innerhalb der Fächer und der 5 Jahre.

" Vertiefung Nachhaltiges Bauen: in der 3. Klasse FÜLA = 0 Stunden, in der 4. Klasse FÜLA = 2 Stunden als Ausgleich zur Stundenverschiebung im Fach Planung und Bauwesen

" Vertiefung Robotik und Industrieinformatik: in der 3. Klasse FÜLA = 0 Stunden, in der 4. Klasse FÜLA = 2 Stunden als Ausgleich zur Stundenverschiebung im Fach Automation

**Studentenafel ab SJ 2017-18**

**Das Biennium + Triennium an der TFO  
Fachrichtung Elektronik und Elektrotechnik**

KLASSEN	1.	2.	3.	4.	5.
<b>FÄCHER</b>	Wochenstunden 50'				
Deutsche Sprache und Literatur	4	4	3	3	3
Italienisch L2	4	4	3	3	3
Englisch	3	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2	2
Mathematik	4	4	4	4	3
Recht und Wirtschaft	2	2			
Biologie und Erdwissenschaften *	2	3			
Physik *	3	2			
Chemie *	3	2			
Informatik *	2	---			
Technologie und technisches Zeichnen *	3	2			
Angewandte Technologien / Fachrichtungsspez. Praktikum	---	2			
Bewegung und Sport	2	2	2	2	2
Katholische Religion	1	1	1	1	1
Fächerübergreifende Lernangebote	---	2	0	2	1
Summe Stunden Unterrichtszeit			18	20	18
<b>SCHWERPUNKT ELEKTRONIK UND ELEKTROTECHNIK</b>					
Technologie und Projektierung elektrischer und elektronischer Systeme **			5	5	6
Elektrotechnik und Elektronik **			7	7	7
Automation **			5	5	5
Summe Stunden schwerpunktspezifische Fächer			4	4	4
Summe Stunden schwerpunktspezifische Fächer			17	17	18
Verpflichtende Unterrichtszeit			36	36	36
Wahlbereich	1	1	1	1	1
<b>VERTIEFUNG ROBOTIK UND INDUSTRIEINFORMATIK</b>					
Technologie und Projektierung elektrischer und elektronischer Systeme **			5	5	6
Elektrotechnik und Elektronik **			7	7	7
Automation **			6 "	4 "	5
Summe Stunden schwerpunktspezifische Fächer			18	16	18
Verpflichtende Unterrichtszeit			36	36	36
Wahlbereich	1	1	1	1	1

(zurück zum Index)



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

### Schwerpunkte der Klassenstufen

#### 1. Klassen

- **Orientierungstage:** Die Klasse arbeitet einen Tag in der Schule (Mo -Di **12. - 13. September 2016**) und schließt an einen Herbstwandertag an. Ziele sind das Erlernen von Arbeit- und Lernmethoden, das Erkennen eigener Interessen, Stärken und Schwächen, das gegenseitige Kennen lernen und das Zusammenwachsen der Klasse.
- Ein zweiter Teil der **Orientierungstage**, der einen Vormittag einnimmt, könnte, bei Bedarf zu Beginn der zweiten Hälfte des Schuljahres statt finden.
- **Sportturnier:** für 1.Klassen als Einstieg am **21. September '16**.
- **Mülltrennung:** Die Plastiktrennung an der Schule bleibt an der TFO eine Konstanten und wird weiters fortgesetzt. Das Projekt zur „Mehrwegflasche“; das wird für das Schuljahr 2016/17 von der Autonomen Provinz unterstützt. Eine weitere Sensibilisierungskampagne wird von der Schule aus gefördert, für eine korrekte Mülltrennung in den Klassen. Leiterin des Projektes ist Frau Prof. Franziska Müller.
- **Wintersporttag:** Gemeinsam mit den Klassen organisieren die Lehrpersonen des Faches „Sport und Bewegung“ anfangs Februar den Wintersporttag. Dieser findet heuer am **08. Februar 2017** für die Bienniumsklassen
- **Olympiaden:** Verschiedene Veranstaltungen in Mathematik/Chemie und Physik, die in den unterschiedlichen Stufenebenen durchgeführt werden.
- **Frühlingsausflug:** Einen zweitägigen Ausflug nach Winterthur das **Swiss Science Center Technorama** besichtigen. Ein besonderes Ereignis, das zum ersten Mal am **Do - Fr 04. - 05. Mai 2017** von unserer Schule für die 1.Klassen angeboten wird.
- **Theaterbesuch:** Eine konstante Veranstaltung beim Stadttheater „Puccini“, die von der Fachgruppe Deutsch am 05.- 06. April organisiert wird.

## Ausflugsziele

## Ausflugsziele



[\(zurück zum Index\)](#)



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

*weitere gemeinsame Schwerpunkte der Klassenstufe*

1.Klassen		Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen	
Art der Veranstaltung	einbezogene Fächer	Ziel und Beschreibung	voraussichtlicher Termin
Wettbewerbe	Mathe/Chemie/.....	Teilnahme an verschiedenen Olympiaden u. Wettbewerben	im Laufe des SJ
Wettbewerbe	Sport u. Bewegung	Teilnahme an verschiedenen sportlichen Tätigkeiten/Schulinterne Turniere/Bezirks u. Landesmeisterschaften/Sporttag	im Laufe des SJ
Lehrausgang	Chemie/Geschichte	Sonderausstellung bei Naturmuseum in Bozen	Okt.- Nov. 2016
Vortrag	RWK	Expertenunterricht Jugendgericht Bozen (keine Verhandlung)	März 2017
Lehrausflug	Versch. Fächer	Tag der Klassen	14. - 15.Juni 2017
Lehrausflug	Versch. Fächer	Orientierungstage mit angeschlossenem Herbstausflug	12. - 13. Sept. 16
Lehrausflug	Versch. Fächer	Frühlingsausflug - Winterthur (Science Center Technorama)	04.- 05. Mai 2017
Vorträge	Erdwissenschaften	Elektrosmog und Gesundheit	Nov.- Dez. 2016
Lehrausgang	Physik	Versch. Veranstaltung	im Laufe des SJ
Lehrausgang	Geschichte	Besichtigung einer Ausstellung oder Museumbesuch	im Laufe des SJ
Teatherbesuch	Deutsch	Stadttheater Meran	im 5.- 6.April 2017
Lehrausgang	Sport u. Bewegung	Sporttag und verschiedene Veranstaltungen	im Laufe des SJ

Eine detaillierte Auflistung der Schwerpunkte der einzelnen Klassenräte der 1. Klassen können als Anhang nachgeschlagen werden.

[\(zurück zum Index\)](#)



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

### 2. Klassen

- **Lehrfahrt nach München:** Im Frühjahr, am **04.- 05. Mai 2017**, wird für alle 2. Klassen eine Lehrfahrt nach München ins Deutsche Museum organisiert.  
Genauere Informationen werden rechtzeitig - voraussichtlich am **24. Februar 2017, am Tag der offenen Tür** - mitgeteilt
- **Herbstausflüge:** auch die 2. Klassen erlernen weitehin ihre Stärken und Schwächen kennen, so dass Sie das gegenseitige Kennen lernen und das Zusammenwachsen der Klasse entwickeln können. Diese finden am **Di, den 29. September 2016** statt.
- **Übertritt in das 2. Biennium:** Voraussichtlich wird am **24. Februar 2017 - Tag der offenen Tür** - wird ein Elternabend organisiert, wo Informationen zum Übertritt in die 3. Klassen der TFO gegeben werden; dabei werden die Fachrichtungen Elektronik/Informatik und die Fachrichtung Bauwesen vorgestellt.
- **Tag der Klasse:** Die Schule organisiert einen Filmbesuch im Cineplex in Bozen. Dieser Ausflug findet die letzten Tage am **14.- 15. Juni 2017** statt.
- **Theaterbesuche** werden im Laufe des Schuljahres in den Fächern Deutsch und Englisch organisiert.
- **Südtiroler Lantag:** Alltagsleben einmal anders (in **Februar 2017**)
- **Sexualerziehung:** Dieser Schwerpunkt für die 2. Klassen erdacht, wird im **Mai 2017** statt finden. Ein Projekt, das mit Naturkundelehrer und mit dem Pädagogisches Beratungszentrum organisiert und an der Schule veranstaltet wird.
- **Wintersporttag** voraussichtlich in Februar am 08. Februar 2017 (falls die Klasse geeignet ist) von den Sportlehrern veranstaltet.
- **Alkoholprävention** im Fach Chemie mit Expertenunterricht wird weiterhin von der Schule aus organisiert.



[\(zurück zum Index\)](#)



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

*weitere gemeinsame Schwerpunkte der Klassenstufe*

2.Klassen		Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen	
Art der Veranstaltung	einbezogene Fächer	Ziel und Beschreibung	voraussichtlicher Termin
Wettbewerbe	Mathe/Chemie/.....	Teilnahme an verschiedenen Olympiaden u. Wettbewerben	im Laufe des SJ
Lehrausflug	Deutsch	Theaterbesuch	17. Mai 2017
Lehrausflüge	Sport u. Bewegung	verschiedene sportliche Tätigkeiten	im Laufe des SJ
Lehrausgang	RWK	Landtag Bozen	Februar 2017
Lehrausgang	RWK	Gemeinde Meran	März 2017
Lehrfahrt	alle Fächer	München - Deutsches Museum	04.- 05.05.2017
Lehrausgang	alle Fächer	Sporttag	am 20.05.2016
Lehrausflug	alle Fächer	Tag der Klassen- Cineplexx	14. Juni 2017
Projekte	Erdwissenschaften	Alkohol/Sexualerziehung/RED-USE/ Müllvermeidung	2.Semester. - Mai 2017
Lehrausgang	in A.Technologien	Besichtigung eines Betriebes	im Laufe des SJ
Orientierung	alle Fächer	Fachrichtung Vorstellung	Februar 2017

Eine detaillierte Auflistung der Schwerpunkte der einzelnen Klassenräte der 2. Klassen können als Anhang nachgeschlagen werden.



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

### Für das Triennium

- „**Memorial Day**“: Ein schultypenübergreifendes Projekt, bezieht sich auf den „Holocaust Memorial Day“ (27. Januar 1945). Der Memorial Day (an unserer Schule kurz „Memory Day“) richtet, ausgehend von einer aktuellen Problematik, seinen Fokus auf historisch-gesellschaftliche Prozesse, Entwicklungen und Erscheinungen, die alle betreffen, um junge Menschen zu sensibilisieren und Bewusstsein und Achtsamkeit zu bilden. Die Veranstaltung, von der FG Geschichte TFO-RG, findet zu Beginn des 2. Semesters statt.
- **Wintersporttag**: dieser findet am **14. Februar 2017** für die Trienniumsklassen statt.



### 3. Klassen

- **Italienisch Schwerpunkt: „Piazze italiane“** Eine von der Fachgruppe Italienisch geplante Sprachreise findet am **04.- 05. Mai 2017** statt. Die Bauwesler werden heuer die Stadt Mailand näher kennen lernen, hingegen die Elektronikklassen werden in Rovereto ihren Besuch halten.
- **Theaterbesuche im Triennium**: Diese Veranstaltungen für das Triennium finden in den verschiedenen Fächern Deutsch, Italienisch und Englisch statt zwischen **Februar** und **März 2017** statt.
- **Rhetorikprojekt**: Ein Meilenstein an unserer Schule bei dem, mit der Fachgruppe Deutsch, die Schülerinnen/er ausgewählte Themen vorstellen und dabei zielgerichtete Argumentationen aufbauen, vereinbarte Gesprächsregeln einhalten und Gesprächsformen zweckentsprechend auswählen. Das Erstellen und Präsentieren eines 10-minütigen Referates wird in Theorie und Praxis geübt und klassenübergreifend vorgestellt. Dieser findet am Di- Mi, 13.-14. Dezember statt.

### Für die Elektronikfachrichtung

- In beiden Elektronik Klassen werden die Schüler, zum ersten mal, mit einem Betriebspraktikum konfrontiert, das von **Mo.- Di., 29.- 13.06.2017** dauern wird. Ein Feedback wird am 14. Juni 2017 stattfinden

### Für die Fachrichtung Bauwesen

- **Versch.Lehrausgänge**: Betonbetrie in Lana, die Besichtigung der Firma Röfix in Töll, Kataster, Grundbuch sind **im Laufe des SJ** geplant.
- Die Besichtigung des Ecorecycling Felderer in Lana im Fach WIS ist in Juni 2016 geplant.
- Die Bauwesler der 3. Klasse werden ebenso zum ersten mal mit dem Betriebspraktikum von **Mo.- Di., 29.- 13.06.2017** konfrontiert.

[\(zurück zum Index\)](#)



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

### *weitere gemeinsame Schwerpunkte der Klassenstufe*

3.Klassen		Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen	
Art der Veranstaltung	einbezogene Fächer	Ziel und Beschreibung	voraussichtlicher Termin
Wettbewerbe	Mathe/Chemie/...	Teilnahme an verschiedenen Olympiaden u. Wettbewerben	im Laufe des SJ
Projekt	Deutsch	Rethorikprojekt	13.- 14.Dez. 2016
Lehrausflüge	Sport u. Bewegung	Teilnahme an verschiedenen sportlichen Tätigkeiten	im Laufe des SJ
Lehrausflug	Sport u. Bewegung	Winterausflug	am 14.Februar 2017
Lehrausflug	Sport u. Bewegung	Sportturniere	am 13.Juni 2017
Lehrausgänge	Deutsch	Theaterbesuche (Stadttheater Bozen und Meran)	in Feb.- März 2017
Lehrfahrt/Projekt	Italienisch	Piazze italiane	04.- 05.Mai 2017
Lehrausgang	versch. Tech. Fächer	Fachmessen	im Laufe des SJ
Lehrausgang	alle Fächer	Tag der Klassen - Filmbesichtigung in Bozen	15. Juni 2017
Lehrausgang	alle Fächer	Sporttag	24.05.2016
Praktikum	technische Fächer	Betriebspraktika	29.- 13.06.2017

Eine detaillierte Auflistung der Schwerpunkte der einzelnen Klassenräte der 3. Klassen können als Anhang nachgeschlagen werden.



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

### 4. Klassen

#### Elektronik/Nachrichtentechnik

- **Elektronikexkursion:** Die Klassen besuchen einen international renommierten Fachbetrieb oder eine Fachmesse. Heuer wird nochmals eine **Elektronik-Exkursion nach München** organisiert, die Besichtigung des Max Plank Institut die vom **10.-11.11.2016** statt finden wird.

#### Bauwesen

- **Architekturreise:** Ein Erlebnis in die Architekturwelt, wo die Schüler Erfahrungen und Impressionen sammeln. Heuer im Zusammenhang mit der Universalexposition in findet der Lehrausflug den **10.- 11. November 2016** statt.

#### Ziel für beide Fachrichtungen:

- **Betriebspraktikum:** Das Praktikum findet im Mai statt. Die Schüler/innen suchen mit Hilfe der Schule einen im Fachbereich tätigen Betrieb aus und arbeiten dort vom **29.05 - 13.06.2017**. Dabei werden sie von jeweils einem Tutor in Betrieb und Schule betreut.



[\(zurück zum Index\)](#)



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

weitere gemeinsame Schwerpunkte der Klassenstufe

4.Klassen		Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen	
Art der Veranstaltung	einbezogene Fächer	Ziel und Beschreibung	voraussichtlicher Termin
Wettbewerbe	Mathe/Chemie/.....	Teilnahme an verschiedenen Olympiaden u. Wettbewerben	im Laufe des SJ
Wettbewerbe	Sport u. Bewegung	Teilnahme an verschiedenen sportlichen Tätigkeiten	im Laufe des SJ
Lehrausflug	Sport u. Bewegung	Squash und Sportschießen	im Laufe des SJ
Lehrausflug	Sport u. Bewegung	Wintersporttag	am 14. Februar 2017
Lehrausgang	Sport u. Bewegung	Hochseilgarten	im Laufe des SJ
Lehrausgang	Sport u. Bewegung	Sporttag	am 24.05.2017
Lehrausgang	Deutsch	Theaterbesuch	am 08.Nov. 2016
Lehrausgang	Deutsch	Museum Passeier (St. Leonard)	in März 2017
Projekt	Deutsch	Schreibwerkstatt (Essay)	am 20. Oktober 2016
Projekt	Geschichte	Memory Day	27.01.2017
Schwerpunkt	alle Fächer	Betriebspraktikum	vom 29.- 13.06.2017
Lehrausgang	alle Fächer	Tag der Klassen - Filmbesichtigung in Bozen	15. Juni 2017

Eine weiter detaillierte Auflistung der Schwerpunkte der einzelnen Klassenräte der 4. Klassen können als Anhang nachgeschlagen werden.



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

### 5. Klassen

- **Fachrichtung Elektronik:** Ausarbeitung eines **Jahresprojektes** mit Planung, Fertigung, Programmierung und Test eines elektronischen Systems.
- **Fachrichtung Bauwesen (Vermessungspraktikum):** Wie alle Jahre wird von der Fachgruppe ein Vermessungspraktikum durchgeführt. Die Schüler/innen führen eine Woche im Feld Vermessungen durch. Die Vermessungswoche für die 5ABW findet vom **03.- 08. Oktober 2016** in **Gummer** in der Gem. Karneid statt mit der Aufnahme der best. Strukturen von Schächten statt bei der Sternwarte und betrifft die Vermessung des Planetenweges. Die Klasse wird 4,5 km Wanderweg von Gummer zur Sternwarte vermessen.
- **Berufs- und Studienorientierung:** Dieser wichtige Bereich wird durch mehrere Veranstaltungen abgedeckt:
  - Besuch einer Fachuniversität
  - Einladung einer Studentenvertretung, z.B. der Südtiroler Hochschülerschaft.
  - Infotreffen mit der Berufsberatung Meran: dieses Treffen findet durch die Einladung der Berufsberaterin Priska Unterweger im Frühjahr 2017 an der Schule RG-TFO im Merzwecksaal nur für interessierte 5.Klässler statt.
  - Begegnung Schule - Unternehmen: Eine Hauptveranstaltung, die ebenso im Frühjahr stattfinden wird.
- **Facharbeiten/Schwerpunktarbeiten:** Die Schüler/innen erstellen unter Betreuung eines Tutors eine Facharbeit bzw. Schwerpunktarbeit.

Unter **Facharbeit** verstehen wir eine ausführliche schriftliche Darstellung einer Thematik nach den Kriterien der Übersichtlichkeit, Sachlichkeit, Ausgewogenheit, der moderaten Kommentierung, der sprachlichen Exaktheit und der formalen Sorgfalt. Wesentlicher Unterschied zur Schwerpunktarbeit ist der ausführliche **wissenschaftliche Apparat mit Zitat- und Anmerkungsteil**.

Die **Schwerpunktarbeit** entspricht allen oben genannten Kriterien,

verzichtet aber auf den ausführlichen wissenschaftlichen Apparat.

Dieser Arbeit ist eine Kurzfassung in englischer und italienischer Sprache beizulegen. Sie wird bei der staatlichen Abschlussprüfung mündlich präsentiert. Näheres dazu im Leitfaden (siehe **Anlage**)

- **Simulation der Abschlussprüfung:** Wie alle Jahre findet für die Maturanten eine Simulation für die Abschlussprüfung statt (**Mai 2016**).
- **Technische Projekte:** Die Schüler/innen führen im Jahresverlauf ein technisches Projekt aus dem jeweiligen Fachbereich durch. Das Projekt kann zur Facharbeit ausgebaut werden.
- **Expertenunterricht:** Fachleute aus den Bereichen des Bauwesens oder der Elektronik/Nachrichtentechnik referieren auf Einladung der Fachlehrkräfte in der Klasse über fachspezifische Probleme und Entwicklungen. Diese Termine, maximal 2 pro Klassen, werden in Februar/März zur Verfügung gestellt.
- **Zeitzeugen:** Die Fachlehrkräfte der literarischen Fächer laden jährlich Zeitzeugen der Zeitgeschichte in die Schule ein.
- **Kulturfahrt:** Diese Kulturreise wird von Lehrkräften in Zusammenarbeit mit den Schüler/innen bis 15. November des jeweiligen Schuljahres geplant. Ein detailliertes Kulturprogramm wird ausgearbeitet und in die Jahresplanung der Klasse integriert. Die Lehrfahrt findet dann vom **26.- 29. April 2016** statt.

Soweit möglich werden fachrichtungsspezifische Schwerpunkte gesetzt. Die maximale Dauer beträgt **vier** Tage.



[\(zurück zum Index\)](#)



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

### weitere gemeinsame Schwerpunkte der Klassenstufe

5.Klassen		Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen	
Art der Veranstaltung	einbezogene Fächer	Ziel und Beschreibung	voraussichtlicher Termin
Wettbewerbe	Mathe/Chemie/.....	Teilnahme an verschiedenen Olympiaden u. Wettbewerben	im Laufe des SJ
Wettbewerbe	Sport u. Bewegung	Teilnahme an verschiedenen Bezirk und Landesmeisterschaften	im Laufe des SJ
Lehrausflug	Sport u. Bewegung	Wintersporttag	am 14.Februar 2017
Lehrausgänge	Sport + Bewegung	versch. Sportaktivitäten (Hochseilgarten; Wintersporttag)	im Laufe des SJ
Lehrausgang	Sport + Bewegung	Bezirksmeisterschaften	im Laufe des SJ
Lehrausgang	Sport + Bewegung	Sporttag	am 24.05.2017
Projekt	Geschichte	Memorial Day	am 27.01.2016
Lehrausgang	Klassenvorstand	Orientierung - Besuch Universität	im Laufe des SJ
Lehrfahrt	betr. Lehrer	Kulturreise	vom 02.- 05.Mai 2017•
Lehrausflug	Deutsch	Theateraufführung	am 01.Februar 2017
Lehrausgänge	versch. Fächer	Betriebsbesichtigungen	im Laufe des SJ

Eine detaillierte Auflistung der Schwerpunkte der einzelnen Klassenräte der 5. Klassen können als Anhang nachgeschlagen werden.



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE



### Stufenübergreifende Schwerpunkte

- ◆ **Sporttag:** Gegen Ende des Schuljahres findet ein gemeinsamer Sporttag statt. Er wird von einer Arbeitsgruppe unter besonderer Mitwirkung der Sportlehrkräfte organisiert.  
Dabei werden auch die Schüler/innen eingebunden. Termin: **24.Mai.2017** (Ersatz: **26.Mai 2017**).
- ◆ **Schulsporttätigkeiten:** Diese werden auf Schul-, Bezirks- und Landesebene organisiert.  
Die Sportlehrkräfte bereiten die Schüler/innen auch mit geeigneten Trainingsmaßnahmen auf die Wettkämpfe vor. Dabei wird darauf geachtet, dass der Unterrichtsausfall in anderen Fächern gering bleibt. Betont wird, dass Sport in hohem Maße soziales Lernen ermöglicht und auch Selbstkompetenzen fördert. Die einzelnen Maßnahmen werden von der Sportlehrkraft beantragt und vom Direktor genehmigt.
- ◆ **Lernberatungsgruppe:** Die Beratungseinrichtung richtet sich an alle Schüler/innen, die Orientierung und Hilfe suchen. Von den Schüler/innen gewählte Lehrpersonen stehen unbürokratisch und unverbindlich für Beratung und Vermittlung zur Verfügung. Details sind auf der Anschlagtafel zu entnehmen.
- ◆ **Schulbibliothek:** Das Bibliotheksteam sieht weiteres noch folgende Tätigkeiten im heutigem Schuljahr vor:

- ◆ Bibliotheksscurriculum - Erweiterung der erarbeiteten Bausteine:
  - Einführung Wikipedia & Internetrecherche (1.+2. Klassen, Angebot für LP)
  - Interne Fortbildung für Lehrpersonen zum Thema Wikipedia (Kontschieder & Zelger, Termin zu vereinbaren)
  - Vortrag und Diskussion „Internetrecht“ mit Richter Stefan Tappeiner
  - Vorbereitung/Dokumentation für das bevorstehende Audit (Qualitätsüberprüfung) unserer Schulbibliothek
  - Durchführung des Audits (Frühjahr 2017)
  - „Lange Nacht der Schule“ zum Thema „Zeit“ (22. Dezember 2016)
  - Jugendbuchvorstellung des AK Kinder- und Jugendliteratur (2. und 9. Mai 2017)
  - Buchvorstellung von Schülerinnen der 2E RG, die selber schreiben (Termin zu vereinbaren)
  - Spieletag (letzte Schulwoche)
  - Lesungen in Zusammenarbeit mit dem Amt für Bibliothekswesen und den Fachgruppen
  - Fotoausstellung Thema Soziale Fotografie (in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Meran)
  - Herausgabe der Biblio News (2x jährlich) mit Neuigkeiten zur Schulbibliothek
  - Fortführung Gestaltung Nebenraum, Garten
  - Buchrezensionen für die Webseiten der Bibliothek

(Für weitere Vorschläge: E-Mail: [margareth.khuen@schule.suedtirol.it](mailto:margareth.khuen@schule.suedtirol.it))

- ◆ **„Memorial Day. Generation Z“:** Ein schultypenübergreifendes Projekt, bezieht sich auf den „Holocaust Memorial Day“ (**27. Januar 2017**).  
Der Memorial Day (an unserer Schule kurz „Memory Day“) richtet, ausgehend von einer aktuellen Problematik, seinen Fokus auf historisch-gesellschaftliche Prozesse, Entwicklungen und Erscheinungen, die alle betreffen, um junge Menschen zu sensibilisieren und Bewusstsein und Achtsamkeit zu bilden.
- ◆ **„Operation Daywork“:** Operation Daywork ist ein gemeinnütziger Verein von Südtiroler OberschülerInnen, der diesen die Möglichkeit bietet, sich kritisch mit dem Thema der Entwicklungszusammenarbeit (EZA) auseinanderzusetzen. Nach einer umfangreichen Sensibilisierungskampagne über Kolumbien, unseren Menschenrechtspreisträger und den damit verbundenen Thematiken,

[\(zurück zum Index\)](#)



## B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE

können die Jugendlichen frei entscheiden, ob sie einen aktiven Beitrag leisten möchten, indem sie am Aktionstag für einen Tag die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz tauschen und somit den Operation Daywork – Menschenrechtspreisträger finanziell unterstützen. Voraussichtlich findet dieser am 07. April 2017 statt.

- ◆ **Regenwaldlauf:** Eine Veranstaltung, die für alle Interessenten Schülern gegen Ende des Schuljahres stattfindet. Genauere Infos werden rechtzeitig angekündigt.

- ◆ **Orientierungslauf** für alle Klassen im Regelunterricht vorgesehen.

- ◆ **Projekt Umwelt- und Gesundheitserziehung: Saubere Mülltrennung.**

Dazu sollen neben Behältern für Papier, Karton und Restmüll nun auch Behälter für Plastikflaschen zur Verfügung stehen. Es sollen alle Klassenräume aber auch die Bar und andere Räumlichkeiten damit ausgestattet werden.

Die Stadtwerke Meran unterstützen das Projekt indem sie den Plastikmüll alle 2 Wochen abholen, sofern dieser sauber getrennt wurde. Dies muss im Detail mit dem Schulwart abgeklärt werden.

Begleitet wird unser Projekt vom Ökoinstitut Bozen.

- ◆ **Infostunde mit Vertretern der Post-, Staats-, und Finanzpolizei zu aktuellen Themen**

- ◆ **EUROPA TAG DER SCHULEN im Schulzentrum:** Eine gemeinsame Initiative, von den deutschen und den Italienischen Schulgemeinschaften des Schulzentrum wird am **12. Mai 2017** erdacht. Das heurige Motto lautet „Europa gemeinsam gestalten“.

Die weiteren unterrichtsbegleitenden Maßnahmen der einzelnen Klassen im Schuljahr 2016/17 sind den Protokollen der konstituierenden Sitzungen der Klassenräte zu entnehmen.





# B - SCHUL- UND FACHSPEZIFISCHE SCHWERPUNKTE



[\(zurück zum Index\)](#)



# C-JAHRESTÄTIGKEITSPROGRAMM UND ORGANISATIONSSTRUKTUR

## C1 - TÄTIGKEITSKALENDER

### I. Schulkalender SJ 2016/17

SCHULKALENDER			
Unterrichtsbeginn:	Montag	Beginn	5. Sept 2016
Unterrichtsende:	Freitag	Ende	16. Juni 2017
SCHULFREIE TAGE			
Herbstferien	Samstag	Beginn	29. Okt 2016
	Sonntag	Ende	6. Nov 2016
Weihnachtsferien	Samstag	Beginn	24. Dez 2016
	Sonntag	Ende	8. Jänner 2017
Winterferien	Samstag	Beginn	25. Feb 2017
	Sonntag	Ende	05. März 2017
Osterferien	Donnerstag	Beginn	13. April 2017
	Dienstag	Ende	18. April 2017
Staatsfeiertage	Dienstag		25. April 2017
Tag der Arbeit	Samstag	Beginn	29. April 2017
	Montag	Ende	01. Mai 2017
Staatsfeiertag Pfingsten	Freitag	Beginn	2. Juni 2017
	Montag	Ende	5. Juni 2017
VERKÜRZTER UNTERRICHT			
Erster Schultag	Donnerstag		05. Sept. 2016
Unsinniger Donnerstag	Donnerstag		23. Feb 2017
Letzter Schultag	Freitag		16. Juni 2017
Erste Schulwoche		Kein Unterricht am Nachmittag	
Letzte Schulwoche		Kein Unterricht am Nachmittag	

UNTERRICHTSVERLEGUNG - AUSGLEICH 35. Schulwoche		
Datum	Unterrichtsverlegung	Anmerkung
Di, 06. Sept. 2016	Kein Nachmittagsunterricht	
Do, 08. Sept. 2016	Kein Nachmittagsunterricht	
Mi, 05. Oktober 2016	Kein Unterricht	Pädagogische Tagung
Mo, 30. Jänner 2017	U-Verlegung	Unterricht laut Dienstag Nachmittag, vom 31. Jänner
Di, 31. Jänner 2017	U-Verlegung (Bewertungskonferenzen)	Kein Nachmittagsunterricht
Do, 02. Februar 2017	U-Verlegung	Kein Nachmittagsunterricht
Fr, 03. Februar 2017	U-Verlegung	Unterricht laut Donnerstag Nachmittag, vom 02. Februar
Di, 21. Februar 2017	U-Verlegung	Triennium TFO, kein Nachmittagsunterricht
Fr, 24. Februar 2017	Tag der Offenen Tür, TFO	Nachmittagsunterricht vom 21. Februar (Triennium TFO)
	Science Night	U-Verlegung auf den Abend
Di, 11. April 2017	U-Verlegung	Kein Nachmittagsunterricht (vor Ostern)
Mi, 12. April 2017	U-Verlegung	Unterricht laut Dienstag Nachmittag, vom 11. April
Di, 06. Juni 2017	U-Verlegung	Am Vormittag nur den Unterricht des Dienstag Nachmittags
Do, 08. Juni 2017	U-Verlegung	Am Vormittag nur den Unterricht des Donnerstag Nachmittags
Di, 13. Juni 2017	Kein Nachmittagsunterricht	Bewertungskonferenzen
Do, 15. Juni 2017	Kein Nachmittagsunterricht	Bewertungskonferenzen

[\(zurück zum Index\)](#)



# C1 - TÄTIGKEITSKALENDER

## Sitzungen

### Plenarsitzungen des Kollegiums und der Teilkollegien RG - TFO

Donnerstag	1. September 2016	09.00 Uhr	1. „Antrittskonferenz“ RG + TFO
Dienstag	6. September 2016	14.00 Uhr	2. Plenarsitzung RG + TFO
Mittwoch	26. Oktober 2016	15.30 Uhr	3. Plenarsitzung RG + TFO
Mittwoch	22. März 2017	15.30 Uhr	4. Plenarsitzung 1. Bücherkonferenz
Mittwoch	17. Mai 2017	15.30 Uhr	5. Plenarsitzung 2. Bücherkonferenz
Freitag	16. Juni 2017	10.00 Uhr	Feedback-Evaluation des Schuljahres

### Offene Klassenratssitzungen

Mittwoch	12. Oktober 2016	1. Biennium Jahrestätigkeitsprogramm
Mittwoch	19. Oktober 2016	2. Biennium und 5. Klasse Jahrestätigkeitsprogramm, 1. Inklusionssitzung
Mittwoch	30. November 2016	1. Inklusionssitzung des 1. Biennium und 1. Klassenrat bei Bedarf
Mittwoch	15. März 2017	2. Inklusionssitzung und 1. Klassen bei Bedarf
Mittwoch	22. März 2017	2. Inklusionssitzung des 2. Bienn. und 5. Kl.
Weitere Sitzungen werden nach Bedarf einberufen – auch betreffend Inklusionen nach Bedarf		

### Pädagogischer Tag

Freitag	05. Oktober 2016	Ganztätig; (Kein Unterricht)
---------	------------------	---------------------------------

### Geschlossene Klassenratssitzungen

Freitag	02. Sept 2016	ab 08.00 Uhr	1. bis 2. Klassen Überblick, Erstinformationen Klassenschwerpunkte Zusammenarbeit, ect.
Montag	05. Sept 2016	ab 14.00 Uhr	3. bis 5. Klassen FüLA, Klassenschwerpunkte Zusammenarbeit, ect.

### Sitzung der Schulentwicklungsgruppe

Mittwoch	28. Sept 2016	15.30 Uhr	1. Sitzung
Mittwoch	09. Nov 2016	15.30 Uhr	2. Sitzung
Mittwoch	15. Feb 2017	15.30 Uhr	3. Sitzung
Mittwoch	10. Mai 2017	15.30 Uhr	4. Sitzung

### Bewertungskonferenzen

Donnerstag	17. Nov 2016	Mitteilungen der Ergebnisse der Aufholprüfungen (Keine eigene Sitzung)
Freitag bis Dienstag	27.-31. Jan 2017	Bewertungskonferenzen des 1. Semesters
Freitag	24. März 2017	Mitteilungen an die Eltern über die Ergebnisse der Aufholprüfungen
Freitag	05. Mai 2017	Mitteilungen an die Eltern über die Ergebnisse im Fall von Versetzungsgefahr
Montag bis Donnerstag	12., 13., 14. und 15. Juni 2017	Schlussbewertung der Schülerinnen und Schüler

[\(zurück zum Index\)](#)



## G1 - TÄTIGKEITSKALENDER

weitere Sitzungen

### Elternabende und Wahl der Elternvertreter/innen

Mittwoch	14. September 2016	18.00 Uhr	2. Klassen TFO
Donnerstag	15. September 2016	15.00 Uhr	5. Klassen TFO, Maturainformationen für Schüler/Innen und Interessente Eltern
Montag	19. September 2016	18.00 Uhr	3. und 4. Klassen TFO
Mittwoch	21. September 2016	18.00 Uhr	1. Klassen TFO
	Im zweiten Semester		2. Elternabend nach Bedarf
Dienstag	21. Februar 2017	18.00 Uhr	Informationen zu den Fachrichtungen des 2. Bienniums für Eltern und Schüler/innen der 2. Klassen TFO

### Sitzung des Elternrates

Donnerstag	29. September 2016	19.00 Uhr	1. Sitzung
------------	--------------------	-----------	------------

### 1. Sitzung des Schulrates

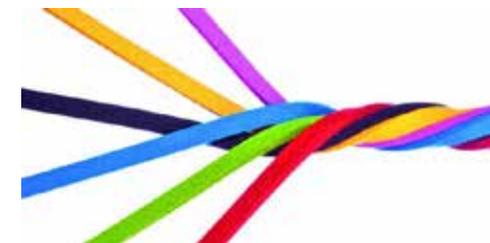
Dienstag	06. Oktober 2016	18.30 Uhr	1. Sitzung
----------	------------------	-----------	------------

### 1. Sitzung des Schülerrates (TFO/RG)

Donnerstag	29. September 2016	nach der Pause	1. Sitzung
------------	--------------------	----------------	------------

### Wahlen der Schülervertreter/innen in den Klassen-, Schüler und Schulrat

Dienstag	27. September 2016	1. Unterrichts Std.	In der Klasse
----------	--------------------	---------------------	---------------





# C1 - TÄTIGKEITSKALENDER

## Schulische Veranstaltungen

SCHULISCHE VERANSTALTUNGEN IM SCHULJAHR 2016/17		
Büchermarkt für 3. bis 5. Klassen	3. – 5. Klassen	Fr 08. September Pause + 4. Stunde
Orientierungstage	1. Klassen	Mo-Di 12. - 13. Sept
Sportturnier	1. Klassen	Mittwoch, 21. Sept
Herbstausflug	2. Klassen	Dienstag, 29. Sept
MINT	5 ABW, 5 BEL	Mittwoch, 30. Sept
Futurum	Schulvorstellung	Do - Sa, 29.09 - 01.10.16
Pädagogische Tagung	Unterricht entfällt	05. Oktober
Vermessungspraktikum	5. Klasse ABW	03. - 08. Oktober
Sportturnier	2. Klassen	10. Oktober
Feedback zur Klassensituation	Letzte zwei Stunden	Mi, 26. Okt (bei Bedarf)
TFO Architekturfahrt Bauwesen	4. Bauwesen	10. -11. November
Wanderausstellung zum 1. Weltkrieg	Interessierte	vom 07. - 18. Nov
Rhetorikprojekt	Alle 3. Klassen	Do - Fr, 13. – 14. Dez
Elektronik-Exkursion München	4. Klasse ELE	Termin noch zu bestimmen 2 Tage in Dez
„Memorial Day“	3., 4. + 5. Klassen	27. Januar
Winterausflug 1. Biennium	1.-2. Klassen	Mi, 08. Februar
Winterausflug Triennium	gemeldete Klassen	Di, 14. Februar
Tag der offenen Tür „Vormittag der Technik“	alle Klassen	Fr, 24. Februar
TFO Orientierung Studium - Beruf	Alle 5. Klassen	Maximal zwei Termine Klasse

Begegnung mit Experten, Finanzwache, Polizei ...	Alle Klassen	16.03 Finanz 22.03 Carabinieri
Science Night	Ausgewählte Klassen	Termin ist noch festzulegen
Orientierung Studium - Beruf	5. Klassen	max. zwei Termine/ Klasse
Girls Day	(alle Mädchen der TFO)	Dienstag, 07. März
TFO: Unternehmenverband Hauptveranstaltung	5. Klassen	Freitag, 31. März
„Operation Daywork“	Interessierte	07. April
"Kulturreise (Maturafahrt)"	5. Klassen	Di - Fr, 02. - 05. Mai
Technorama Winterthur	1. Klassen	Do - Fr, 04 - 05. Mai
TFO Projekt: „Piazze Italiane“	alle 3. Klassen	Do - Fr, 04.- 05. Mai
Deutsches Museum	alle 2. Klassen	Do - Fr, 04.- 05. Mai
Lehrfahrt Linz – TU & FH Kufstein	5AEL, 5BEL	zwei Tage Termine zu vereinbaren
Theatertage	1.-5. Klassen	Termin zu bestimmen
TFO Essaywerkstatt	4. Klassen	1 Tag, 20.Okt. 2016
TFO Journalistenwerkstatt	5. Klassen	1 Tag, 08.Nov. 2016
Simulation Abschlussprüfung: schriftliche Arbeiten	Alle 5. Klassen	Mo - Mi, 08. – 10. Mai
Simulation Abschlussprüfung: mündlicher Vortrag	Alle 5. Klassen	Mi - Do, 14. – 15. Juni
Europa Tag der Schulen im Schulzentrum	Schulvertreter/innen	Freitag, 12. Mai
TFO Sporttag	Alle Klassen	Mi, 24. Mai (Ersatztermin 26. Mai)

[\(zurück zum Index\)](#)



TFO Betriebspraktikum	3. Klassen	Mo. - Di., 29.05. - 13.06 (Feedback 14. Juni)
Regenwaldlauf	Interessierte	Ende Mai
TFO Betriebspraktikum	4. Klassen	Mo. - Di., 29.05. - 13.06 (Feedback 14. Juni)
Sportturniere	3. -4. Klassen	Dienstag, 13. Juni
TFO Leistungsschau im MZR (Abschlussklassen)	Interessierten Klassen	Mi, 14. Juni
Tag der Klassen zu Schulende	1.-4. Klassen	14. und 15. Juni
Projekttag zu Schulende	Tag der Klassen	11. Juni 2016
Aufholkurse Sommer		ab Mo, 19. Juni
Maturabeginn	5. Klassen	Mi, 21. Juni
Diplomverleihungsfeier	5. Klassen	Sa, 08. Juli
Aufholprüfungen	Schüler/Innen mit Lernrückstand	Di - Do, 29. -31.August



[\(zurück zum Index\)](#)



## C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

### Organisatorischer Teil der TFO

#### Merkmale einer wirksamen Führung

- **Beobachtungen an der Schule;**
- **rasches Eingreifen;**
- **konsequente Umsetzung der Beschlüsse unter Einbeziehung aller Beteiligten;**
- **effiziente Verwaltung.**

Für eine entsprechende Schulentwicklung sollten folgende engere Gesichtspunkte ins Auge gefasst werden:

- Erreichbarkeit der Schulführungskräfte;
- direkte Kommunikation;
- rasches Klären von auftretenden Fragen zur Bewältigung des Schulalltags;
- klare Trennung der Kompetenzen zwischen den Beteiligten der Schulgemeinschaft, damit eine Klarheit darüber besteht, für welche Belange der richtige Ansprechpartner zu wählen ist.
- Josef Prantl ist als Vizedirektor der TFO/Technologische Fachoberschule beauftragt und übt in diesem Zusammenhang in Absprache mit Direktor Oberstaller zahlreiche Aufgaben durch, die im Detail in einer internen Abmachung geregelt sind.

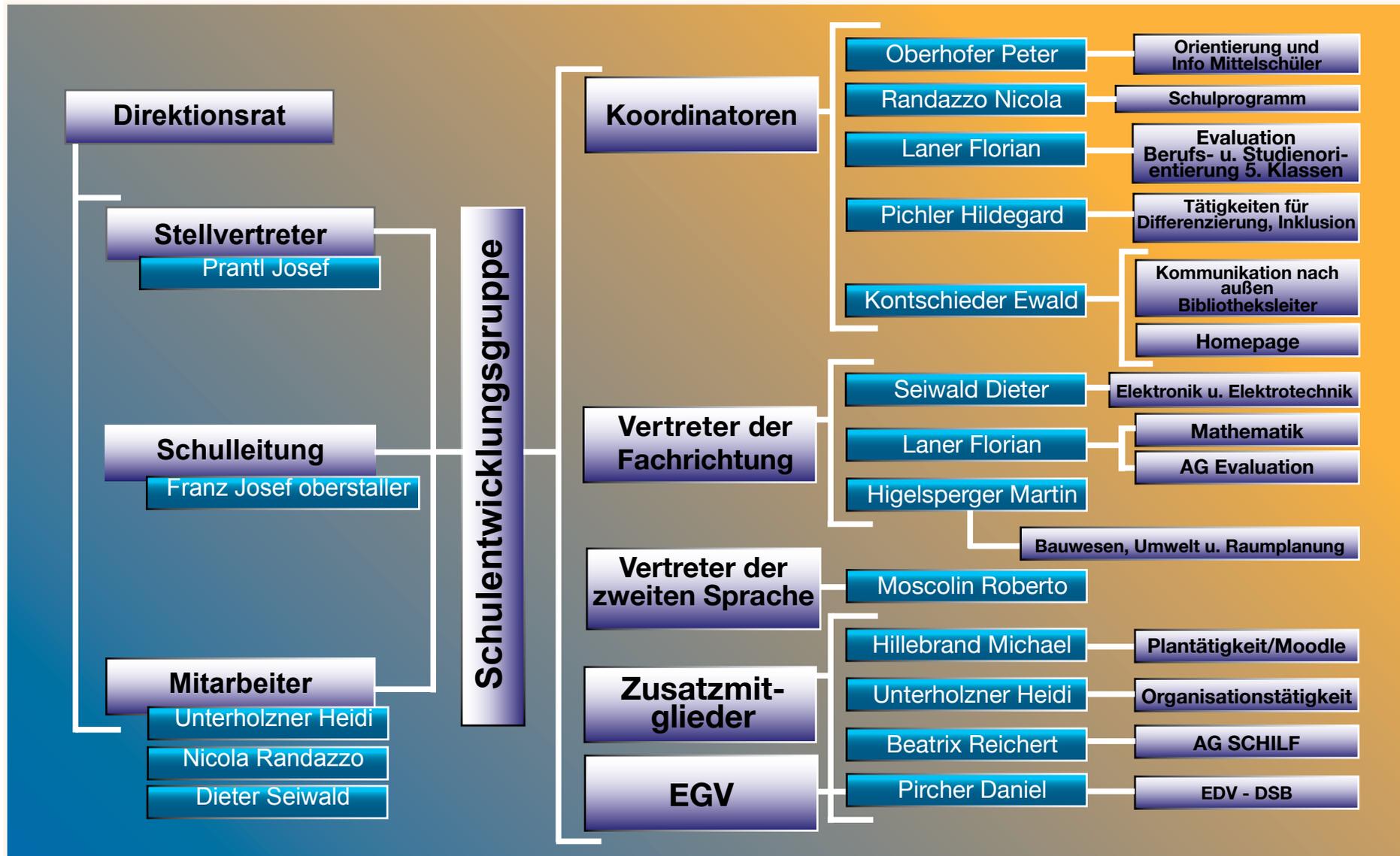


[\(zurück zum Index\)](#)



C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

Schulleitung und Organisationsstruktur



[\(zurück zum Index\)](#)



C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

**Gremien auf Schulebene im Schuljahr 2016/2017 am RG und an der TFO**

Der Landesbeirat

LANDESBEIRAT Eltern und Schüler/innen		
Schülervertreter:	Asam <b>QUIRIN</b>	4A BW (TFO)
	Maximilian <b>Winkler</b>	4DNW (RG)
Elternvertreter:	Johann <b>GAMPER</b>	5B EL (TFO)
	-----	

Der Schulrat

SCHULRAT		
Schulratspräsident/-Vorsitzender:	Johann <b>GAMPER</b>	RG - TFO
Direktor:	Franz Josef <b>Oberstaller</b>	RG - TFO
Schulsekretärin:	Claudia <b>CASSIN</b>	RG - TFO
Lehrervertreter:	Helmut <b>GASSER</b> Gabriella <b>PIAZZI</b> Hermann <b>HOFER</b> Thomas <b>SPITALER</b> Nicola <b>RANDAZZO</b> Petra <b>WALDNER</b>	RG RG TFO RG TFO RG
Schülervertreter:	Michaela <b>GADNER</b> Asam <b>QUIRIN</b> Peter <b>TIRLER</b>	5A BW 4A BW 5B RG
Elternvertreter:	Sabine Gritsch Franziska <b>Haas</b>	3C EL 5C
Beratende Mitglieder:	Vorsitzende des Elternrates Vorsitzende des Schülerrats	

Der Direktionsrat

DIREKTIONS RAT	
Dr. Franz Josef <b>Oberstaller</b>	<i>Direktor</i>
Dr. Josef <b>Prantl</b>	<i>Vize - Schulleiter der TFO</i>
Dr. Christian <b>ASPMAIR</b>	<i>Mitarbeit im Direktionsrat RG</i>
Dr. Gianluigi <b>DI GENNARO</b>	<i>Mitarbeit im Direktionsrat RG</i>
Dr. Roland <b>DE BOSIO</b>	<i>Mitarbeit im Direktionsrat RG</i>
Dr. Heidi <b>UNTERHOLZNER</b>	<i>Mitarbeit im Direktionsrat TFO</i>
Dr. Nicola <b>RANDAZZO</b>	<i>Mitarbeit im Direktionsrat TFO</i>
Dr. Dieter <b>SEIWALD</b>	<i>Mitarbeit im Direktionsrat TFO</i>

Der Elternrat

ELTERNRAT		
Vorsitzende/r:	Friedrich <b>ELLMENREICH</b>	2D NW
Stellvertretende/r:	Renate <b>NICLI</b>	5A BW

Der Schülererrat

SCHÜLERRAT		
Vorsitzende/r:	Michaela <b>GADNER</b>	5A BW
:	Hannes <b>WIESER</b>	5B RG
Stellvertreter	-----	-----

[\(zurück zum Index\)](#)



## C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

### Weitere Gremien im Schuljahr 2016/17 am RG und an der TFO

#### Das Dienstbewertungskomitee

DIENSTBEWERTUNGSKOMITEE	
<b>Effektive Mitglieder:</b>	Hildegard <b>PIRCHER</b> Roland <b>DE BOSIO</b> Marco <b>ALIPRANDINI</b>
<b>Ersatzmitglieder:</b>	Xenia <b>MANANI</b> Beatrix <b>REICHERT</b> Elisabeth <b>FREI</b>

#### Die Schlichtungskommission

Im schulischen Alltag lassen sich Konflikte nicht immer vermeiden. Bei Unstimmigkeiten zwischen Lehrern und Schülern oder anderen Mitgliedern der Schulgemeinschaft in Fragen, die den Unterricht und Formen des Zusammenlebens betreffen, bemühen sich die Beteiligten im Sinne des Erziehungsauftrages um ein klärendes Gespräch in offener Atmosphäre. Gelingt dies nicht in zufrieden stellender Weise, wenden sie sich, an die Schulleitung. Ist dennoch das Eingreifen der Schlichtungskommission erforderlich, ist schriftlich die Einberufung der Kommission zu beantragen.

SCHLICHTUNGSKOMMISSION		
<b>Elternvertreter</b>	Friedrich <b>ELLMENREICH</b>	2D NW
	_____	
<b>Schülervertreter:</b>	Michaela <b>GADNER</b>	5A BW
	_____	
<b>Lehrerin</b>	Hildegard <b>PIRCHER</b>	TFO
<b>Lehrer</b>	Ingo <b>UNTERBERGER</b>	RG
<b>Lehrer</b>	Klaus <b>REFLE</b>	RG

#### Schulvertreter im Sozialsprengel

SCHULVERTRETER IM SOZIALSPRENGEL	
Lehrer der TFO/RG	Daniele <b>SEPPI</b>

#### Die Gewerkschaftsvertretung

EINHEITLICHE GEWERKSCHAFTSVERTRETUNG (EGV)	
Mitglieder der TFO	Daniel <b>PIRCHER</b>
Mitglied des RG	Simon <b>UNTERHOLZNER</b> Romano <b>KOHLMAYER</b>

#### Koppelungen Im Schuljahr 2016/2017

RG - TFO MERAN	
<b>Lehrpersonen:</b>	
<b>Alfieri Giusy</b>	<b>Pflanz Marc</b>
<b>Da Pozzo Vanessa</b>	<b>Pletz Eva Maria</b>
<b>Hillebrand Michael</b>	<b>Sagmeister Gertraud</b>
<b>Kienzl Alexandra</b>	<b>Seppi Daniele</b>
<b>Kofler Markus</b>	<b>Tabarelli Jessica</b>
<b>Kohlmayer Romano</b>	<b>Viale Elisa</b>
<b>Linter Helga Verena</b>	<b>Wittmer Katrin</b>
<b>Moscolin Roberto</b>	<b>Zöggeler Marion</b>
<b>Müller Franziska</b>	<b>Tscholl Evi</b>
<b>Pamer Alexander</b>	<b>Unterweger Christine (FOS)</b>



## C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

### KOORDINATOREN

Wesentliche Aufgabe der Koordinatorinnen und Koordinatoren ist die Koordinierung der Tätigkeiten im jeweiligen Zuständigkeitsbereich und deren Umsetzung im Rahmen der vereinbarten Ziele.

**Es liegt in der Kompetenz des Lehrerkollegiums, zu Beginn des Schuljahres aufgrund des Schulprogramms die Tätigkeitsschwerpunkte festzulegen.**

Am RG und an der TFO sind im Schuljahr 2015/2016, für folgende Bereiche und Aufgaben diese Koordinatorinnen und Koordinatoren eingesetzt worden:

KOORDINATOREN im SJ 2016/17	
Bereich	Lehrpersonen
A2 Schulprogramm, Evaluation (RG)	Prof. Werner <b>Wallnöfer</b>
A2 Schulprogramm, Evaluation (RG)	Prof. Marco <b>Dalbosco</b>
A2 Schulprogramm, Evaluation (TFO)	Prof. Nicola <b>Randazzo</b>
A2 Koordinierung der Evaluation, C2 Orientierung (TFO)	Prof. Florian <b>Laner</b>
D1 Koordinierung der Kommunikation nach außen, Homepage (TFO)	Prof. Ewald <b>Kontschieder</b>
D1 Koordinierung Schule – Mittelschule, Schule Arbeitswelt, Öffentlichkeitsarbeit (RG)	Prof. Matthias <b>Ratehring</b>
D1 Koordinierung Schule - Mittelschule, Orientierung (TFO)	Prof. Peter <b>Oberhofer</b>
C3 Koordinierung der Tätigkeit in den Bereichen Differenzierung, Integration und Nachhilfe - Inklusion (TFO)	Prof. Hildegard <b>Pircher</b>

### EVALUATIONSGRUPPE

Evaluation findet auf persönlicher und auf Schulebene statt. Persönliche Evaluation äußert sich etwa im Jahresabschlussbericht; die Evaluation auf Schulebene realisiert sich in den Plenarsitzungen, bei Rückblicken und in der kritischen Auseinandersetzung mit dem Schulprogramm. Für außerschulische Angebote, Lehrfahrten usw. wird heuer erstmals verpflichtend eine Klassen-Evaluation von den begleitenden Lehrpersonen verlangt. Diese kann auch in Form eines Kurzberichts mit Foto erfolgen, welche dann evtl. auch auf die Homepage der Schule gestellt werden.

EVALUATIONSGRUPPE im SJ 2016/17	
Mitglieder	Lehrpersonen
Direktor	Franz Josef <b>Oberstaller</b>
Vize - Direktor	Prof. Josef <b>Prantl</b>
Koordinator für das Schulprogramm	Prof. Nicola <b>Randazzo</b>
Koordinator für die Evaluation	Prof. Florian <b>Laner</b>
Leiter SCHILF	Prof. Beatrix <b>Reichert</b>

In dieser Gruppe dürfen zu recht auch interessierte Lehrpersonen mitarbeiten.

INKLUSIONSGRUPPE im SJ 2016/17	
Mitglieder:	Lehrpersonen
	Hildegard <b>Pircher</b>
	Heidi <b>Maffei</b>

ARBEITSSCHUTZ, -SICHERHEIT im SJ 2016/17	
Mitglieder:	
	Patrik <b>Turini</b> (TFO)
	Peter <b>Oberhofer</b> (TFO)
	Gianluigi <b>Di Gennaro</b> (RG)

[\(zurück zum Index\)](#)



## C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

### ARBEITSGRUPPE LERNBERATUNG

Die Lernberatungsgruppe sieht sich als erste Anlaufstelle für Schüler, die Rat suchen und jemanden zum Reden brauchen.

**Unser Ziel:** Die Schule soll ein Platz sein, wo sich alle wohl fühlen und Probleme gemeinsam gelöst werden. Deshalb steht eine DVD-Gruppe, bestehend aus Professoren, dem Schüler als Ansprechpartner zur Verfügung, an die er sich wenden kann, wenn es im Leben und der Schule einmal holprig wird...

Die Schüler sprechen den Vertrauenslehrer ganz informell an und vereinbaren, wenn notwendig, ein Treffen, um persönliche Anliegen zu besprechen. Sie haben aber auch die Möglichkeit die fix eingerichteten Beratungsstunden vormittags und nachmittags in Anspruch zu nehmen.

Eine Heterogene Lehrergruppe, die aus verschiedenen Fächer besteht. Die Lehrkräfte beraten, helfen, geben Stützunterricht und lösen Probleme gemeinsam mit den Schülern zusammen.

LERNBERATUNGSMITGLIEDER SJ 2016/2017	
Aliprandini Marco	Waldner Petra
Seppi Daniele	Plattner Peter (Ansprechperson)
Lintner Helga Verena	Götsch Josef (Ansprechperson)
Pircher Hildegard	Refle Klaus
Da Pozzo Vanessa	Oberrauch Frowin
Resch Astrid	Piazzini Gabriela
Pletzl Eva Maria	Maffei Heidi
Prantl Josef	

### FACHGRUPPENLEITER

Die Arbeitsgruppenleiter haben die Leitung der ihr übertragenen Arbeitsgruppe inne. Sie erstellen die Tagesordnung und berufen die Mitglieder zu Sitzungen ein.

Die Inhalte sind aus den Richtlinien des Staates, des Landes oder den Beschlüssen der Schulgremien bzw. der Schulleitung zu entnehmen. Im Rahmen der 220 Stunden werden pauschal 10 Stunden für diese Tätigkeit angerechnet.

FACHGRUPPENLEITER im SJ 206/17		
Aufgabenbeschreibung	Fach	Lehrperson
Der Fachgruppenleiter ist für die Erarbeitung gemeinsamer Erziehungs- und Bildungsziele der Fachgruppe verantwortlich. Er leitet die Absprache über gemeinsame Bewertungskriterien. Er erarbeitet in der Fachgruppe die Neueinführung von Schulbüchern, wählt mit der Gruppe Lehrbehelfe (Bücher, Lehrmittel,...) aus und hält Kontakt mit den Koordinatoren. Gemeinsam mit diesen und den Arbeitsgruppenleitern planen sie fachübergreifende Tätigkeiten, wie vom Schulprogramm vorgesehen. Er schlägt mit seiner Gruppe Themen der internen Fortbildung vor und informiert über neue Unterrichtsbehelfe. Er erstellt die Tagesordnung und beruft die Mitglieder zu den Sitzungen ein. (Im Rahmen der 220 Stunden werden 10 Stunden pauschal für diese Tätigkeit vorgesehen).	Deutsch/ Geschichte	Kontschieder Ewald
	Italienisch	Moscolin Roberto
	Mathematik	Laner Florian
	Bauwesen	Hiegelsperger Martin
	Elektronik und Robotik	Seiwald Dieter
	Recht und Wirtschaft	Lintner Helga Verena (RG-TFO)
	Englisch	Waldner Petra
	Biologie und Erdwissenschaften	Müller Franziska
	Chemie	Esser Andrea
	Physik	Zöggeler Marion
	Technologien + TZ, A.Technologien	Randazzo Nicola
	Inklusion	Maffei Heidi
	Bewegung u. Sport	Resch Astrid
Religion	Seppi Daniele	

[\(zurück zum Index\)](#)



## C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

### Arbeitsgruppen

Unsere Schule lebt auch von den diversen Arbeitsgruppen, in denen sich die Lehrkräfte mit unterrichtsbegleitenden Tätigkeiten oder mit innovativen Themen befassen. Die Treffen der Gruppen werden von den Vorsitzenden geplant. Fachgruppensitzungen und Planungssitzungen in Kleingruppen sowie Sitzungen von Arbeitsgruppen, die didaktische Planung zum Inhalt haben, werden als Aktivitäten laut Art. 8, (c) verrechnet.

#### Arbeitsgruppenleiter im Schuljahr 2016/2017

Arbeitsgruppe TFO	Arbeitsgruppenleiter/in
Betriebspraktikum 3. Klassen	Patrik Turini, Martin Hiegelsperger
Betriebspraktikum 4. Klassen Bauwesen	Patrik Turini, Martin Hiegelsperger
Betriebspraktikum 4. Klassen Elektronik	Andreas Frötscher
Bibliothekleiter	Ewald Kontschieder
Dokumentation des Schuljahres	Ewald Kontschieder, Josef Prantl, Dieter Seiwald, Nicola Randazzo
Elternabende 1. – 5. Klassen	Klassenvorstände, Schulleitung
Gesundheits- und Umwelterziehung	Franziska Müller
Girls' Day	Menghin Karin (Leitung)
Hallenplan	Heidy Stuppner
Lehren und Lernen im digitalen Raum	1. Klassen: Markus Kofler, Julian Stecher
Lernberatung TFO	2. Klassen: Julian Stecher, Hanspeter Umilietti, Michael Hillebrand, Daniele Seppi, Josef Prantl, Helga Linter, Marco Aliprandini, Astrid Resch, Heidi Maffei, Vanessa Da Pozzo, Hildegard Pircher, Frowin Oberrauch, Eva Maria Pletz
Memorial Day	Fachgruppe Geschichte
Münchenfahrt der 2. Klassen	Klassenvorstände 2. Klassen
Notfalleinsatzgruppe	Patrik Turini

Orientierung 5. Klassen und Zusammenarbeit Schule, Arbeitswelt - individuelle Betriebspraktika	Florian Laner
Orientierungstage der 1. Klassen	Klassenvorstände 1. Klassen
Pädagogischer Tag	Schulleitung
Piazzes Italiane – Schwerpunkt Italien	Italienisch Lehrpersonen der 3. Klassen
Programm: Letzte Schultage	Heidemarie Unterholzner, Josef Prantl
Projektfahrt Technorama – Winterthur	Marion Zöggeler
Rhetorikprojekt für die 3. Klassen	Deutsch Lehrpersonen der 3. Klassen
Satellitenprojekt / Sternwarte	Dieter Seiwald
SCHILF	Beatrix Reichert
Schulband	Silvio Simonetti
Schulentwicklung	Schulleitungsteam
Schüler/innen helfen Schülern/innen	Josef Prantl
Schulübergreifende Turniere	Heidy Stuppner, Astrid Resch
Sporttag	Astrid Resch, Heidy Stuppner,
Stundenplan	Heidemarie Unterholzner, Michael Hillebrand
Tag der offenen Tür	Peter Oberhofer, Schulleitung
Tag der Schulen im School Village	Schulleitung
Vermessungspraktikum Bauwesen	Dietmar Holzner, Christian Steiner
Webseite	Ewald Kontschieder, Dieter Seiwald



[\(zurück zum Index\)](#)



## C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

### EDV - Didaktische Systembetreuer

**Aufgaben der didaktischen Systembetreuer sind:**

- ◆ Koordination der Nutzung von Hard- und Software
- ◆ Bedienhilfen
- ◆ Erfassen von Störungen
- ◆ Anleitung von Lehrern / Schülern
- ◆ Notfall-Management

EDV Betreuer am RG und an der TFO im Schuljahr 2016/2017

EDV – MANAGEMENT	
EDV Techniker	Reiner Ingo
EDV – DIDAKTISCHE SYSTEMBETREUER (DSB) - TFO/RG	
Prof. Daniel Pircher - TFO	Prof. Alex Trojer - RG
Prof. Dietmar Holzner - TFO	Prof. Gianluigi Di Gennaro - RG
	Prof. Klaus Refele - RG
ELEKTRONISCHES REGISTER - TFO/RG	
Prof. Michael Hillebrand - TFO	Prof. Gianluigi Di Gennaro - RG
	Prof. Alex Trojer - RG
DIGITALE TAFEL	
Prof. Alex Trojer - RG	Josef Götsch (Schulwart)
	Prof. Gianluigi Di Gennaro - RG



### Betreuer von Spezialräume

**Aufgaben der Betreuer eines Spezialraumes sind:**

- ◆ Die Raumordnung/Raumausstattung betreuen
- ◆ Anleitung von Lehrern / Schülern
- ◆ Notfall-Management

Betreuer von Spezialräume am RG und an der TFO im Schuljahr 2016/2017

BETREUER VON SPEZIALRÄUMEN	
EDV - Räume	Betreuer
EDV 1 + EDV 2	Gianluigi Di Gennaro
EDV 3 + EDV 4	Daniel Pircher, Holzner Dietmar
EDV 5 + EDV 6	Helmuth Gasser

BETREUER VON SPEZIALRÄUMEN	
Physik - Labor 1	Simon Unterholzner
Physik - Labor 2	Markus Kofler
Technisches Physiklabor	Markus Kofler
Chemie - Labor 1	Christian Aspmail
Chemie - Labor 2	Hubert Göller
Biologie - Labor 1	Franziska Müller
Biologie - Labor 2	Andrea Adami
Bau Labor	Daniel Pircher
Vermessungslager	Dietmar Holzner
Werkstatt	Peter Oberhofer
Elektronik-Labor1	Ivan Huber
Elektronik-Labor2	Andreas Frötscher
Elektronik-Labor3	Dieter Seiwald
Bibliothek	Ewald Kontschieder
Turnhalle	Karl Holzner
Zeichensaal RG	Werner Wallnöfer
Zeichensaal TFO	Nicola Randazzo

[\(zurück zum Index\)](#)



## C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

*Klassenvorstände des Bienniums und des Trienniums -  
Fachrichtung Bauwesen und Elektronik im Schuljahr 2016/2017*

<b>Klasse</b>	<b>Klassenvorstand</b>
1A TFO	Prof. Josef <b>Prantl</b>
1B TFO	Prof. Veronika <b>Tschenett</b>
1C TFO	Prof. Peter <b>Oberhofer</b>
1D TFO	Prof. Peter <b>Moosmair</b>
2A TFO	Prof. Michael <b>Hillebrand</b>
2B TFO	Prof. Marco <b>Aliprandini</b>
2C TFO	Prof. Hubert <b>Göller</b>
2D TFO	Prof. Katrin <b>Wittmer</b>
3A BW	Prof. Hildegard <b>Pircher</b>
3B BW	Prof. Patrik <b>Turini</b>
3A EL	Prof. Thomas <b>Spiss</b>
3B EL	Prof. Hermann <b>Hofer</b>
4A BW	Prof. Martin <b>Hiegelsperger</b>
4AEL	Prof. Ewald <b>Kontschieder</b>
4BEL	Prof. Hanspeter <b>Umilietti</b>
5ABW	Prof. Christian <b>Steiner</b>
5AEL	Prof. Heidemarie <b>Unterholzner</b>
5BEL	Prof. Karin <b>Menghin</b>





C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

Die Klassenräte

a. Klassenräte der 1. Klassen

FACH	1A TFO	1B TFO	1C TFO	1D TFO
DEU	Prantl	Götsch	Hofer D.	Kontsch
GES	Prantl	Götsch	Pflanz	Kontsch
ITA	Aliprandini	Tabarelli	Tabarelli	Sgambelluri
ENG	Alfieri	Tschenett	Alfieri	Kienzl
PHY	Zöggeler	Gerstgrasser	Gerstgrasser	Gerstgrasser
PHY-A	KofMar	KofMar	KofMar	KofMar
FÜLAP	---	---	---	---
FÜLAP-A	---	---	---	---
CH	Esser	Esser	Reiner	Wittmer
CH-A	Göller	Göller	Göller	Göller
FÜLAC	---	---	---	---
FÜLAC-A	---	---	---	---
NW	Müller	Müller	Kohlmay	Kohlmay
NW-A	Göller	Göller	Göller	Göller
MAT	Zöggeler	Moosmair	Laner	Moosmair
INF	Zöggeler	Umilietti	KofMar	Moosmair
INF-A	Stecher	Stecher	Stecher	Stecher
RWK	Lintner	Lintner	Lintner	Debertol
KatREL	Seppi	Seppi	Pletz	Pletz
B&S	Stuppner	Stuppner	Resch	Resch
INKL	Maffei	Da Pozzo	Sagmeister	Maffei
TZ	Oberrauch	Randazzo	Oberrauch	Oberrauch
TZ-A	ObPeter	ObPeter	ObPeter	ObPeter
AT	---	---	---	---
AT-A	---	---	---	---

b. Klassenräte der 2. Klassen

FACH	2A TFO	2B TFO	2C TFO	2D TFO
DEU	Reichert	Pflanz	Götsch	Hofer D.
GES	Reichert	Pflanz	Götsch	Viale
ITA	Morandi50	Aliprandini	Sgambelluri	Morandi50
ENG	Tschenett	Alfieri	Menghin	Alfieri
PHY	Zöggeler	Zöggeler	Zöggeler	Gerstgrasser
PHY-A	KofMar	KofMar	KofMar	KofMar
FÜLAP	---	---	---	---
FÜLAP-A	---	---	---	---
CH	Esser	Esser	Wittmer	Wittmer
CH-A	Göller	Göller	Göller	Göller
FÜLAC	---	---	---	---
FÜLAC-A	---	---	---	---
NW	Müller	Müller	Wittmer	Wittmer
NW-A	Göller	Göller	Göller	Göller
MAT	Hillebrand	Pamer	Moosmair	Moosmair
INF	Hillebrand	Pamer	Moosmair	Moosmair
INF-A	Moosmair	Stecher	Seiwald	Stecher
RWK	Lintner	Debertol	Debertol	Debertol
KatREL	Seppi	Pletz	Pletz	Pletz
BS	Stuppner	Resch	Stuppner	Resch
INKL	Da Pozzo	Sagmeister	Da Pozzo	Maffei
TZ	Randazzo	Randazzo	Higi	Oberrauch
TZ-A	ObPeter	ObPeter	ObPeter	ObPeter
AT	Randazzo	Randazzo	Randazzo	Randazzo
AT-A	ObPeter	ObPeter	ObPeter	ObPeter



C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

c. Klassenräte der 3., 4., und 5. Klassen

**Fachrichtung Bauwesen**

FACH	3ABW	3BBW	4ABW	5ABW
DEU	PirHil	PirHil	PirHil	Prantl
GES	PirHil	Pflanz	PirHil	Prantl
ITA	Aliprandini	Morandi50	Aliprandini	Aliprandini
ENG	Menghin	Menghin	Tschenett	Alfieri
MAT	Hillebrand	Hillebrand	Laner	Laner
RWK	Debertol	Debertol	Debertol	---
KatREL	Pletz	Pletz	Pletz	Seppi
B&S	Resch	Resch	Resch	Resch
INKL	---	---	---	---
PB	Turini	Turini	Higi	Higi
PB-A	PirDan	PirDan	PirDan	PirDan
FüLA	---	---	Higi	Higi
FüLA-A	---	---	PirDan	PirDan
BL	Turini	Turini	Turini	Higi
BL-A	HolDiet	HolDiet	PirDan	HolDiet
WIS	Mamming	Mamming	Mamming	Mamming
WIS-A	HolDiet	HolDiet	HolDiet	HolDiet
VER	Valenti	Valenti	Steiner	Steiner
VER-A	HolDiet	HolDiet	HolDiet	HolDiet

d. Klassenräte der 3., 4., und 5. Klassen

**Fachrichtung Elektronik und Elektrotechnik**

FACH	3AEL	3BEL	4AEL	4BEL	5AEL	5BEL
DEU	Hofer D.	Reichert	Kontsch	PirHil	Reichert	Hofer D.
GES	Hofer D.	Reichert	Kontsch	PirHil	Reichert	Hofer D.
ITA	Sgambelluri	Moscolin	Moscolin	Sgambelluri	Moscolin	Sgambelluri
ENG	Tschenett	Tschenett	Menghin	Menghin	Tschenett	Menghin
MAT	Laner	HeiUnt	HeiUnt	HeiUnt	HeiUnt	Laner
RWK	---	---	---	---	---	---
KatREL	Seppi	Seppi	Seppi	Seppi	Seppi	Pletz
B&S	Resch	Stuppner	Stuppner	Stuppner	Stuppner	Stuppner
INKL	Maffei	Maffei	---	Debertol	Da Pozzo	Da Pozzo
TPS	Spiss	Spiss	DeTo	Spiss	DeTo	DeTo
TPS-A	Frötsch	Frötsch	Frötsch	Frötsch	Huberlva	Huberlva
FüLA	---	---	Umilietti	Umilietti	DeTo	DeTo
FüLA-A	---	---	Frötsch	Frötsch	Huberlva	Stecher
EL	Huberlva	HofHer	Spiss	HofHer	Seiwald	HofHer
EL-A	Stecher	Stecher	Rouette	Rouette	Frötsch	Frötsch
AUT	Huberlva	Umilietti	Umilietti	Umilietti	Seiwald	Seiwald
AUT-A	Rouette	Huberlva	Rouette	Rouette	Rouette	Rouette



Weitere Vertreter des Klassenrats

KLASSEN RAT					
Schule	Klasse	Elternvertreter/innen	ab Schuljahr	Name Sohn/Tochter	Schülervertreter/innen
TFO	1ATFO	Erb Manfred (2016)	2016/17	Erb Samuel	Kessler Samuel (2016)
	1ATFO	Kerschbamer Albina (2016)	2016/17	Premer Valentin	Premer Valentin (2016)
	1BTFO	Gasser Brigit (2016)	2016/17	Gasser David	Gamper David (2016)
	1BTFO	Marhofer Roswitha (2016)	2016/17	Tammerle Aaron	Schwarz Patrick (2016)
	1CTFO	Raich Manfred (2016)	2016/17	Raich Leon	Krrusa Ardit (2016)
	1CTFO	Tomasi Virginia (2016)	2016/17	Gross Patrick	Hofer Philip (2016)
	1DTFO	Hueber Christoph (2016)	2016/17	Hueber Noemi	Auer Tschurtschenthaler Raphael 16
	1DTFO	Gostner Martina (2016)	2016/17	Schuster Maximilian	Hueber Noemi (2016)
	2ATFO	Hilberer Maria Magdalena (2015)	2015/16	Verra Jonas	Gasser Alexander (2015)
	2ATFO	Mair Sonja (2015)	2015/16	Mair Mitterer Fabian	Zwischenbrugger Simon (2015)
	2BTFO	Hauser Peter (2015)	2015/16	Hauser Maximilian	Mair Laurin (2015)
	2BTFO	Mair Brigitte Maria (2015)	2015/16	Mair Johannes	Walder Jonas (2016)
	2CTFO	Dubis Heidi (2015)	2015/16	Czaloun Paul	Czaloun Paul (2015)
	2CTFO	Kaserbacher Christian (2015)	2015/16	Kaserbacher Martin	Mairhofer Patrick (2015)
	2DTFO	Regele Doris (2015)	2015/16	Girardini Gabriel	Pichler Florian (2015)
	2DTFO	Schgör Gudrun (2015)	2015/16	Viertler Marion	Stojanov Robert (2016)
	3ABW	Gamper Erika (2016)	2016/17	Hofer Mathias	Hofer Mathias (2016)
	3ABW	Egger Eva (2016)	2016/17	Unterholzner Katharina	Preims Hannes (2016)
	3BBW	Holzer Sabine (2016)	2016/17	Knoll Simon	Knoll Simon (2016)
	3BBW	Tammerle Manfred (2016)	2016/17	Tammerle Matthias	Tammerle Matthias (2016)
	3AEL	Huber Evelyn (2016)	2016/17	Kaserer Philipp	Kneissl Jonas (2016)
	3AEL	Rabanser Margit	2016/17	Duregger Moritz	Duregger Moritz (2016)
	3BEL	Khuen Margarethe Gertrud (2016)	2016/17	Ladurner Johannes	De Vitti Gioele (2016)
	3BEL	Kofler Rosmarie (2016)	2016/17	Schwiebacher Simon	Kuen Stefan (2016)
	4ABW	Asam Aribo (2015)	2015/16	Asam Quirin	Asam Quirin (2015)
	4ABW	Bachmann Renate (2015)	2015/16	Gufler Tobias	Hilber Melanie (2015)
	4AEL	Aspmair Christian (2016)	2016/17	Aspmair Felix	Aspmair Felix (2015)
	4AEL	Noggler Evelin (2016)	2016/17	Felderer Jonas	Liensberger Alex (2015)
	4BEL	Gamper Johann (2015)	2015/16	Gamper Maximilian	Forer Patrick (2015)
	4BEL	Narr Christoph (2015)	2015/16	Tomkowicz Dominik	Mayrl Lukas (2015)

[\(zurück zum Index\)](#)



C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

KLASSEN RAT					
Schule	Klasse	Elternvertreter/innen	ab Schuljahr	Name Sohn/Tochter	Schülervertreter/innen
TFO	5ABW	Nicli Renate (2014)	2014/15	Oberschmied Clemens	Gadner Michaela (2014)
	5ABW	Kaserer Leo (2014)	2014/15	Kaserer Valentina	Oberschmied Clemens (2014)
	5AEL	Ceska Stefan (2014)	2014/15	Ceska David	Schöpf Michael (2014)
	5AEL	Tratter Ulrike (2014)	2014/15	Schöpf Michael	Holzeisen Rafael (2014)
	5BEI	Bernardi Robert (2014)	2014/15	Bernardi Simon	Corja Enea (2014)
	5BEL	Zöschg Rosemarie (2014)	2014/15	Ratschiller Gabriel	Mahlknecht Florian (2014)





## C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

### Bibliothek

Unsere Bibliothek ist das Lese- und Informationszentrum der Schule. Sie ist Leseinsel, Ort des selbstständigen Lernens und Klassenraum für zeitgemäße Formen des Lehrens und Arbeitens. Sie ist außerdem ein Ort der Kommunikation innerhalb der Schulgemeinschaft, Rahmen für Ausstellungen und Dokumentationsstelle für Arbeitsergebnisse.

Schwerpunkte unseres Medienbestandes sind die Naturwissenschaften (RG) sowie die Technik (TFO). Beim Bestandsaufbau soll das mehrsprachige Lernen, ein Schwerpunkt der Schule, berücksichtigt werden.

Wichtigstes Ziel der Bibliothek ist die Leseförderung durch ein aktuelles Medienangebot und vielfältige Aktionen. Ein weiteres zentrales Anliegen ist die Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz. Aus regelmäßiger Fortbildung fließen Ideen für die Weiterentwicklung der Bibliothek ein.

Das Schulbibliotheksgesetz bildet die rechtliche Grundlage für unser Arbeiten. Die Finanzierung der Schulbibliothek erfolgt über das Land. Die finanziellen Mittel für den Medienankauf werden vom Bibliotheksrat entsprechend den Bedürfnissen von Bibliothek und Schule aufgeteilt.



### Bibliotheksrat

Den Bibliotheksrat bilden neben dem Direktor, Lehrpersonen verschiedener Fachgruppen (vom Kollegium gewählt), Diplombibliothekarin, Leiter der Schulbibliothek und Schülervereiner/-innen (studentischer Bibliotheksrat). Bei der Zusammensetzung wird darauf geachtet, dass beide Schultypen angemessen

vertreten sind. Der Bibliotheksrat trifft autonom Grundsatzentscheidungen, die vom Bibliotheksteam umgesetzt werden.



### Aufgaben des Bibliotheksrats

Sammeln von Bücher- und Medienwünschen in den Fachgruppen; Aufbau des Bücher- und Medienbestandes mit besonderem Blick auf die im Bestandskonzept verankerten Schwerpunkte; Aussondern veralteter Medien; Kontakt und Abklärung der Finanzierung mit der Sekretärin; Zusammenarbeit mit dem EDV-Assistenten (Betreuung der Computer, Notebooks, Tablets, E-Reader u.a. in der Bibliothek); Betreuung von Projekten zur Leseförderung und im Zusammenhang mit den Aufgaben der Bibliothek; Dokumentation von didaktischen Schul- und Schülertätigkeiten (z.B. Projekt- und Facharbeiten); Teilnahme an den Sitzungen des gemeinsamen Bibliotheksrates RG/TFO; Schaffung eines lebendigen Ortes des Austausches zwischen RG und TFO;

### Bibliotheksteam

Das Bibliotheksteam besteht aus der hauptamtlichen Bibliothekarin, der Bibliotheksgehilfin, dem Leiter der Schulbibliothek und den Bibliotheksmitarbeiter/-innen aus dem Professorenkollegium.

### Aufgaben des Bibliotheksteams

Das Bibliotheksteam unterstützt die Schulgemeinschaft bei der Auswahl für Medienankäufe und ist zuständig für die Beschaffung, Erschließung und Verwaltung der Medien. Es bietet kompetente Beratung, organisiert Veranstaltungen rund um Bücher, Zeitschriften, Zeitungen und Neue Medien, gewährleistet die Öffnung und Funktion der Bibliothek während der Unterrichtszeiten, in der Mittagspause sowie an unterrichtsfreien Nachmittagen und sorgt für die Öffnung nach außen (Kontakte zu anderen Bibliotheken, Buchhandlungen, Kulturträgern und Ämtern). Es evaluiert die Nutzung des Buch- und Medienbestandes, erstellt bibliotheksrelevante Statistiken, führt Klassen und neue Lehrpersonen in die Bibliothek ein, erklärt die OPEN-Nutzung, lehrt Formen der Recherche (s.a. Bibliothekscurriculum) u.a.m.

### Bibliotheksmitarbeiter/-innen

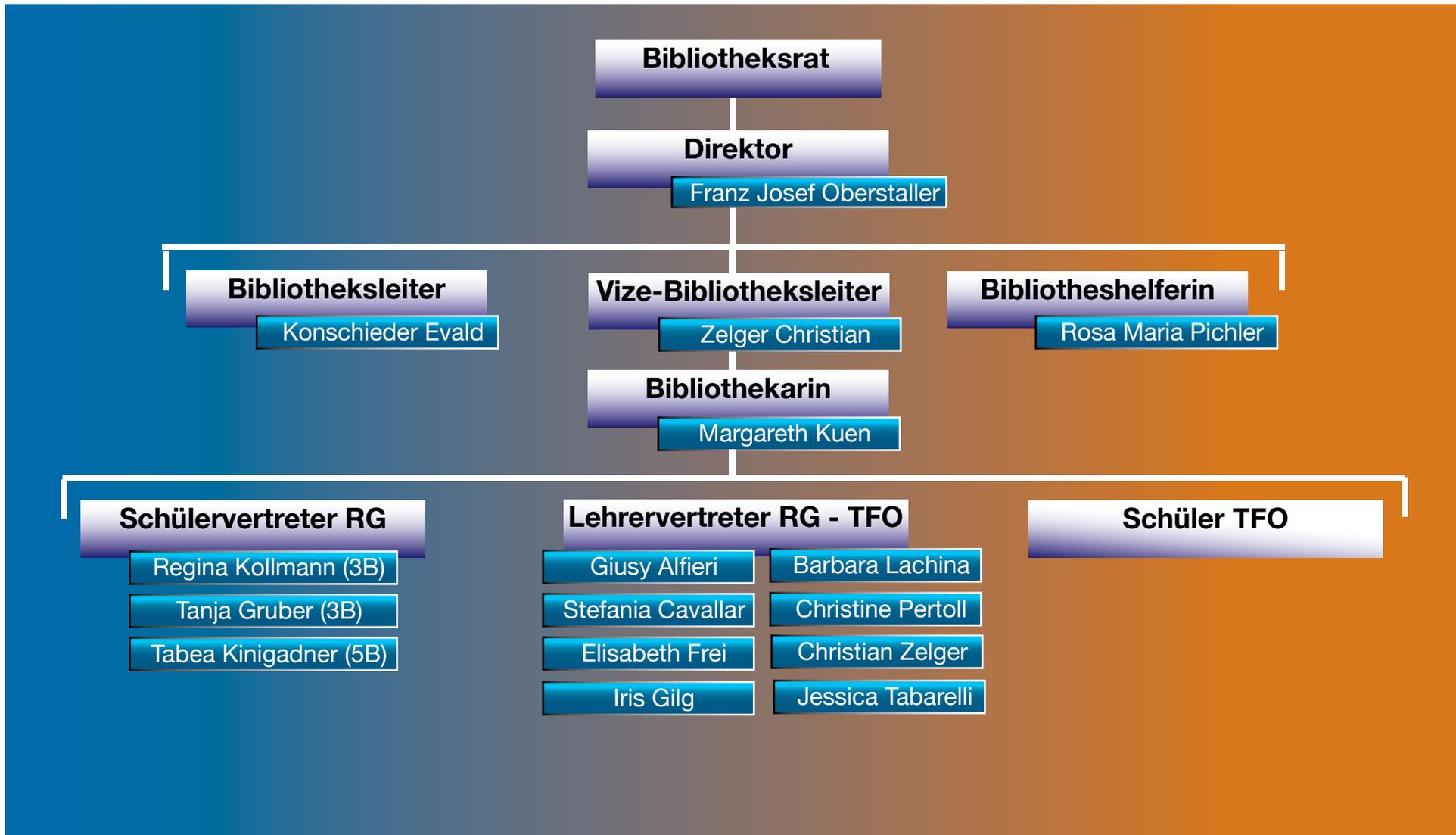
Als Bibliotheksmitarbeiter/-innen können auch Eltern unserer Schüler/-innen im Ehrenamt eingebunden werden. Diese unterstützen die Bibliothek durch Präsenzdienst am Nachmittag bzw. bei der Organisation von Veranstaltungen.

[\(zurück zum Index\)](#)



C2 - GREMIEN, FACH- UND ARBEITSGRUPPEN

**Mitglieder des Bibliotheksrats**





# C - JAHRESTÄTIGKEITSPROGRAMM UND ORGANISATIONSSTRUKTUR

## C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

### Sprechstundenplan der Lehrpersonen Schuljahr 2016/17

Lehrperson	Sprechtage	Uhrzeit	WBKL	Zugewiesenen Klassen	Zuständiges Fach
ALFIERI Giusy	DO	10.35 – 11.25	346a	1ATFO, 1CTFO; 2BTFO; 2DTFO; 5ABW, 2DNW	Englisch
ALIPRANDINI Marco	MO	11.25 – 12.15	92a	1ATFO, 2BTFO, 3ABW, 4ABW, 5ABW	Italienisch
DA POZZO Vanessa	MO	09.30 – 10.20	O-001	-----	Inklusion
DE TOMASO Martin	MO	10.35 – 11.25	34a	4AEL, 5AEL , 5BEL	TPS, FÜLA
DEBERTOL Paolo	MI	08.40 – 09.30	19a	1DTFO, 2BTFO, 2CTFO, 2DTFO, 3ABW, 3BBW, 4ABW	Recht und Wirtschaft
ESSER Andrea Johanna	MI	09.30 – 10.20	13a	1ATFO, 1BTFO, 2ATFO, 2BTFO; 1CTFO	Chemie
FRÖTSCHER Andreas	MO	09.30 – 10.20	26c	3AEL; 3BEL; 4AEL; 4BEL; 5AEL; 5BEL	TPS Labor, FÜLA
GERSTGRASSER Daniela	MO	10.35 – 11.25	49a	1BTFO; 1CTFO; 1DTFO; 2DTFO	Physik
GÖLLER Hubert	MO	09.30 – 10.20	24c	1ATFO; 1BTFO; 1CTFO; 1DTFO; 2ATFO; 2BTFO; 2CTFO; 2DTFO	Chemie Labor, Biologie- und Erdwissenschaften Labor
GÖTSCH Thea	MO	09.30 – 10.20	93a	1BTFO, 2CTFO	Deutsch/Geschichte
HIEGELSPERGER Martin	MI	08.40 – 09.30	16a	4ABW, 5ABW, 2CTFO	Technologie und Techn. Zeichnen, Planung und Bauwesen, FÜLA
HILLEBRAND Michael	MO	11.25 – 12.15	47a	1BRG, 2ATFO, 3ABW, 3BBW	Mathematik
HOFER Hermann	MI	11.25 – 12.15	34a	3BEL, 4BEL, 5BEL	Elektrotechnik und Elektronik
HOFER David	MO	09.30 – 10.20	93a	1CTFO; 2DTFO; 3AEL; 5BEL	Deutsch, Geschichte

[\(zurück zum Index\)](#)



### C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

Lehrperson	Sprechtage	Uhrzeit	WBKL	Zugewiesenen Klassen	Zuständiges Fach
HOLZNER Dietmar	MO	11.25 – 12.15	43c	3ABW; 3BBW, 4ABW, 5ABW	Baustellenleitung und Arbeitssicherheit Labor, Wirtschaft u. Schätzung Labor, Vermessung Labor
HUBER Ivan	DI	09.30 – 10.20	26c	3AEL, 3BEL, 5AEL; 5BEL	Elektrotechnik und Elektronik Labor, Automation Labor, TPS Labor
KIENZL Alexandra	DO	12.15 – 13.05	346a	4ARG; 4BRG; 5ARG; 1DTFO	Englisch
KOFLER Markus	DI	10.35 – 11.25	29c	1ATFO, 1BTFO, 1CTFO, 1DTFO; 2ATFO, 2BTFO, 2CTFO, 2DTFO, 1ARG; 2ERG, 3ARG, 3DNW, 4CRG, 4DNW; 1CTFO	Physik Labor
KOHLMAYER Romano	MO	09.30 – 10.20	60a	1BRG; 2CRG; 2ERG; 3CRG; 4BRG; 4DNW; 1CTFO, 1DTFO	Biologie und Erdwissenschaften
KONTSCHIEDER Ewald	MI	10.35 – 11.25	93a	<b>1DTFO; 4AEL</b>	Deutsch, Geschichte
LANER Florian	MO	11.25 – 12.15	47a	1CTFO, 4ABW, 5ABW, 3AEL, 5BEL	Mathematik
LINTER Helga Verena	MI	09.30 – 09.55	19a	1ATFO, 1BTFO, 1CTFO, 2ATFO, 1DNW, 2DNW	Recht und Wirtschaft
MAFFEI Heidi	MO	10.35 – 11.25	O-001	-----	Inklusion
MAMMING Thomas	MI	08.40 – 09.30	58a	3ABW, 3BBW, 4ABW, 5ABW	Bodenkunde, Wirtschaft und Schätzung
MENGHIN Karin	MO	09.30 – 10.20	346a	2CTFO, 3ABW, 3BBW, 4AEL, 4BEL, 5BEL	Englisch
MOOSMAIR Peter	MO	10.35 – 11.25	47a	1BTFO, 1DTFO, 2CTFO, 2DTFO, 2ATFO	Mathematik
MORANDI Silvia	MO	10.35 – 11.25	92a	2ATFO, 2DTFO, 3BBW	Italienisch
MOSCOLIN Roberto	MI	10.35 – 11.25	92a	3BEL, 4AEL, 5AEL; 1DNW, 2DNW	Italienisch
MÜLLER Franziska	MO	09.30 – 10.20	60a	1CRG, 2ARG, 2BRG; 1ATFO, 1BTFO, 2ATFO, 2BTFO	Biologie und Erdwissenschaften
OBERHOFER Peter	MO	11.25 – 12.15	32c	1ATFO, 1BTFO, 1CTFO 1DTFO, 2ATFO; 2BTFO, 2CTFO, 2DTFO	Technologie u. Techn. Zeichnen Labor Angewandte Technologien Labor

[\(zurück zum Index\)](#)



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

Lehrperson	Sprechtage	Uhrzeit	WBKL	Zugewiesenen Klassen	Zuständiges Fach
OBERRAUCH Frowin	MI	11.25 – 12.15	71a	1ATFO; 1CTFO; 1DTFO; 2DTFO	Techn. Zeichnen
PAMER Alexander	MI	09.30 – 10.20	47a	2BRG, 2DNW, 3CRG, 2BTFO	Mathematik
PFLANZ Marc Detlef	MO	09.30 – 10.20	93a	1CTFO; 2BTFO, 3BBW, 1DNW, 2CRG, 2ERG	Deutsch, Geschichte
PIRCHER Daniel	MO	09.30 – 10.20	43c	3ABW, 3BBW; 4ABW; 5ABW	Planung und Bauwesen Labor; FüLA
PIRCHER Hildegard	MO	09.30 – 10.20	93a	3ABW; 3BBW; 4ABW; 4BEL	Deutsch, Geschichte
PLETZ Eva Maria	MO	10.35 – 11.25	O-004	1DNW, 2DNW, 3DNW, 1CTFO, 1DTFO, 2BTFO, 2CTFO, 2DTFO, 3ABW, 3BBW, 4ABW, 5BEL	Katholische Religion
PRANTL Josef	MI	10.35 – 11.25	93a	1ATFO; 5ABW	Deutsch, Geschichte
RANDAZZO Nicola	FR	08.40 – 09.30	71a	1BTFO, 2ATFO; 2BTFO; 2CTFO, 2DTFO	Technologie und Techn. Zeichnen
REICHERT Beatrix	MI	08.40 – 09.30	93a	2ATFO; 3BEL; 5AEL	Deutsch, Geschichte
RESCH Astrid	MO	08.40 – 09.30	29a	1CTFO, 1DTFO, 2BTFO, 2DTFO, 3ABW, 3BBW, 4ABW, 5ABW, 3AEL	Bewegung und Sport
ROUETTE Andreas	MI	09.30 – 10.20	26c	3AEL; 4AEL; 4BEL, 5AEL; 5BEL	TZP Labor, Elektrotechnik und Elektronik Labor
SAGMEISTER Gertraud	MO	09.30 – 10.20	O-001	-----	Inklusion
SEIWALD Dieter	MI	09.30 – 10.20	34a	5AEL, 5BEL, 2CTFO	Elektrotechnik und Elektronik, Automation
SEPPI Daniele	MO	10.35 – 11.25	O-004	1ATFO, 1BTFO, 2ATFO, 5ABW, 3AEL, 3BEL, 4AEL, 4BEL, 5AEL; 4DNW, 5DNW (37A)	Katholische Religion
SGAMBELLURI Luca	MI	11.25 – 12.15	92a	1DTFO; 2CTFO; 3AEL; 4BEL, 5BEL	Italienisch
SPISS Thomas	MI	09.30 – 10.20	34a	3AEL, 3BEL, 4AEL, 4BEL	TPS, Elektrotechnik und Elektronik



## C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

STECHER Julian	MO	11.25 – 12.15	26c	1ATFO, 1BTFO, 1CTFO, 1DTFO, 3AEL; 3BEL; 5BEL; 2BTFO; 2DTFO	Informatik Labor, Elektronik Labor
----------------	----	---------------	-----	---	------------------------------------

Lehrperson	Sprechtage	Uhrzeit	WBKL	Zugewiesenen Klassen	Zuständiges Fach
STEINER Christian	DI	09.30 – 10.20	72a	4ABW, 5ABW	Vermessung
STUPPNER Heidi	MO	11.25 – 12.15	29a	1ATFO, 1BTFO, 2ATFO, 2CTFO, 3BEL, 4AEL, 4BEL, 5AEL, 5BEL	Bewegung und Sport
TABARELLI Jessica	MI	09.30 – 10.20	92a	1BTFO, 1CTFO; 2ERG; 3DNW; 5ARG	Italienisch
TSCHENETT Veronika	MO	09.30 – 10.20	346a	1BTFO, 2ATFO; 4ABW, 3AEL, 3BEL; 5AEL	Englisch
TURINI Patrik	MO	11.25 – 12.15	16a	3ABW, 3BBW; 4ABW	Planung und Bauwesen, Baustellen- leitung und Arbeitssicherheit
UMILIETTI Hanspeter	MI	11.25 – 12.15	34a	1BTFO; 3BEL, 4AEL, 4BEL	Automation, FÜLA
UNTERHOLZNER H.	MI	09.30 – 10.20	47a	3BEL, 4AEL, 4BEL, 5AEL	Mathematik
VALENTI Luca	MI	09.00 – 09.30	72a	3ABW, 3BBW	Vermessung
VIALE Elisa	DO	08.40 – 09.30	94a	1DNW; 3DNW; 4DNW; 2DTFO	Deutsch
WITTMER Katrin	MO	11.25 – 12.15	60a	1CTFO, 1DTFO; 2CTFO, 2DTFO; 1DNW; 3CRG	Naturwissenschaften, FÜLA, Che- mie
ZÖGgeler Marion	MI	11.25 – 12.15	49a	1ATFO, 2ATFO, 2BTFO, 2CTFO, 2ERG; 5DNW	Physik, Mathematik, Informa- tik

- TPS = Technologie und Projektierung elektrischer und elektronischer Systeme
- FÜLA = Fächerübergreifende Lernangebote

Die persönlichen Sprechstunden müssen im Sekretariat vorgemerkt werden.

Tel. 0473/200489

[\(zurück zum Index\)](#)



## C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Fächerkürzel**

REL	Katholische Religion
BS	Bewegung und Sport
DEU	Deutsche Sprache und Literatur
GES	Geschichte
ITA	Italienisch L2
ENG	Englisch
RWK	Recht und Wirtschaft
MAT	Mathematik
FÜLA	Fächerübergreifende Lernangebote
NW	Biologie und Erdwissenschaften
PH	Physik
CH	Chemie
TZ	Technologie und technisches Zeichnen
AT	Angewandte Technol./Fachricht.spez. Prakt.
INF	Informatik
KON	Konstruktionslehre
BAU	Baustoffkunde
VER	Vermessung
TAN	Technische Anlagen
WIS	Bodenkunde; Wirtschaft und Schätzung
PB	Planung und Bauwesen
BL	Baustellenleitung und Arbeitssicherheit
ELE	Elektronik
AUT	Automation
TZP	EI: Technologie, Zeichnen und Projektierung
TPS	Technologie und Projektierung elektrischer und elektronischer Systeme
EL	Elektrotechnik und Elektronik
NAC	Nachrichtentechnik

**Die Eltern sind gebeten, sich telefonisch  
im Sekretariat der Technologischen  
Fachoberschule  
(Tel. 0473200489) oder am Realgymnasium Tel.  
0473/203151)  
für die Sprechstunde anzumelden.**





C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

STUNDENPLAN 2016/17

Table with columns for Name, Day (Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag), and Hour (1-10). Rows list names and their corresponding lesson times and subjects.

(zurück zum Index)



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**ÜBERSICHT ÜBER UNTERRICHTS-  
VERLEGUNGEN 2016/17**

(zum Ausgleich aufgrund der Einführung der 35. Schulwoche)

UNTERRICHTSVERLEGUNG - AUSGLEICH 35. Schulwoche		
Datum	Unterrichtsverlegung	Anmerkung
Di, 06. Sept. 2016	Kein Nachmittagsunterricht	
Do, 08. Sept. 2016	Kein Nachmittagsunterricht	
Mi, 05. Oktober. 2016	Kein Unterricht	Pädagogische Tagung
Mo, 30. Jänner. 2017	U-Verlegung	Unterricht laut Dienstag Nachmittag, vom 31. Jänner
Di, 31. Jänner. 2017	U-Verlegung (Bewertungskonferenzen)	Kein Nachmittagsunterricht
Do, 02. Februar 2017	U-Verlegung	Kein Nachmittagsunterricht
Fr, 03. Februar 2017	U-Verlegung	Unterricht laut Donnerstag Nachmittag, vom 02. Februar
Di, 21. Februar 2017	U-Verlegung	Triennium TFO, kein Nachmittagsunterricht
Fr, 24. Februar 2017	Tag der Offenen Tür, TFO	Nachmittagsunterricht vom 21. Februar (Triennium TFO)
	Science Night	U- Verlegung auf den Abend
Di, 11. April 2017	U-Verlegung	Kein Nachmittagsunterricht (vor Ostern)
Mi, 12. April 2017	U-Verlegung	Unterricht laut Dienstag Nachmittag, vom 11. April
Di, 06. Juni 2017	U-Verlegung	Am Vormittag nur den Unterricht des Dienstag Nachmittags
Do, 08. Juni 2017	U-Verlegung	Am Vormittag nur den Unterricht des Donnerstag Nachmittags
Di, 13. Juni 2017	Kein Nachmittagsunterricht	Bewertungskonferenzen
Do, 15. Juni 2017	Kein Nachmittagsunterricht	Bewertungskonferenzen

[\(zurück zum Index\)](#)



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE  
**Pausenaufsicht 2016/17**

		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<b>Erdgeschoss</b>	<b>Trakt West</b>	Hofer H.	Tschenett	De Tomaso	Aliprandini	Pflanz
	<b>Eingang</b>	Morandi	Hofer D.	Maffei	Kofler M.	Menghin
	<b>Trakt Ost</b>	Holzner P	Moscolin	Piscitelli	Viale	Reichert
<b>1. Stock</b>	<b>Trakt West</b>	Götsch	Debertol	Zeller	Lachina	Seppi
	<b>Mitte</b>	Zöggeler	Pamer	Gerstgrasser	Zelger	Piazzini
	<b>Trakt Ost</b>	Sagmeister	Riffeser	Valenti	Gruber	Gilg
<b>2. Stock</b>	<b>Trakt West</b>	Kohlmayer	Alfieri	Wellenzohn	Da Pozzo	Esser
	<b>Mitte</b>	Alber C.	Frei	Müller	Ratering	Göller
	<b>Trakt Ost</b>	Thaler	Steiner	Spitaler	Moosmair	Wallnöfer
<b>Hofbereich</b>		Stecher	Rouette	Sgambelluri	Adami	Pertoll
		Wittmer	Cavallar	Dallago	Manani	Seppi
		Unterberger	Holzner B.	Reinstadler	Schwarz	Refle
<b>Turnhalle</b>		Resch		Holzner K	Stuppner	Christanell
<b>Aufsicht 12.15 -13.15</b>			Pletz, Hofer D.			
<b>Aufsicht 13.15 -13.30</b>	<b>Erdgeschoss</b>		Hiegelsperger		Prossliner	
	<b>1. Stock West</b>		Mamming		Weithaler	
	<b>1. Stock Ost</b>		Oberrauch		Müller	
	<b>2. Stock West</b>		De Filippis		Waldner	
	<b>2. Stock Ost</b>				Tabarelli	

Gültig ab Donnerstag, 15. September 2016

Der Direktor

Dr. Franz Josef Oberstaller

[\(zurück zum Index\)](#)



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

Besetzung von Spezialräume (Zeichensaal TFO 1.Stock)

ZS	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1		5abw VER Stch+Hodi	2dTfo ObeFro+Obpe	1dTfo Supver+Obpe	1bTfo Rani
2		2bTfo Rani	2dTfo ObeFro+Obpe	1dTfo Supver+Obpe	2cTfo Hima
3	1bTfo Rani+Obpe	2aTfo Rani	1cTfo ObeFro+Obpe		3abw ObeFro
4	1bTfo Rani+Obpe	2aTfo Rani+Obpe	1cTfo ObeFro+Obpe	1aTfo Supver+Obpe	3abw ObeFro
5	2bTfo Rani+Obpe	2aTfo Rani+Obpe	2cTfo Hima+Obpe	1aTfo Supver+Obpe	3bbw ObeFro
6	2bTfo Rani+Obpe		2cTfo Hima+Obpe		3bbw ObeFro
7		1dTfo ObeFro		4abw Stch	
8		1cTfo ObeFro		4abw Stch	
9		1aTfo ObeFro		5abw Stch	
10		2dTfo ObeFro		5abw Stch	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Baulabor + EDV2 (A.T.)	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1		4bel Mat	4ael Mat		3abw PB Tupa + Pida
2	4abw PB Hima + Pida	4bel Mat	4ael Mat	5abw BL	3abw PB Tupa + Pida
3	4abw PB Hima	4ael Mat	3bbw PB Tupa + Pida	3bbw PB Tupa + Pida	2b/2d Rani + Obpe
4		4abw Ver Stch + Hodi	3bbw PB Tupa + Pida	3bbw PB Tupa + Pida	2b/2d Rani + Obpe
5	5abw PB	4abw Ver Stch + Hodi	3bel Mat		2b/2d Rani + Obpe
6	5abw PB		3bel Mat		2b/2d Rani + Obpe
7				2a/2c Rani + Obpe	
8				2a/2c Rani + Obpe	
9				2a/2c Rani + Obpe	
10		4abw Fula Hima + Pida		2a/2c Rani + Obpe	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Ele 1	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	4bel Ele Hofher + Rouand			5ael Ele Seidie + Froand	4ael Ele Spitho+Rouand
2	4bel Ele Hofher + Rouand		5bel Aut Seidie + Rouand	5ael Ele Seidie + Froand	4ael Ele Spitho+Rouand
3	3ael Ele Hubiva+Stejul	5ael Aut Seidie+Rouand	3bel Ele Hofher + Stejul		5bel Ele Hofher + Froand
4	3ael Ele Hubiva+Stejul		3bel Ele Hofher + Stejul 0,5	3bel Ele Hofher + Stejul	5bel Ele Hofher + Froand
5		3ael Ele Hubiva+Stejul	5ael Ele Seidie + Froand 0,5	3bel Ele Hofher + Stejul	5bel Aut Seidie + Rouand
6		3ael Ele Hubiva+Stejul	5ael Ele Seidie + Froand		5bel Aut Seidie + Rouand
7		4ael Ele Spitho+Rouand		4bel Ele Hofher + Rouand	
8		4ael Ele Spitho+Rouand		4bel Ele Hofher + Rouand	
9		5bel Ele Hofher + Froand 0,5		5ael Aut Seidie+Rouand	
10		5bel Ele Hofher + Froand		5ael Aut Seidie+Rouand	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Ele 2	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	3ael TPS Spitho+Froand		4bel TPS Spitho + Froand		
2	3ael TPS Spitho+Froand		4bel TPS Spitho + Froand		5bel FÜLA Detmar+Stejul
3				3bel TPS Spitho	
4	3bel TPS Spitho +Froand	4ael TPS Detmar + Froand	5bel TPS Detmar+Hubiva	4ael TPS Detmar	5ael FÜla Detmar+Hubiva
5	5bel TPS Detmar+Hubiva	4ael TPS Detmar + Froand 0,5	3bel Ele Hohe + Stejul 0,5 5ael Ele Sedi + Froand 0,5	4ael TPS Detmar + Froand	5ael TPS Detmar
6	5bel TPS Detmar+Hubiva			3ael TPS Spitho+Froand 0.5	5ael TPS Detmar
7				5ael TPS Detmar+Hubiva	
8				5ael TPS Detmar+Hubiva	
9		4bel TPS Spitho + Froand 0,5		5bel TPS Detmar	
10		4bel TPS Spitho		5bel TPS Detmar	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Ele 3	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1					3bel Ele Hofher
2					
3				4ael TPS DetMar	
4					
5		4ael TPS Detmar			
6					
7					
8					
9					
10					



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)

EDV 1	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1					
2					
3					2dTfo Inf Mo-opet/ 2bTfo Inf Pamale
4					2dTfo Inf Moopet+Stejul/ 2bTfo Inf Pamale+Stejul
5					1cTfo Inf Kofmar+Stejul
6					1cTfo Inf Kofmar+Stejul
7				1aTfo Inf Zoemar+Stejul	
8				1aTfo Inf Zoemar+Stejul	
9					
10					
9				3bel Mat Unthei	
10					



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

EDV 2	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1				5abw Mat LanFlo	
2					
3				3ael TPS Spitho	2b/2d Rannic + Obepet
4	3bel TPS Spitho+Froand			3ael TPS Spitho	2b/2d Rannic + Obepet
5	3bel TPS Spitho+Froand		1dTfo Inf Moopet+Stejul		2b/2d Rannic + Obepet
6	3bel TPS Spitho+Froand		1dTfo Inf Moopet+Stejul		2b/2d Rannic + Obepet
7		3bbw WIS Mamtho+Holdie		2a/2c Rannic + Obepet	
8		3bbw WIS Mamtho+Holdie		2a/2c Rannic + Obepet	
9				2a/2c Rannic + Obepet	
10				2a/2c Rannic + Obepet	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

EDV 3	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1		5abw Ver Stechr+Holdie	3abw PB Turpat + Pirdan	3abw WIS Mamtho+Holdie	3abw PB Turpat + Pirdan
2		5abw Ver Stechr+Holdie	3abw PB Turpat + Pirdan	3abw WIS Mamtho+Holdie	3abw PB Turpat + Pirdan
3	3bel Mat Unthei		3bbw PB Turpat + Pirdan	3bbw PB Turpat + Pirdan	5abw PB Hiemar + Pirdan
4			3bbw PB Turpat + Pirdan	3bbw PB Turpat + Pirdan	5abw PB Hiemar + Pirdan
5					4abw PB Hiemar + Pirdan
6	5abw PB Hiemar + Pirdan				4abw PB Hiemar + Pirdan
7		5abw PB Hiemar + Pirdan		2aTfo Inf Hilmic/ 2cTfo Inf Moopet	
8		5abw Föla Hiemar + Pirdan		2aTfo Inf Hilmic+Moopet/ 2cTfo Inf Moopet+Seidie	
9		4abw PB Hiemar + Pirdan		1bTfo Inf Umihan+Stejul	
10		4abw Föla Hiemar + Pirdan		1bTfo Inf Umihan+Stejul	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

EDV4	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	3bel Umihan	3ael Hubiva		3bbw Rwk	
2	3bel Umihan+Hubiva	3ael Hubiva+ Rouand		3bbw Rel	3bel Umihan+Hubiva
3	4ael Umihan+Rouand	4ael Mat Unthei	4bel Umihan	3ael Eng	3bel Umihan+Hubiva
4	4ael Umihan+Rouand	5ael Mat Unthei	4bel Umihan	4abw RWK	4ael Mat Unthei
5	4bel Umihan+Rouand		3ael Hubiva+ Rouand		4ael Föla Umihan + Froand
6	4bel Umihan+Rouand		3ael Hubiva+ Rouand		4ael Föla Umihan + Froand
7		4bel Föla Umihan + Froand		3bel Umihan	
8		4bel Föla Umihan + Froand		3bel Umihan	
9		4ael Umihan		3ael Hubiva	
10		4ael Umihan		3ael Hubiva	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Edv 5	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1					
2			3bbw Mat Hilmic	4abw Mat	
3	3abw Mat Hilmic	3abw Mat Hilmic			3ael Ges HofDav
4	5bel Mat Lanflo				
5		3bbw Mat Hilmic		3abw Mat Hilmic	
6	3ael Mat				
7					
8					
9				3bel Mat Unthei	
10					



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Chemie 1 (Sitzlabor)	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	1dTfo Wika+Göhu		1cTfo Esan+Göhu		
2					
3					
4	1aTfo Esan+Göhu		1bTfo Esan+Göhu		
5					
6					
7					
8					
9					
10					



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Chemie 2 (Stehlabor)	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	1dTfo Wika+Göhu		1cTfo Esan+Göhu		
2	1dTfo Wika+Göhu		1cTfo Esan+Göhu		2bTfo Esan +Göhu
3			2cTfo Wika +Göhu		
4	1aTfo Esan+Göhu		1bTfo Esan+Göhu		
5	1aTfo Esan+Göhu		1bTfo Esan+Göhu		
6	2aTfo Esan +Göhu		2dTfo Wika+Göhu		
7					
8					
9					
10					



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

LP	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	1a Tfo Zöma+Koma				
2	1a Tfo Zöma+Koma				
3				1d Tfo SuppPhy+Koma	
4				1d Tfo SuppPhy+Koma	
5	1b Tfo SuppPhy+Koma		1c Tfo SuppPhy+Koma		
6	1b Tfo SuppPhy+Koma		1c Tfo SuppPhy+Koma		
7					
8					
9					
10					



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

TP	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	4abw BL			3abw WIS Math+Hodi	5abw WIS Math+Hodi
2			2cTfo Zöma+Koma	3abw WIS Math+Hodi	5abw WIS Math+Hodi
3	2aTfo Zöma+Koma		2bTfo Zöma+Koma		4abw WIS Math+Hodi
4			2dTfo GerDan+Koma		4abw WIS Math+Hodi
5				3bbw Wis	
6			3abw BL	3bbw Wis	3abw Wis
7		3bbw WIS Math+Hodi			
8		3bbw WIS Math+Hodi		5abw Wis	
9		5abw Wis			
10		3abw Wis		4abw Wis	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Biologie 1 Tfo	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1		2dTfo Wika+Göhu		2aTfo Müfr+Göhu	
2		2dTfo Wika+Göhu		2aTfo Müfr+Göhu	1cTfo Koro
3		2cTfo Wika+Göhu			1cTfo Koro+Göhu
4		2cTfo Wika+Göhu			1dTfo Koro+Göhu
5		2bTfo Müfr+Göhu			1dTfo Koro
6		2bTfo Müfr+Göhu			
7					
8				1bTfo Müfr+Göhu	
9				1aTfo Müfr+Göhu	
10					



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Biologie RG	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	2aTfo Müfr	1aTfo Müfr			
2		1bTfo Müfr			
3					2cTfo Wika
4					
5					
6					
7				2bTfo Müfr	
8					
9				2dTfo Wika	
10					



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Klasse 1	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	5ael Mat	4ael Ges	5ael Deu	4ael Ele	4bel Mat
2	5ael Eng	4ael Eng	5ael TPS	4ael Ele	4bel Eng
3	4bel Ele	4bel Eng	5ael TPS	4bel Ita	4bel Deu
4	4bel Mat	4bel Ges	5ael Ele	4bel Ita	4bel TPS
5	4ael Ita	4bel Ita	4bel Deu	4bel Eng	4bel Ele
6	4ael Ita		4bel Deu		4bel Ele
7		3bel Ele		4ael Deu	
8		3bel Ele		4ael Ita	
9		3bel Rel		4ael Ges	
10		3bel Eng		4ael Rel	



## C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

### Besetzung von Spezialräume (Fliegenden Klassen TFO)

Klasse 2	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	3bbw Mat	5ael Aut	5bel Aut	5bel Ele	5ael Eng
2	3bbw Deu	5ael Aut	5abw BL	5bel Ele	5ael Ita
3	3bbw BL	3ael Eng	5bel Ges	5bel Mat	5ael Mat
4	3bbw Eng	3ael Ele		5bel Deu	
5	3bbw Ita	5ael Ita	5bel TPS	5bel Ita	
6	3bbw Ita	5ael Ita	5bel Ele		
7				5bel Ges	
8		5ael Ges		5bel Eng	
9		5ael Eng		4bel Rel	
10		5ael Rel		4bel Ges	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Klasse 3	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1		3bel Ges	3bbw Eng	3ael Deu	5bel Eng
2		3bel Deu		3ael Deu	
3	5bel Aut	3bel Ita	4ael Eng	3abw Ita	4ael Eng
4		3bel Ita	4ael Ele	3abw Ita	3bel Deu
5	5ael ELE	3bel TPS	4ael Deu	4abw BL	3bel Deu
6	5ael ELE		4ael Deu		3bel Eng
7					
8		3ael Rel		3ael Ges	
9		3ael Mat		3bel Mat	
10		3ael Ita		3bel Ita	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Klasse 4	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	5abw Ita	4abw Deu	4abw Ita	3bel Ges	3bbw Deu
2	5abw Eng	4abw Rwk	4abw Ita	3bel Eng	3bbw Deu
3	5abw Mat	4abw Ges	4abw PB	5abw PB	3bbw PB
4	4abw Deu	3abw Eng	4abw PB	5abw PB	3bbw Ges
5	4abw Deu	3abw Deu	3abw Rwk	5abw PB	5abw Ita
6	4abw Ita	3abw Deu	3bel Mat		5abw Ita
7		4abw Mat		5abw Ges	
8		4abw Eng		3bbw BL	
9		5abw Wis		3bbw Eng	
10		5abw Mat		3bbw Ita	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

Klasse 5	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	3abw Ges	5bel Deu	3ael Mat	5ael Ele	4abw Mat
2	3abw BL	5bel Deu	3ael Mat	5ael Ele	4abw Eng
3		5bel Ita	3ael Ita	5ael Deu	5abw PB
4	3abw PB	5bel Ita	3ael Eng	5ael Deu	3ael Ita
5	3abw Eng	5bel Eng	5abw Deu	5ael Ges	3ael Ele
6	3abw Rel		5abw Deu		3ael Ele
7		5bel Rel			
8		5bel Mat			
9		3bbw Ges		4abw Ges	
10		3bbw Rwk		4abw Wis	



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

**Besetzung von Spezialräume  
(Fliegenden Klassen TFO)**

HS PH	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	4abw BL	3bbw PB	5abw Eng	4abw Eng	3bel Ele Hohe
2		3bbw PB	5abw Rel	4abw Mat	
3		5abw Deu	3abw Ver	4abw Rel	4abw WIS Math+Hodi
4	5abw BL	5abw Ges	3abw Ver	3ael Tps	4abw WIS Math+Hodi
5	3ael Deu	5abw Eng	3bbw Ver	3ael Tps	3abw Deu
6	3ael Mat		3bbw Ver		
7				3abw Eng	
8		3abw RWK		3abw Ges	
9		3abw Ita		3abw PB	
10		3abw Wis		3abw PB	



## C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

## Aktivitäten der Bibliothek

## Tätigkeitsplan 2016/17

- Bibliothekscurriculum - Erweiterung der erarbeiteten Bausteine:
- - Einführung Wikipedia & Internetrecherche (1.+2. Klassen, Angebot für LP)
- - Interne Fortbildung für Lehrpersonen zum Thema Wikipedia (Kontschieder & Zelger, Termin zu vereinbaren)
- - Vortrag und Diskussion „Internetrecht“ mit Richter Stefan Tappeiner
- Vorbereitung/Dokumentation für das bevorstehende Audit (Qualitätsüberprüfung) unserer Schulbibliothek
- Durchführung des Audits (Frühjahr 2017)
- „Lange Nacht der Schule“ zum Thema „Zeit“ (22. Dezember 2016)
- Jugendbuchvorstellung des AK Kinder- und Jugendliteratur (2. und 9. Mai 2017)
- Buchvorstellung von Schülerinnen der 2E RG, die selber schreiben (Termin zu vereinbaren)
- Spieletag (letzte Schulwoche)
- Lesungen in Zusammenarbeit mit dem Amt für Bibliothekswesen und den Fachgruppen
- Fotoausstellung Thema Soziale Fotografie (in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Meran und dem
- Herausgabe der Biblio News (2x jährlich) mit Neuigkeiten zur Schulbibliothek
- Fortführung Gestaltung Nebenraum, Garten
- Buchrezensionen für die Webseiten der Bibliothek

## Öffnungszeiten

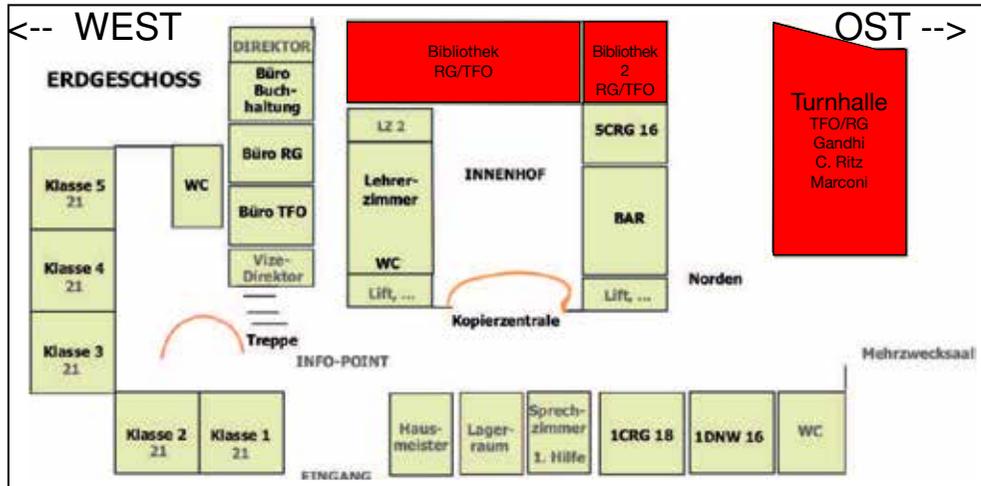
<b>Mo</b>	<b>7:40-16:30</b>
<b>Di</b>	<b>7:40-17:00</b>
<b>Mi</b>	<b>7:40-16:30</b>
<b>Do</b>	<b>7:40-17:00</b>
<b>Fr</b>	<b>7:40-13:10</b>



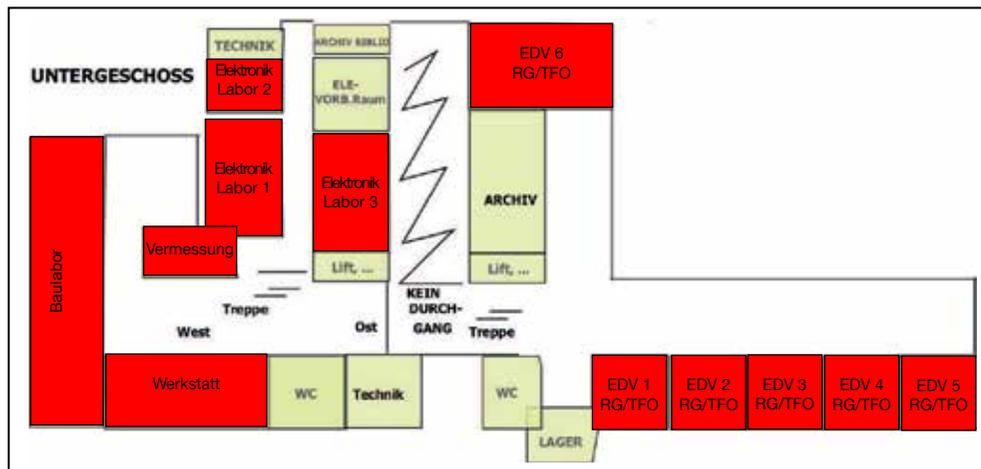


C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

Klassenverteilung - Ges. Übersicht  
EDV Räume + Erdgeschoss + Spezialräume



- Erdg. WEST - Klasse 5
- Erdg. WEST - Klasse 4
- Erdg. WEST - Klasse 3
- Erdg. WEST - Klasse 2
- Erdg. WEST - Klasse 1
- Erdg. Mitte - **Büros RG, TFO, Buchhaltung**
- Erdg. Mitte - **Vize-Direktor, Direktor**
- Erdg. Mitte - **Lehrerzimmer**
- Erdg. Mitte - **Bibliothek**
- Erdg. OST - Sprechzimmer:
- Erdg. OST - 1CRG
- Erdg. OST - 1DNW
- Erdg. OST-Nord - **5CRG**
- Erdg. Ost-Nord - **SCHULBAR**
- Erdg. Ost - **Mehrzwecksaal**
- Erdg. Ost - **Turnhalle**



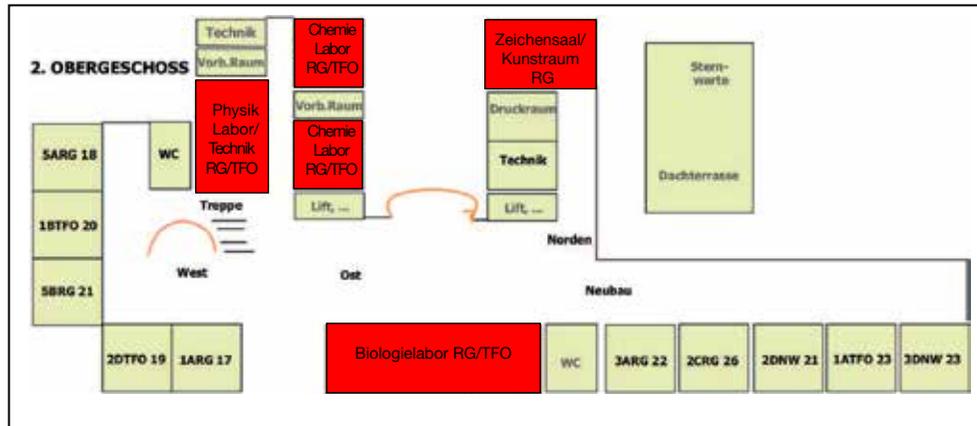
- UG-WEST - **Baulabor**
- UG-WEST - **Werkstatt**
- UG-WEST - **Elektroniklabor 1**
- UG-WEST - **Elektroniklabor 2**
- UG-WEST - **Elektroniklabor 3**
- UG-OST - PC-Raum 1
- UG-OST - PC-Raum 2
- UG-OST - PC-Raum 3
- UG-OST - PC-Raum 4
- UG-OST - PC-Raum 5
- UG-OST - PC-Raum 6

[\(zurück zum Index\)](#)

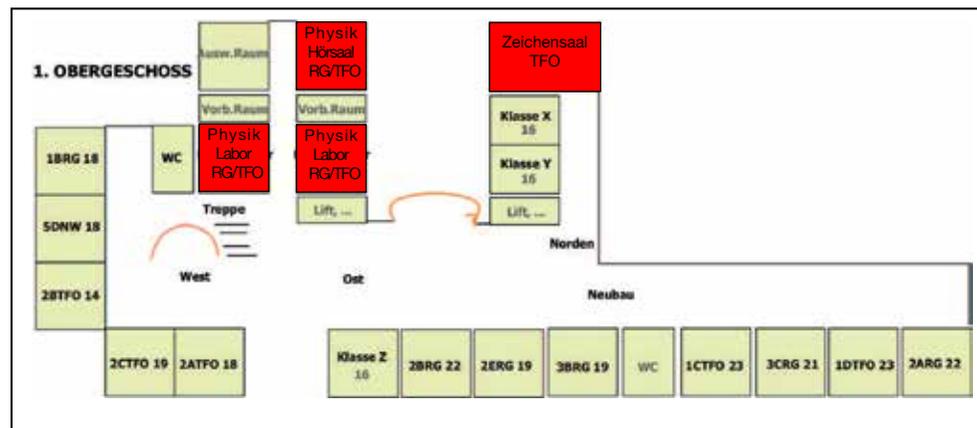


C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

Klassenverteilung - Ges. Übersicht  
1.+2. Obergeschoss + Spezialräume



- 2.OG WEST – 5ARG
- 2.OG WEST – 1BTFO
- 2.OG WEST – 5BRG
- 2.OG WEST - :2DTFO
- 2.OG WEST - :1ARG
- 2.OG Mitte - **Chemielabor 1**
- 2.OG Mitte - **Chemielabor 2**
- 2.OG Mitte - **Techn. Physiklabor**
- 2.OG OST - **Biologielabor**
- 2.OG OST – **Technik – Druckr.**
- 2.OG OST - **Zeichensaal Kunstraum RG**
- 2.OG OST - 3ARG
- 2.OG OST - 2CRG
- 2.OG OST – 2DNW
- 2.OG OST – 1ATFO
- 2.OG OST - 3DNW



- 1.OG WEST - 1BRG
- 1.OG WEST – 5DNW
- 1.OG WEST – 2BTFO
- 1.OG WEST – 2CTFO
- 1.OG WEST – 2ATFO
- 1.OG MITTE - **Physiklabore**
- 1.OG MITTE - **Physik Hörsaal**
- 1.OG OST - **Zeichensaal TFO**
- 1.OG OST-Nord – Klasse X
- 1.OG OST-Nord – Klasse Y
- 1.OG OST – Klasse Z
- 1.OG OST – 2BRG
- 1.OG OST – 2ERG
- 1.OG OST - 3BRG
- 1.OG OST - 1CTFO
- 1.OG OST – 3CRG
- 1.OG OST – 1DTFO
- 1.OG OST – 2ARG

[\(zurück zum Index\)](#)



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

Stundenplan Wahlfächer und Förderunterricht

WAHLBEREICH					
	Angebote	Lehrperson	Zeit	Raum	Gruppe
Montag	APPS Programmieren (Android)	Andreas Frötscher	Dez.- Jänner	ELE Labor 1	interessierte
	Vorbereitung auf die Aufnahme an Universitäten (Mathematik)	Heidi Unterholzner	geblockt Jan. - März	(Klasse 1)	interessierte
	Chemie und Chemieolympiade 1 und 2	Ina Schenk	Frühjahr	Chemie Lab	interessierte
	Englisch: Vorbereitung auf FCE und CAE	Marlene Weithaler	geblockt Okt.-Nov. Dez.	siehe aufgeschlagene Plan beim Eingang	interessierte
	Englisch: Vorbereitung auf FCE und CAE	Waldner Petra	08:40 - 09:30	Fliegende Klasse Y	Füla 4. Klassen Debate Club 1 Std. pro Woche
	LEGO MINDSTORMS Mindstorms NXT	Marion Zöggeler	14:00 - 16:05	Lab. Tech. Phys 1. Stock	interessierte
	Physikolympiade Vorbereitung	Matthias Ratering Klaus Überbacher	14:20 - 16:00	Physik Lab 1.Stk	interessierte
	Schulband 1 POP ROCK SOUL	T. Spitaler (S. Simonetti)	17:00 - 19:00	MZR	interessierte
	Technisch-praktisches Projekt	Peter Oberhofer	13:45 - 16:15	Werkstatt	interessierte
	Schreiben am PC 10-Finger-System (nur TFO)	Debertol Paolo	13:30 - 15:10	EDV 4	interessierte
Sportgruppe: Mountainbike Touren, OL Krafttraining	Karl Holzner	13:30 - 15:10 siehe Tabelle beim Eingang	Turnhalle MTB (Outdoor) OL (Outdoor)	interessierte	
Dienstag	Sportklettern: November und Dezember	Astrid Resch	17:00 - 19:00	Turnhalle	alle
Mittwoch	ECDL Führerschein 1 und 2	Alexander Pamer	14:00 - 15:40	EDV 4	interessierte
	Spanisch 1	Simon Schwarz	14:00 - 16:00	Freier Raum TFO im EG	interessierte
	Astronomie und Schulsternwarte	Romano Kohlmayer	siehe Plan Google Drive	Schulobservatorium	interessierte
	Englisch: Vorbereitung auf FCE und CAE	Marlene Weithaler	geblockt Okt.-Nov. Dez.	siehe aufgeschlagene Plan beim Eingang	interessierte
	AUTOCAD Google SketchUp 3D-Drucker	Nicola Randazzo	13:30 - 16:00	EDV 3	interessierte

[\(zurück zum Index\)](#)



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

Lernwerkstätten LW

<b>Lernwerkstätten</b>					
	<b>Angebote</b>	<b>Lehrperson</b>	<b>Zeit</b>	<b>Raum</b>	<b>Schüler/innen</b>
<b>Montag</b>	LW-Englisch	Barbara Holzner	13:30 - 15:10	1D NW	alle
	LW-Italienisch	Gabriella Piazzi	13:30 - 15:10	1CRG	RG
	LW-Mathematik	Laner Florian	13:30 - 14:20	Klasse 2	1. Biennium TFO
	LW-Mathematik - Physik	Unterholzner Simon	14:20 - 15:35	EDV 6	1.Biennium RG + 3.Kl.
	LW-Mathematik - Physik	Klaus Überbacher	14:20 - 15:36	EDV 1	Triennium RG
	LW-Physik	Ratering Matthias	14:20 - 16:00	Lab Phy 1	Triennium RG
	LW-Latein/Deutsch	Christine Pertoll	13:30 - 15:10	Bibliothek	alle
	LW-Chemie	Andrea Esser	13:30 - 15:10	Klasse1	1. Biennium TFO
	LW-Chemie - Biologie	Katrin Wittmer	13:30 - 15:10	2C TFO	1. Biennium TFO
	LW-Vermessung	Luca Valenti	13:30 - 15:10		bei Bedarf
	LW-Italienisch	Silvia Morandi	13:30 - 15:10	Bibliothek	1. Biennium TFO
	LW-Bauwesen	Daniel Pircher	13:30 - 16:50	EDV 3	Bauwesen
	LW-Elektronik	De Tomaso Martin	13:30 - 16:00	ELE - Labor	Triennium ELE
<b>Mittwoch</b>	LW-Englisch	Giusy Alfieri	13:30 - 15:10	Klasse 3	alle
	LW-Englisch (ab 08.02.2017)	Kienzl Alexandra	13:30 - 15:10	Klasse 3	alle
	LW-Bauwesen	Holzner Dietmar	13:30 - 15:10	Verm/EDV 3	Bauwesen
	LW-Deutsch/Latein	Viale Elisa	13:30 - 15:10	Bibliothek	alle
	LW-Elektronik	Stecher Julian	13:30 - 16:00	ELE - Labor	Triennium ELE
	LW-Elektronik	Rouette Andreas	13:30 - 15:10	ELE - Labor	Triennium ELE
	LW-Elektronik	Seiwald Dieter	13:30 - 15:10	geblockt	Triennium ELE
	LW-Italienisch	Sgambelluri Luca	13:30 - 14:20	Klasse 2	1. Biennium TFO
	LW-Mathematik	Mosmair Peter	13:30 - 14:20	Klasse 2	1. Biennium TFO
	LW-Mathematik	Unterholzner Heidi	13:30 - 15:10	Klasse 1	Triennium TFO

[\(zurück zum Index\)](#)



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

LERNBERATER/INNEN UND ZUGEWIESENE KLASSEN IM SJ 16/17



v.l. Heidi Maffei, Marco Aliprandini, Josef Prantl, Astrid Resch, Klaus Refle, Petra Waldner, Beate Riffeser, Helga Verena Linter, Gabriela Piazza, Daniele Seppi, Vanessa Da Pozzo, Hildegard Pircher (LernberaterInnen 2016-17) im Bild fehlen Sandra Piscitelli, Eva Maria Pletz, Simon Schwarz, Paolo Debertol

RG			
1ARG	Gabriela Piazza	3CRG	Klaus Refle
1BRG	Beate Riffeser	3DNW	Helga Verena Linter
1CRG	Klaus Refle	4ARG	Gabriela Piazza
1DNW	Vanessa Da Pozzo	4BRG	Sandra Piscitelli
2ARG	Klaus Refle	4CRG	Gabriela Piazza
2BRG	Gabriela Piazza	4DNW	Daniele Seppi
2CRG	Petra Waldner	5ARG	
2DNW	Eva Maria Pletz	5BRG	
2ERG	Sandra Piscitelli	5CRG	Gabriela Piazza
3ARG	Petra Waldner	5DNW	Helga Verena Linter
3BRG	Gabriela Piazza		

TFO			
1ATFO	Josef Prantl	5ABW	Marco Aliprandini
1BTFO	Josef Prantl	3AEL	Heidi Maffei
1CTFO	Eva Maria Pletz	3BEL	Heidi Maffei
1DTFO	Astrid Resch	4AEL	Daniele Seppi
2ATFO	Vanessa Da Pozzo	4BEL	Hildegard Pircher
2BTFO	Marco Aliprandini	5AEL	Daniele Seppi
2CTFO	Vanessa Da Pozzo	5BEL	Vanessa Da Pozzo
2DTFO	Astrid Resch		
3ABW	Astrid Resch		
3BBW	Hildegard Pircher		
4ABW	Marco Aliprandini		

[\(zurück zum Index\)](#)



C3 - ÜBERSICHTSPLÄNE

Hallenplan Großraumturnhalle

2016-2017

Stunde/ora	Montag Lunedì			Dienstag Martedì			Mittwoch Mercoledì			Donnerstag Giovedì			Freitag Venerdì			Samstag Sabato			
	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3	
8.00-8.50	Heidy	Lidia	Karl	Franz	Resch	Walter	Heidy	Matthias	Walter	Franz	Heidy	Lidia	Resch	Heidy	Walter	Franz	Lidia	Walter	
7.50-8.40																			
8.50-9.40	Heidy	Lidia	Karl	Franz	Resch	Walter	Heidy	Matthias	Walter	Franz	Heidy	Lidia	Resch	Heidy	Walter	Franz	Lidia	Walter	
8.40-9.30																			
9.40-10.30	Heidy	Lidia	Resch	Franz	Resch	Lidia	Karl	Resch	Franz	Franz	Heidy	Walter	Matthias	Karl	Walter	Franz	Lidia	Walter	
9.30-10.20																			
10.45-11.35	Heidy	Lidia	Resch	Franz	Resch	Lidia	Karl	Resch	Franz	Franz	Heidy	Walter	Matthias	Karl	Walter	Franz	Lidia	Walter	
10.35-11.25																			
11.35-12.25	Matthias	Karl	Resch	Walter	Christine	Lidia	Karl	Resch	Franz	Lidia	Ritz	Walter	Matthias	Franz	Lidia				
11.25-12.15																			
12.25-13.15	Matthias	Karl	Resch	Walter	Christine	Lidia	Karl	Resch	Franz	Lidia	Ritz	Walter	Matthias	Franz	Lidia				
12.15-13.05																			
	Mob			Mob			Mob			Mob			Mob			Mob			
13.30-14.20	Ritz	Ritz	Marab	Matthias	Karl	Heidy				Karl	Matthias	Resch	gs	gs	gs				
13.30-14.20																			
14.30-15.20	Ritz	Ritz	Marab	Matthias	Karl	Heidy	Marab	Ritz	Ritz	Karl	Matthias	Resch	gs	gs	gs				
14.20-15.10							ab	14.30	14.30										
15.20-16.10	Ritz	Ritz	Marab	Matthias	Karl	Heidy	Marab	Ritz	Ritz	Karl	Matthias	Resch	gs	gs	gs				
15.10-16.00																			
16.10-17.00	Ritz	Ritz	Marab	Matthias	Karl	Heidy	Marab	Ritz	Ritz	Karl	Matthias	Resch	gs	gs	gs				
16.00-16.50	bis	17.30	17.45																
17.00-17.50	HB ab 18.00 Uhr						sg	Marab	Ritz	Ritz				gs	gs	gs			
17.50-18.40				HB ab 17.00 Uhr			sg	HB ab 18.45 Uhr			HB ab 17.00 Uhr			HB ab 19.00 Uhr					

(zurück zum Index)



C4 - GEPLANTE SCHULISCHE UND AUSSERSCHULISCHE TÄTIGKEITEN

Geplante Projekte des laufenden Schuljahres TFO - ÜBERBLICK (Teil 1)

PROJEKTE 2016-17

Nur Projekte mit Ausgaben

	Titel	Zielgruppe	Referent/en	Organisation	Termin	Termin B	Anmerkung
1	Satellit 'Max Valier'	TFO Elektronik		Seiwald Dieter	2016-09-07	ganzjährig	Satellit - Empfang Daten; kein neues Ansuchen
2	W-LAN	Schule	FG Elektronik	Direktion	2016-09-07	ganzes Schuljahr	Ankauf ACCESS Points
3	Chemie-Experimentierkurs	Wahlfach	Ina Schenk	Direktion	2016-10-10	ganzjährig	Chemieolympiade
4	Erweiterung Sternwarte (Wahlfach)	Schule	Seiwald, Kohlmayer	Seiwald Dieter	2016-10-10	ganzes Schuljahr	Mobiles Teleskop - lichtstark
5	Lehrpersonen-FB: Hatha Yoga (FB)	Lehrpersonen	Heidi Hanssen	FG Bew&Sport	2016-10-10	bis 15.12.2015	10x 1,5 Stunden
6	Schulband 1 - Pop, Rock, Soul	interessierte Schüler/innen	versch. Musiker	Silvio Simonetti, Direk	2016-10-10	ganzjährig	Ankauf Geräte, Experten für Instrumente und Gesang
7	Full Immersion Australia	2ABCDERG, 2BCD TFO	Lindsay Barret	FG Englisch	2016-10-18	20.10., 27.10.	Muttersprachler
8	Schulpartnerschaft mit FOS Ansbach	interessierte Schüler/innen TFO		Schulleitung	2015-10-12	ganzjährig	evtl. Außendienst
9	Essayistisches Schreiben zu einem aktuellen Thema	4ABW, 4AEL, 4BEL	Selma Mahlknecht	Prantl, Kotschieder	2016-10-20		Essaywerkstatt
10	Lieber Surfen als Baden gehen	1ACTFO	Forum Prävention	Müller, Sagmeister	2016-10-25	29.11.2016 (1BD TFO)	Gesundheitserziehung
11	Journalistische Textsorten: Essay, Bericht, Kommentar	5. Kl. TFO	Ulrich Mayer	Kotschieder, Prantl	2016-11-08	Frühjahr	Schreibwerkstatt
12	Kritischer Umgang mit digitalen Medien	1AB TFO	Verbraucherzentrale	Müller, Sagmeister	2016-11-29	2016-12-01	Elektrosmog
13	Kritischer Umgang mit digitalen Medien	1CDTFO	Verbraucherzentrale	Müller, Sagmeister	2015-11-18	2016-12-16	Elektrosmog
14	Stöpsel aus Plastik sammeln	Schulgemeinschaft		Mamming	2016-10-30		Hilfe für kranke Kinder
15	Alles im Griff? Workshop zum Thema Gesundheit - Forum Prävention	2ABCDERG	Petra Schrott – Foru	Barbara Holzner	2017-02-15	Frühjahr	illegale und legale Substanzen ...
16	Ausgewogene Ernährung und Gefahren von Wunderdiäten	3ABCD RG	INFES - Yonne Daurü	AG Gesundheit Karl F	2017-01-24	2017-01-26	Gesundheitserziehung
17	Rhetorikprojekt: Referieren und Präsentieren	3AEL, 3BEL, 3ABW, 3BBW	Thomas Troi	Reichert, Kotschieder	2016-12-07		Trainingseinheiten, Präsentieren ...
18	Weniger ist mehr - Konsum Kompass	2ABTFO	Forum Prävention	Müller	2015-12-02		konsumkritischer Lebensstil
19	What's Up Handy	4ABEL	Experten	Kotschieder	2016-02-17	Frühjahr	Workshops mit Experten
20	Memorial Day: Generation Y - Digital + Ende der Gesellschaft	4.+5. Klassen	verschiedene	Prantl, Kotschieder	2017-01-27		
21	Lange Nacht der Bibliothek	Schulgemeinschaft	Vorträge	Bibliotheksleitung	2017-12-22	16.00 - 20.00 Uhr	Kotschieder, Khuen ...
22	Sexualkunde	1. + 2. Kl. TFO	PBZ	Müller	2017-02-14		Sexualerziehung

(zurück zum Index)



C4 - GEPLANTE SCHULISCHE UND AUSSERSCHULISCHE TÄTIGKEITEN

Geplante Projekte des laufenden Schuljahres TFO - ÜBERBLICK (Teil 2)

PROJEKTE 2016-17

Nur Projekte mit Ausgaben

	Titel	Zielgruppe	Referent/en	Organisation	Termin	Termin B	Anmerkung
23	Journalistische Textsorte: Essay, Bericht, Kommentar	5. Kl. TFO	Ulrich Mayer	Kontschieder, Prantl	2016-02-17	Frühjahr	Schreibwerkstatt
24	Lieber Surfen als Baden gehen	1ABCD RG	Forum Prävention	Piscitelli	2017-02-15	Termin bestimmen	Gesundheitserziehung
25	Teilnahme am Lego Mindstorms FLL	Wahlfachschüler		Zöggeler	2016-02-18		Wettbewerb
26	GIRLS-DAY	24 Schülerinnen TFO		Unterholzner Heidemarie	2017-03-17		EURAC Workshop 9-12;
27	Stressbewältigung - Prüfungsstress, ...	5. Kl. RG-TFO - mind. 8. Schüler	Dr. D. Gstrein	Marion Dallago	2016-03-04		Gesundheitserziehung
28	Tag der Technik	TFO		Prantl Josef	2016-02-24	Tag der offenen Tür	ex-Schüler berichten
29	Die TFO OvM für Mittelschüler/innen	TFO		Menghin,	2016-02-24	Tag der offenen Tür	Schüler begleiten
31	FILMWERKSTATT mit Regisseur	4ARG, 5BRG	Philipp Pamer	Reinstadler	2017-03-08	Frühjahr	
32	ReDuse	2ATFO	Landesagentur für U	Müller	2016-03-10		Reduzieren und Wiederverwerten
33	Ökologischer Fußabdruck	2BTFO	Ökoinstitut Südtirol	Müller	2017-03-10		Workshop
34	Mit dem Foto-Auge der Empathi	2.Kl. RG TFO	Pino Ninfa	Kontschieder	2016-02-15	Frühjahr - Feb-Mai	mit Gandhi, Workshop, Ausstellung 700 Jahre Meran
35	Frei und sicher sprechen - Rhetorik	4CRG, 4. Kl.	Experte	Holzner Petra	2016-02-15	Frühjahr - Feb-Mai	Vorbereitung auf Redewettbewerb
36	Fotografie erleben	interessierte Schüler/innen	mit Schulamt	Prossliner Anuschka	2016-02-15	Frühjahr - Feb-Mai	Workshop . Schulamt
37	Viaggio d'Istruzione a Montesole	RG TFO, Gandhi	Steurer, Mezzalira	Schulleitung, Di Genr	2016-03-17	verschiedene Termine	mit ital. Schulamt, ANPI
38	Tecnologie alimentari: innovazione o tradizione	4. Kl. RG	Matteo Scampicchio	Zeller Valentina	2016-12-21		Fachvortrag
39	Eltern-FB: Mediensucht und die Rolle der Eltern	Eltern, Schüler, LP	Experten	Schulleitung, Elternra	00-03-2016		Elternratspräsident
40	Theatre Workshop with Mr David Taylor	5BRG oder 5CRG	David Taylor	Holzner Barbara	2017-04-11	2017-04-12	Vienna's English Theatre
41	Theaterwerkstatt	1ABCD RG, 2BCRG, 3ABRG	Simone Oberrauch	FG Deutsch Manani	2017-04-02	02.-04.04.2016	literarische Texte inszenieren, sich auf der Bühne erleben
42	The Art of Debate with Nicholas Allen	4ABCD RG	Nicholas Allen	Barbara Holzner	2017-04-26	2017-04-27	The Art of Debate
43	Science Night: Wissenschaft und Forschung	Schulgemeinschaft	Johannes Frasnelli	Schulleitung	2017-03-07	oder 9.3.2017	Saal: Algund
44	Operation Day-Work	interessierte Schüler/innen		Schülerrat	2017-04-07		organisieren Schüler/innen
45	Le piazze italiane: Förderung der 2. Sprache	3AEL, 3BEL, 3ABW, 3BBW		Moscolin, Aliprandini,	2017-05-04	2016-05-05	Mailand, Rovereto
46	Tagung der Schulen im School Village	SG Schulen im Schulzentrum	1 Referent	Direktion	2017-05-12	Gemeinschaftsprojek	Gemeinsam gestalten wir Europa

(zurück zum Index)



C4 - GEPLANTE SCHULISCHE UND AUSSERSCHULISCHE TÄTIGKEITEN

Unterrichtsbegleitende Tätigkeiten des laufenden Schuljahres TFO - ÜBERBLICK



REALGYMNASIUM  
ALBERT EINSTEIN

TECHNOLOGISCHE FACH-  
OBERSCHULE „OSKAR VON MILLER“



UNTERRICHTSBEGLEITENDE TÄTIGKEITEN - TFO 'OSKAR VON MILLER' MERAN 2016-17

1. Klassen	2. Klassen	3. Klassen	4. Klassen	5. Klassen
Orientierungstage Teil 1 mit Herbstausflug	x	x	x	
x	x	x	x	5ABW-5BBW: Vermessungspraktikum
Orientierungstage Teil 2 Februar	x	x	x	x
Theaterbesuch Meran	Theaterbesuch Meran	Theaterbesuch Meran	Theaterbesuch Meran	Theaterbesuch Meran
Lehrausgänge Meran	Lehrausgänge Meran	Lehrausgänge Meran	Lehrausgänge Meran	Lehrausgänge Meran
Winterausflug *	Winterausflug *	Winterausflug *	Winterausflug *	Winterausflug *
Frühlingsausflug	x	Rhetorikprojekt	x	x
Maiausflug	Maiausflug	x	x	x
Sporttag **	Sporttag **	Sporttag **	Sporttag **	Sporttag **
Tag der Klassen	Tag der Klassen	Tag der Klassen	Tag der Klassen	
x	x	x	x	4AEL, 4BEL - Elektr. Exkursion 4ABW, 4BBW Archit.Messe
Projektfahrt Technorama: 2 Tage	Lehrfahrt: Deutsches Museum 2 Tage	Lehrfahrt: Piazza italiane 2 Tage	Lehrfahrt: Elektr. Messe München / Architekturreise 2 Tage	Maturareise: 4 Tage

\* Biennium gemeinsam; Triennium gemeinsam

\*\* gemeinsam in letzter U-Woche

**Eine vollständige Aufstellung aller Projekte wird als Anlage G6 an das Schulprogramm angefügt**

[\(zurück zum Index\)](#)



## SCHULINTERNE WEITERBILDUNG

### 1. „Exkursion nach Kronplatz - Teisten“

<b>Zielgruppe:</b>	Alle Lehrpersonen RG und TFO
<b>Referent/-in:</b>	Dr. Helmuth Moser
<b>Kursleiter/-in:</b>	Helmuth Moser
<b>Ziele, Inhalte:</b>	Exkursion
<b>Zeitraum:</b>	03. September 2015 - 08:00 - 19:00 Uhr
<b>Kursort:</b>	vor Ort
<b>Einheiten:</b>	10 Einheiten

### 2. „Google Apps for Education“

<b>Zielgruppe:</b>	betroffenen Lehrer - Interessenten
<b>Referent/-in:</b>	Dal Bosco Marco, Trojer Alex
<b>Kursleiter/-in:</b>	Dal Bosco Marco, Trojer Alex
<b>Ziele, Inhalte:</b>	Alltag in der Schule
<b>Zeitraum:</b>	07. September 2016
<b>Kursort:</b>	EDV 3 - 14:30 - 17:30h
<b>Einheiten:</b>	3 Einheiten

### 3. „Einführung in das digitale Register“

<b>Zielgruppe:</b>	Alle
<b>Referent/-in:</b>	Di Gennaro Gianluigi
<b>Kursleiter/-in:</b>	Dr. Alex Trojer
<b>Ziele, Inhalte:</b>	Alltag in der Schule
<b>Zeitraum:</b>	09. September 2015
<b>Kursort:</b>	RG TFO Lehrerzimmer - 14.30h
<b>Einheiten:</b>	3 Einheiten

<b>Referent/-in::</b>	
<b>Kursort:</b>	

### 4. „Digitale Tafel“

<b>Zielgruppe</b>	Alle Lehrpersonen RG und TFO
<b>Referent/-in:</b>	Trojer Alex
<b>Kursleiter/-in:</b>	Trojer Alex
<b>Ziele, Inhalte:</b>	Alltag in der Schule - Praktisches Arbeiten
<b>Zeitraum:</b>	16. September 2015
<b>Kursort:</b>	RG2C - 14:30 - 16:00h
<b>Einheiten:</b>	3 Einheiten

### 5. „Google Classroom“

<b>Zielgruppe</b>	Alle Lehrpersonen RG und TFO
<b>Referent/-in:</b>	Holyner Petra, Dal Bosco Marco
<b>Kursleiter/-in:</b>	Holyner Petra, Dal Bosco Marco
<b>Ziele, Inhalte:</b>	Alltag in der Schule
<b>Zeitraum:</b>	Mi, 28.09.2016
<b>Kursort:</b>	EDV 3 - 14:30 - 17:30h
<b>Einheiten:</b>	3 Einheiten

### 6. „Yoga“

<b>Zielgruppe</b>	Alle Lehrpersonen
<b>Referent/-in:</b>	Alessandro Parmigiani
<b>Kursleiter/-in:</b>	Prof. Stuppner Heidi
<b>Ziele, Inhalte:</b>	10 Treffen um sich zu Entspannen – montags 17-18.30 h
<b>Zeitraum:</b>	28.09.2015 – 7.12.2015
<b>Kursort:</b>	Kraftraum
<b>Einheiten:</b>	Einheiten

<b>Referent/-in::</b>	
<b>Kursort:</b>	



C4 - SCHULISCHE UND AUSSERSCHULISCHE TÄTIGKEITEN

UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

		Klasse	1ATFO	Schuljahr	2016/17	Abgabedatum:		
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson		Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	"Netboy" Meran	Deutsch	5. April 2017	Prantl			6,00 €	
Lehrausgang	Pharmaziemuseum Brixen "Peer"	Chemie	Oktober - November	Esser + Göller			2,50 €	3,50 €
Projekt	Winterthur Technorama	Chemie,Physik,NW	4.-5. Mai 2017	Zöggeler + Kofler			100,00 €	130,00 €
Lehrausflug	Orientierungstage	KV	12.-13.09.2016	Prantl			6,50 €	
Projekt	Lieber surfen, statt baden gehen	Nat	25. Okt 1. u. 2. St	Müller				
Theaterbesuch	Meran 700 (Päd.Gymn.)	Deutsch	10. 02. 2017	Prantl			6,00 €	
Mathe Olympiaden								
Lehrausflug	Wintersporttag	Sport	08.02. 2017	Stuppner		6	15,00€	20,00 €
Lehrausgang	Antike in Tirol: Räter, Römer	Geschichte		Prantl			6,00 €	
Lehrausgang	Gemeinde Meran	RWK	Mai 2017	Linter		2 - 3 Std.	Abo+	1,50 €
Lehrausgang	Jugendgericht Bozen (keine Verhandlung)	RWK	März 2017	Linter		4 - 5 Std.	Abo+	10,00 €
Lehrausgang	Bozen Archäologiemuseum	Geschichte	November 2016	Prantl		6		6,00 €
Lehrausgang	Pi-Day / Mathematikvortrag	Mathe/Physik	März/ April	Zöggeler		6	Abo+	10,00 €
Projekt	Elektrosmog und Gesundheit	Naturkunde	29. Nov 1. u. 2. St	Müller				
Lehrausgang	Sonderausstellung Kupfer /Ötzi	Chemie-Geschicht	Oktober-November	Esser				1,50 +
<b>Summe</b>						<b>18</b>	<b>142,00 €</b>	<b>181,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

**Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran**

Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	Klasse	1B TFO	2016/17	Abgabedatum:		
		einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	"Netboy" Meran	Deutsch	April 2017	Götsch, Da Pozzo	4	6,00 €	
Lehrausgang	Pharmaziemuseum Brixen "Peer"	Chemie	Okt/ Nov	Esser + Göller		2,50 €	3,50 €
Projekt	Lieber surfen statt baden gehen	NW	29. nov	Müller	2		
Lehrausflug	Technorama Winterthur	Physik, NW	Mai 2017			100,00 €	130,00 €
Projekt	Elektrosmog und Gesundheit	NW	1. Dez	Müller			
Mathe Olympiaden							
Lehrausgang	Gemeinde Meran	RWK	2. Sem. 2017	Linter	2 - 3 Std.	Abo+	1,50 €
Lehrausgang	Jugendgericht Bozen (keine Verhandlung)	RWK	März / April 2017	Linter	4 - 5 Std.	Abo+	10,00 €
Lehrausflug	Wintersporttag	Sport	08.02. 2017	Stuppner	6	15,00€	
Lehrausgang	Sonderausstellung Kupfer / Ötzi	Chemie/Gesch	Okt/ Nov	Esser / Götsch		1,50 +	
<b>Summe</b>					<b>12</b>	<b>123,50 €</b>	<b>145,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.



## UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

## Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	1C TFO	Schuljahr	2016/17	Abgabedatum:	
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	Netboy	Deutsch	Donnerstag, 6. April 2017	Hofer		6,00 €	
Lehrausgang	Apotheke "Peer" Brixen/Brixner Dom	Chemie	Oktober-November	Esser, Göller		3,50 €	20,00€
Projekt	Tiefbau Venedig	Geschichte	ganzes Schuljahr				
Lehrausflug	Technorama Winterthur	Physik	Mai 2017			100,00 €	130,00 €
Projekt	"Lieber Surfen statt baden gehen" Workshop Gesundheitserziehung	NW	25. Oktober 2016	Sagmeister	2	keine	keine
Projekt	Autorenlesung Christian Linker (intern)	Deutsch	10. Oktober 2016	Hofer	2	keine	keine
Lehrausflug-Mathematik	MUSE - Trient	Math.-Phy.-Nat	1. Semester	Laner	ganztägig	5,00 €	40,00 €
Mathe Wettbewerbe	schulintern	Math	Olymp. 1.Sem/ Känguru 2.Semester	Laner	je 2h	0,00 €	0,00 €
Lehrausflug	Sonderausstellung Kupfer / Ötzi	Che - Ges	Oktober-November	Esser/Tscholl/Göller			
Lehrausgang	Stadtgemeinde Meran	RWK	2. Sem.	Linter	2 - 3 St.	Abo+	1,50 €
Lehrausgang	Jugendgericht Bozen (keine Verhandlung)	RWK		Linter	4 - 5 St.	Abo+	10,00 €
Lehrausgang	Wintersporttag Meran 2000	B&S	Mi 8. Februar 2017	Resch	6h	12,00 €	20,00 €
Lehrausgang	Eislaufen	B&S	Dezember	Resch	3h	5,00 €	
Lehrausgang	Schwimmen	B&S	Juni 2017	Resch	4h	3,00 €	
Projekt	Elektrosmog und Gesundheit	NW	Fr. 18.11. 10:35-12:15 Uhr	Kohlmayer	2	keine	keine
Lehrausgang	Naturmuseum Bozen	NW	Dezember 2016	Kohlmayer	4	1,20€	Fahrt
<b>Summe</b>					<b>4</b>	<b>135,70 €</b>	<b>221,50 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

**Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran**

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	1D TFO		2016/17	Abgabedatum:	
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
<b>Orientierungstage</b>	Siehe Curriculum		12, 19, 21 September	Klassenrat		5,00 €	
<b>Theaterbesuch</b>	Netboy (Stadttheater)	Deutsch	5.-6. April 2017	Kontschieder	3	6,00 €	keine
<b>Theaterbesuch</b>	Musical des Gymme (Stadttheater)	Deutsch/Geschichte	9. Februar 13.30-16.00	Kontschieder	3	5,00 €	keine
<b>Projekt</b>	Lieber Surfen statt baden gehen" Workshop Gesundheitserziehung	NW (AG Gesundheitserziehung)	29. November 2016		2	keine	keine
<b>Projekt</b>	Elektrosmog und Gesundheit	NW	Fr. 16.12. 10:35-12:15 Uhr	Kohlmayer	2	keine	keine
<b>Mathe Olympiaden</b>	intern						
<b>Mathe Känguru</b>	Wettbewerb	Mathematik		FG Mathe		keine	keine
<b>Lehrausflug</b>	Technorama Winterthur	Ph/ NW				100,00 €	130,00 €
<b>Lehrausgang</b>	Das Jugendgericht in Bozen	RWK	Februar-März 2017	Debertol	4h	0,00 €	10,00 €
<b>Wettbewerb</b>	politische Bildung	RWK	März 2017	Debertol	1 h	0,00 €	keine
<b>Lehrausgang</b>	Wintersporttag Meran 2000	B&S	Mi 8. Februar 2017	Resch	6h	12,00 €	20,00 €
<b>Lehrausgang</b>	Eislaufen	B&S	Dezember	Resch	3h	5,00 €	
<b>Lehrausgang</b>	Schwimmen	B&S	Juni 2017	Resch	4h	3,00 €	
<b>Lehrausflug</b>	Naturmuseum Bozen	Naturwissenschaften	Januar 2017	Kohlmayer	4	1,20€	10,00 €
<b>Summe</b>					<b>10</b>	<b>132,20 €</b>	<b>170,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	2A-TFO	Schuljahr	2016/17	Abgabedatum:	
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	Westside-Story	DEU/ENG	17. Mai 2017	Reichert	1 VM	6,00 €	
Lehrausgang	Palais Mamming	GES		Reichert	2-3 h	3,00 €	
Lehrausgang	Südtiroler Landtag	RWK	Frühjahr	Linter	1 VM	keine	10,00 €
Lehrausgang	Abteilung 39 EU in Bozen	RWK	November 2016	Linter	1 VM	keine	10,00 €
Projekt	Sexualkunde	NAT	Mai	Müller	5 h	keine	
Lehrfahrt	München, Technisches Museum		4.-5. Mai			100,00 €	200,00 €
Wettbewerbe	Mathe-, Physikolympiaden und Wettbewerbe	MAT/PHY				keine	
Lehrausflug	Wintersporttag	Sport	08.02. 2017	Stuppner	6	15	20,00 €
Lehrausgang	Jugendgericht Bozen (keine Verhandlung)	RWK	Dezember 2016	Linter	4 - 5 Std.	Abo+	10,00 €
Projekt	Konsum-Kompass	Nat	noch kein Termin	Müller	2 St		
Projekt	Reduse	Nat	Jan-Juni	Müller	2St		
Herbstausflug	Schneeberg Bergwerkmuseum		29.09.16	Hillebrand, Zöggeler	1 Tag	15,00 €	11,00 €
Lehrausgang	Merano Arte	Ita	Gennaio	Silvia Morandi	2-3 h	4,00 €	0,00 €
Lehrausgang	Betriebsbesichtigung	A.T.	2. Hälfte des SJ	Randazzo/Oberhofer	4 h	keine	keine
<b>Summe</b>					<b>6</b>	<b>143,00 €</b>	<b>261,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

**Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran**

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	2B-TFO		Abgabedatum:		
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
<b>Theaterbesuch</b>	Westside-Story	DEU/ENG	Mai	Pflanz	1 VM	8,00 €	10,00 €
<b>Lehrausgang</b>	Palais Mamming	GES		Reichert	2-3 h	keine	
<b>Lehrausflug</b>	Südtiroler Landtag	RWK	Februar 2017	Debertol	1 VM	keine	10,00 €
<b>Lehrausgang</b>	Gemeinde Meran	RWK	März 2017	Debertol	2-3 h	keine	
<b>Projekt</b>	Sexualkunde	NAT	Mai	Müller	5 h	keine	
<b>Lehrfahrt</b>	München, Technisches Museum		4.- 5. Mai 2017			100,00 €	150,00 €
<b>Wettbewerbe</b>	Mathe-, Physikolympiaden und Wettbewerbe	MAT/PHY				keine	
<b>Lehrausgang</b>	Trauttmansdorff: workshop "Tutti frutti"		13. Okt	Müller	3h	7,00 €	
<b>Projekt</b>	Reduce	Nat	Jan-Juni	Müller	2 h		
<b>Projekt</b>	Konsumkompass	Nat	noch kein Termin	Müller	2 h		
<b>Wettbewerb</b>	politische Bildung	RWK	März 2017	Debertol	1 h	0,00 Euro	
<b>Projekt</b>	Australia	Englisch	Ende Oktober	Alfieri	1h		
<b>Maiausflug</b>	Rafting Passer/Gummer	Geografie	Mai	Pflanz/Aliprandini	VM + NM	30,00 €	20,00 €
<b>Lehrausgang</b>	Besuch Schloss Tirol	Geschichte	November	Pflanz/Aliprandini	VM + NM	5 E	
<b>Lehrausgang</b>	Wintersporttag Meran 2000	B&S	Mi 8. Februar 2017	Resch	6h	12,00 €	30,00 €
<b>Lehrausgang</b>	Eislaufen	B&S	Dezember	Resch	3h	5,00 €	
<b>Lehrausgang</b>	Schwimmen	B&S	Juni 2017	Resch	4h	3,00 €	
<b>Lehrausgang</b>	Betriebsbesichtigung	A.T.	in der 2.Hälfte des SJ	Randazzo/Oberhofer	4h	keine	
<b>Summe</b>					<b>0</b>	<b>165,00 €</b>	<b>220,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

**Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran**

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	2C TFO	Schuljahr	2016/17	Abgabedatum:	
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	Westside Story, Bozen	Deutsch	Mai 2017	Thea Götsch	5	10,00 €	10,00 €
Lehrausgang	Mittelalterliches Meran	Geschichte	Frühjahr 2017	Thea Götsch	4	0,00 €	
Projekt	Australien - mit Referenten	Englisch	Oktober 2016	Menghin Karin	1	0,00 €	
Projekt	Sexualerziehung	NW	Mai	Pädagogisches Beratungszentrum	6h	0,00 €	0,00 €
Känguru	Wettbewerb	Mathe	2. Semester	Fachgruppe Mathematik		0,00 €	0,00 €
Mathe Olympiaden	Wettbewerb	Mathe	1. Semester	Fachgruppe Mathematik			
Projekt	Handy-recycling	Informatik	Ganzes Schuljahr	Moosmair Peter	2h	0,00€	0,00 €
Lehrausgang	Vienna English Theatre Meran	Englisch	Januar	Menghin Karin	3	8,00 €	
Lehrausflug	Südtiroler Landtag	RWK	Februar 2017	Debertol	1 VM	keine	10,00 €
Lehrausgang	Gemeinde Meran	RWK	März 2017	Debertol	2-3 h	keine	
Lehrausflug	Wintersporttag	Sport	08.02. 2017	Stuppner	6	15,00 €	20,00 €
Lehrausgang	Betriebsbesichtigung	A.T.	2. Hälfte des SJ	Randazzo/Oberhofer	4 h	keine	keine
Wettbewerb	politische Bildung	RWK	März 2017	Debertol	1 h	keine	
Projektfahrt	Deutsches Museum München					100,00€	150,00 €
<b>Summe</b>					<b>19</b>	<b>133,00 €</b>	<b>190,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	2D TFO		2016/17	Abgabedatum:		
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson		Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	West Side Story	Deutsch	Mittwoch, 17. Mai 17	Hofer		vorm.	8,00 €	10,00 €
Lehrausflug/ Herbstausflug	Prader Sand/Fischerteiche		29 September 2016	Wittmer/Moosmair		8h	1,50 €	
Projekt	Australia	Englisch	Ende Oktober (1h)	Alfieri		1h	0,00 €	0,00 €
Projekt	CLIL	RWK, Italienisch	Januar 2017	Debertol, Morandi		3h	0,00 €	0,00 €
Projekt	Sexualerziehung	NW	Mai	Naturkundelehrer/ Pädagogisches Beratungszentrum		6h	0,00 €	0,00 €
Lehrausgang	Merano Arte	Ita	Gennaio	Silvia Morandi		2/3	4.00	0.00
Känguru	Wettbewerb	Mathe	2. Semester	Fachgruppe Mathematik			0,00 €	0,00 €
Mathe Olympiaden	Wettbewerb	Mathe	1. Semester	Fachgruppe Mathematik				
Projekt	Handy-recycling	Informatik	Ganzes Schuljahr	Moosmair Peter		2h	0,00€	0,00 €
Lehrausgang	Wintersporttag Meran 2000	B&S	Mi 8. Februar 2017	Resch		6h	13,00 €	20,00 €
Lehrausgang	Eislaufen	B&S	Dezember	Resch		3h	5,00 €	
Lehrausgang	Schwimmen	B&S	Juni 2017	Resch		4h	3,00 €	
Lehrausgang	Meraner Synagoge	Religion	2. Semester	Pletz				
Lehrausflug	Südtiroler Landtag	RWK	Februar 2017	Debertol		1 VM	keine	10,00 €
Lehrausgang	Gemeinde Meran	RWK	März 2017	Debertol		2-3 h	keine	
Lehrfahrt	München: Allianz-Arena, BMW-Welt, Deutsches Museum		04.-05.05.2017	Alfieri, Göller, Moosmair, Hillebrand			100,00 €	150,00 €
Wettbewerb	politische Bildung	RWK	März 2017	Debertol		1 h	keine	keine
Lehrausgang	Palais Mammaing	Geschichte	2. Sem	Viale		2h	keine	keine
Lehrausgang	Mittelalterliches Meran	Geschichte	2. Sem	Viale		2h	keine	keine
<b>Summe</b>							<b>130,67 €</b>	<b>190,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	3AEL	Schuljahr 2016/17		Abgabedatum:	
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	Die Nibelungen Theater im Hof BZ	Deutsch-Gesch.	10.Februar 2017	Hofer	vormittag	5,00 €	
Projekt	Rhetorik (Theaterpädagogin Thomas Troj)	alle	05.oder 07.Dezember 2016	Hofer			
Projekt	Rhetorik Projekt 3. Klassen	alle	13./14.Dezember 2016	FG Deutsch			
Theaterbesuch	VBB "Pension Schöller"	Deutsch	15.Februar 2017	Hofer		6,00 €	20,00 €
Mathe Olympiaden	Mathematik-Olympiade für einzelne Schüler	Mathematik	Herbst/Frühjahr 2016				
Känguru Wettbewerb	interessierte Schüler	Mathematik	Frühjahr März 2017				
Lehrausgang	Sportschießen	Bewegung&Sport	Herbst	Resch	2h	3,00 €	
Lehrausgang	Rockarena	Bewegung&Sport	1. Semester	Resch	3h	2,00 €	
Lehrausgang	Squash	Bewegung&Sport	Winter	Resch		3,00 €	
Lehrausgang	Schwimmen	Bewegung&Sport	Frühjahr	Resch		12,00 €	
Lehrausflug	Wintersporttag	Bewegung&Sport	14. Februar 2017	Resch	ganztägig	15,00 €	30,00 €
Lehrausgang	Hochseilgarten	Bewegung&Sport	Frühjahr	Resch	5h	15,00 €	
Lehrausgang	Eislaufen	Bewegung&Sport	Winter	Resch		20,00 €	
Lehrausgang	"Piazzes italiane" - Rovereto	Italienisch	Ende April/1Woche mai	Sgambelluri/Moscolin	1 Tag	20,00 €	30,00 €
<b>Summe</b>					<b>0</b>	<b>101,00 €</b>	<b>80,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

**Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran**

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	3BEL		Abgabedatum:		
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	Musical "Meran 700" - Gymme	DE/ Gesch	10.Februar 2017	Reichert		5,00 €	
Projekt	Sprechwerkstatt mit Thomas Troi	alle	Dezember	Reichert			
Projekt	Rhetorik Projekt 3. Klassen	alle	13./14.Dezember 2016	Reichert			
Theaterbesuch	VBB "Pension Schöllner"	Deutsch	15.Februar 2017	Reichert		6,00 €	20,00 €
Lehrausgang		Geschichte					
Mathe Olympiaden	Mathematik-Olympiade für einzelne Schüler	Mathematik	Herbst/Frühjahr	Unterholzner			
Känguru Wettbewerb	interessierte Schüler	Mathematik	Frühjahr	Unterholzner			
Lehrausgang	Sportschießen	Bewegung&Sport	Herbst	Stuppner		3,00 €	
Lehrausgang	Squash	Bewegung&Sport	Winter	Stuppner		3,00 €	
Lehrausgang	Schwimmen	Bewegung&Sport	Frühjahr	Stuppner		12,00 €	
Lehrausflug	Wintersporttag	Bewegung&Sport	14. Februar 2017	Stuppner		15,00 €	30,00 €
Lehrausgang	Klettern	Bewegung&Sport	Winter	Stuppner		2,00 €	
Lehrausgang	"Piazze italiane" - Rovereto	Italienisch	Ende April	Moscolin	1 Tag	20,00 €	30,00 €
<b>Summe</b>					<b>0</b>	<b>66,00 €</b>	<b>80,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	3ABW TFO		Abgabedatum:		
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	"Das Nibelungenlied" Theater im Hof BZ	DEU	Fr. 30.03.2017	Pircher Hildegard	ab 8.30	6,00 €	20,00 €
Projekt	Rhetorikprojekt "Referieren Präsentieren"	DEU, GES	Di, Mi 13., 14.12.2016	Pircher, evtl. Pletz	10 Std	keine	
Projekt	Rhetorikprojekt	DEU	Mi 07.12.2016	Pircher	2 Std	keine	Honorar Ref.
Lehrausgang	Laimburg	WIS	April	Mamming, Holzner			20,00 €
Lehrfahrt	Piazze italiane	ITA	4.-5. Mai	Aliprandini, Turini	2 giorni	150,00 €	150,00 €
Lehrausgang	Grundbuch Meran	RWK	Februar 2017	Debertol	2-3 h	keine	
Wettbewerbe	Politische Bildung	RWK	März 2017	Debertol	1 h	keine	
Wettbewerbe	Mathe, Physikolympiaden, Känguru etc.	MAT				keine	
Theaterbesuch	"Pension Schöllner" (Vereinigte Bühnen Bozen)	DEU	Mi 15. Februar 2017	Pircher	3 Std	6,00€	10,00 €
Lehrausgang	Betriebsbesichtigung: Röfix	PB	Februar	Pircher D., Turini	4	keine	
Lehrausgang	Betriebsbesichtigung: Beton Lana	PB	April	Pircher D., Turini	4/5	keine	
Lehrausgang	Messebesuch (Klimahouse)	PB	Jänner	Pircher D., Turini	vorm.	keine	20,00 €
Lehrausgang	Betriebsbesichtigung: Interfama	BL	Mai	Holzner, Turini	vorm.	keine	
Lehrausgang	Wintersporttag	B&S	Di 14. Februar 2017	Resch		15,00 €	30,00 €
Lehrausgang	Rockarena	B&S	1.Semester	Resch	3h	2,00 €	
Lehrausgang	Sportschießen	B&S	Winter	Resch	2h	3,00 €	
Lehrausgang	Eislaufen	B&S	Dezember	Resch	2h	5,00 €	
Lehrausgang	Schwimmen	B&S	Frühjahr 2017	Resch		16,00 €	
Lehrausgang	Hochseilgarten	B&S	Frühjahr 2017	Resch	5h	15,00 €	
Praktikum	Betriebspraktikum	techn. Fächer	29.5.-13.6.			0,00 €	100,00 €
<b>Summe</b>						<b>218,00 €</b>	<b>350,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	3BBW TFO		Abgabedatum:		
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	"Das Nibelungenlied" Theater im Hof BZ	DEU	Fr. 31.03.2017	Pircher Hildegard	ab 8.30	6,00 €	20,00 €
Projekt	Rhetorikprojekt "Referieren Präsentieren"	DEU, GES	Di. Mi. 13., 14.12.2016	Pircher, evtl. Pletz	10 Std.	keine	
Projekt	Rhetorik-Werkstatt mit Troi	DEU	Mi 7.12.2016	Pircher	2 Std	keine	
Lehrausgang	Laimburg	WIS	April	Mamming, Holzner			20,00 €
Lehrfahrt	Piazzes italiane	ITA	4.-5. Mai	evtl. Morandi	2 giorni	150,00 €	150,00 €
Lehrausgang	Grundbuch Meran	RWK	Februar	Debertol	2-3 h	keine	
Wettbewerbe	politische Bildung	RWK	März 2017	Debertol	1 h	keine	
Olympiaden	Mathe, Physikolympiaden, Känguru etc.	MAT					
Lehrausgang	Teatro	ITA	Bolzano	Morandi	4 h	keine	
Lehrausgang	Betriebsbesichtigung: Röfix	PB	Februar	Pircher, Turini	4	keine	
Lehrausgang	Betriebsbesichtigung: Beton Lana	PB	April	Pircher, Turini	4/5	keine	
Lehrausgang	Messebesuch (Klimahouse)	PB	Jänner	Pircher, Turini	vorm.	keine	20,00 €
Lehrausgang	Betriebsbesichtigung: Interfama	BL	Mai	Holzner, Turini	vorm.	keine	
Theaterbesuch	" Pension Schöller" Vereinigte Bühnen BZ	DEU	15. Februar 2017	Pircher H.	3	6,00 €	20,00 €
Lehrausgang	Rockarena	B&S	1. Semester	Resch	3 h	2,00 €	
Lehrausgang	Eislaufen	B&S	Dezember	Resch	2h	5,00 €	
Lehrausgang	Wintersporttag	B&S	Di 14. Februar 2017	Resch	ganztägig	15,00 €	30,00 €
Lehrausgang	Sportschießen	B&S	Winter	Resch	2h	3,00 €	
Lehrausgang	Schwimmen	B&S	Frühjahr 2017	Resch		16,00 €	
Lehrausgang	Hochseilgarten	B&S	Frühjahr 2017	Resch	5h	15,00 €	
Praktikum	Betriebspraktikum	technische Fächer	29.5.-13.6.			0,00 €	100,00 €
<b>SUMME</b>						<b>218,00 €</b>	<b>360,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



## UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

## Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	4ABW	SJ 2016/17	Abgabedatum:		19/10/2016
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	"Die Grönholm-Methode" (J. Calceran); Stadttheater Meran	Deutsch	8. November	Pircher Hildegard	4 Std	8.00€	
Lehrausgang	Museum Passeier; St. Leonhard	Geschichte	März	Pircher Hildegard	5 Std	?	10,00 €
Projekt	Bewerbung und Vorstellungsgespräch	Deutsch	Dezember (Anfang)	Referent Robert Steger, Pircher H.			Referent
Projekt	Schreibwerkstatt: Essay	Deutsch	20. Oktober 2016	Selma Mahlknacht, Pircher H.	9	keine	Referentin
Mathe Wettbewerbe	schulintern	Math	Nov. + März	Laner	je 2 h	0,00 €	
Lehrausflug	Rubner, Progress oder Wierer	PB	Februar/März	Pircher, Hiegelsperger	9	20,00 €	20,00 €
Lehrausgang	Baustellenbesichtigungen	PB/BL	ganzjährig	Pircher, Hiegelsperger	2-3	keine	
Lehrausgang	Messebesuch (Klimahouse)	PB/BL	Jänner	Pircher, Hiegelsperger	vorm.	keine	20,00 €
Lehrausgang	Aschbach: Besichtigung Planungsobjekt	PB/Füla	1.Sem	Pircher, Hiegelsperger	vorm.	keine	
Lehrausgang	Grundbuch und Katasteramt	Wis, Verm	1. Sem.	Mamming, Holzner, Steiner	Nachmittag		
Lehrausflug	Wintersporttag	B&S	Di 14. Februar 2017	Resch		15,00 €	30,00 €
Lehrausgang	Sportschießen	B&S	Winter	Resch	2h	3,00 €	
Lehrausgang	Rockarena	B&S	Winter	Resch	5h	3,00 €	
Lehrausgang	Eislaufen	B&S	Dezember	Resch	2h	5,00 €	
Lehrausgang	Schwimmen	B&S	Frühjahr 2017	Resch		16,00 €	
Lehrausgang	Architekturreise: IBK-München	PB	10.-11. November '16	Pircher, Hiegelsperger	2 Tage	100,00 €	200,00 €
<b>Summe</b>						<b>162,00 €</b>	<b>280,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	4AEL	Schuljahr 2016/17	Abgabedatum:		
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Theaterbesuch	Die Grönholm-Methode (J. Calceran); Stadttheater Meran)	Deutsch	8. November	Pircher H.	4 Std	8,00 €	/
Lehrausgang	Museum Passeier (St. Leonhard)	Geschichte	März	Pircher H.	5 Std	?	Fahrtspesen
Projekt	Bewerbung und Vorstellungsgespräch	Deutsch	Dezember (Anfang)	Referent, Pircher H.			
Lehrausflug	München Elektronik Messe	Technische Fächer	10. bis 11. November	Frötscher		120,00 €	150,00 €
Wettbewerb	Politische Bildung	RWK	März 2017	Debertol	1 h	keine	
Praktikum	Praktikum	Alle	29.05.- 13.06.2017	Frötscher	2 Wo		
Känguru -Wettbewerb	für interessierte Schüler	Mathematik	Frühjahr 2017	Unterholzner			
Mathe Olympiaden	für interessierte Schüler	Mathematik	Herbst/Frühjahr	Unterholzner			
Projekt	Schreibwerkstatt: Essay	Deutsch	20. Oktober 2016	Kontschieder	9	keine	Referentin
Lehrausgang	Sportschießen	Bewegung&Sport	Herbst	Stuppner		3,00 €	
Lehrausgang	Squash	Bewegung&Sport	Winter	Stuppner		3,00 €	
Lehrausgang	Schwimmen	Bewegung&Sport	Frühjahr	Stuppner		12,00 €	
Lehrausflug	Wintersporttag	Bewegung&Sport	14. Februar 2017	Stuppner		15,00€	
Projekt	Sprachprojekt	Englisch	15.11.16 (3.-4.Std)	Menghin		0,00 €	
Praktikum	Praktikum	Alle	29.05.-13.06.	Frötscher	2 Wo		
<b>Summe</b>					<b>9</b>	<b>161,00 €</b>	<b>150,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



## UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

## Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	4BEL	SJ 2016/17	Abgabedatum:		
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
<b>Theaterbesuch</b>	Die Grönholm-Methode (J. Calceran); Stadttheater Meran)	Deutsch	8. November	Pircher H.	4 Std	8,00 €	/
<b>Lehrausgang</b>	Museum Passeier (St. Leonhard)	Geschichte	März	Pircher H.	5 Std	?	Fahrtspesen
<b>Projekt</b>	Bewerbung und Vorstellungsgespräch	Deutsch	Dezember (Anfang)	Referent, Pircher H.			
<b>Lehrausflug</b>	München Elektronik Messe	Technische Fächer	10. bis 11. November	Frötscher		120,00 €	150,00 €
<b>Wettbewerb</b>	politische Bildung	RWK	März 2017	Debertol	1 h	0,00 Euro	
<b>Känguru -Wettbewerb</b>	für interessierte Schüler	Mathematik	Frühjahr 2017	Unterholzner			
<b>Mathe Olympiaden</b>	für interessierte Schüler	Mathematik	Herbst/Frühjahr	Unterholzner			
<b>Projekt</b>	Schreibwerkstatt: Essay	Deutsch	20. Oktober 2016	Pircher H.	9	keine	Referentin
<b>Lehrausgang</b>	Film "Meraviglioso Boccaccio" Meran	Italienisch	31.März.2017	Sgambelluri	5 Std.	4,00 €	
<b>Lehrausgang</b>	Sportschießen	Bewegung&Sport	Herbst	Stuppner		3,00 €	
<b>Lehrausgang</b>	Squash	Bewegung&Sport	Winter	Stuppner		3,00 €	
<b>Lehrausgang</b>	Schwimmen	Bewegung&Sport	Frühjahr	Stuppner		12,00 €	
<b>Lehrausflug</b>	Wintersporttag	Bewegung&Sport	14. Februar 2017	Stuppner		15,00€	
<b>Projekt</b>	Sprachprojekt	Englisch	15.11.16 (3.-4.Std)	Menghin		0,00 €	
<b>Praktikum</b>	Praktikum	Alle	29.05.-13.06.	Frötscher	2 Wo		
<b>Summe</b>					<b>9</b>	<b>165,00 €</b>	<b>150,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	5 ABW	Schuljahr 2016/17	Abgabedatum:		19/10/2016
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Kulturfahrt	Valencia oder Prag		2.-5.Mai 2017	Steiner		500,00 €	1.800,00 €
Lehrausgang	MINT-BZ	Mat,Techn.	30.Set. 2016	Laner, Mammig	6 h	0,00 €	
Projekt	Journalistenwerkstatt mit Uli Mayer	Deutsch	8. November 2016	Prantl			
Projekt	Vermessungswoche	Vermessung	03. - 07. Oktober	Steiner, Holzner, Pircher D.		150,00 €	500,00 €
Projekt	Mauern -muri - frontiers	D-E-I-Rel	März 2017	Alfieri, Aliprandini, Prantl, Seppi			
Theatertag 5. Klassen	Stadttheater Bozen: Immer noch Sturm	Deutsch	1. Februar 2017	Prantl		6,00 €	20,00 €
Mathe Olympiade	schulintern	Mathematik	25.Nov. 2016			0,00 €	0,00 €
Känguru 2017	schulintern	Mathematik	16. März 2017			0,00 €	0,00 €
Lehrausflug	Franciacorta zwei Sektherstellungsbetriebe	WIS	März 2017	Mammig, Holzner			
Lehrausgang	Kiens: Rubner + Wierer	PB, BL	November 2016	Hiegelsperger + Holzner		15,00 €	15,00 €
Lehrausgang	Klimahousemesse	PB	Jänner 2017	Hiegelsperger, Pircher		0,00 €	20,00 €
Lehrausgang	Baustellenbesichtigung	PB	Oktober 2016	Hiegelsperger		0,00 €	0,00 €
Lehrausflug	Wintersporttag	B&S	Di 14. Februar 2017	Resch	ganztätig	15,00 €	20,00 €
Lehrausgang	Squash	B&S	Winter	Resch	5h	3,00 €	
Lehrausgang	Eislaufen	B&S	Dezember	Resch	3h	5,00 €	
Lehrausgang	Schwimmen	B&S	Frühjahr 2017	Resch	4 x 2h	16,00 €	
Lehrausgang	Hochseilgarten	B&S	Frühjahr 2017	Resch	5h	15,00 €	20,00 €
Lehrausflug	Auf den Spuren des Ersten Weltkriegs	Geschichte	29. September	Prantl		20,00 €	
Projekt	Klimahausberechnung	PB, BL	Februar 2017	Hiegelsperger, Holzner, Pircher, Expertenunterricht			
Lehrausgang	Paintball	BS			ganztätig		10,00 €
Lehrausgang	Bergfried Schloss Tirol: 20. Jh.	DE/ GESCH	Mai 2017	Prantl		6,00 €	
Projekt	Parkraumgestaltung	Verm, PB, BL	OKT/ NOV		ganztätig		90,00 €
Wettbewerb	politische Bildung	RWK	März 2017	Debortol	1 h	keine	
<b>Summe</b>					<b>0</b>	<b>751,00 €</b>	<b>2.495,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtätig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



## UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

## Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	5AEL	Schuljahr 2016/17	Abgabedatum:		
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Lehrfahrt	Graz (TU) und Villach (FH)	AUT	9. + 10. Nov 2016 (mit 5BEL)	Seiwald + Unterholzner		120,00 €	200,00 €
Lehrfahrt	Auf den Spuren des Ersten Weltkrieges - Valle di Gresta	Geschichte	29. September 2016 (alle 5.Kl.)	Reichert, Hofer, Prantl		3,00 €	30,00 €
Lehrfahrt	Prag	verschiedene	2. - 5. Mai 2017	Reichert, Spiss		300,00 €	1.400,00 €
Projekt	Treffen, Veranstaltung Unternehmerverband		Frühjahr 2017				
Projekt	Journalistenwerkstatt	Deutsch		Reichert			
Theaterbesuch	P. Handke "Immer noch Sturm" (VBB)	DE/ GESCH	01. Februar 2017 (alle 5.Kl.)	Reichert		6,00 €	20,00 €
Mathe Olympiaden	Mathematik - Olympiade einzelne Schüler	Mathematik	November, März	Unterholzner			
versch. Wettbewerbe	Känguru der Mathematik, Sport, ...	verschiedene	16.03.17	verschiedene			
Lehrausgang	Squash	Bewegung&Sport	Winter	Stuppner		3,00 €	
Lehrausgang	Schwimmen	Bewegung&Sport	Frühjahr	Stuppner		12,00 €	
Lehrausflug	Wintersporttag	Bewegung&Sport	14. Februar 2017	Stuppner		15,00 €	20,00 €
Lehrausgang	Golf	Bewegung&Sport	Herbst	Stuppner		4,00 €	
<b>Summe</b>					<b>0</b>	<b>463,00 €</b>	<b>1.670,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.

[\(zurück zum Index\)](#)



UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN - KLASSENÜBERSICHTEN

**Realgymnasium „Albert Einstein“ - Technologische Fachoberschule „Oskar von Miller“ Meran**

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen		Klasse	5BEL	Schuljahr 2016/17	Abgabedatum:		
Art der Veranstaltung*	Ziel und Beschreibung	einbezogene Fächer	voraussichtlicher Termin	Begleitpersonen + Ersatzlehrperson	Std. A.D.	Kosten Schüler	Kosten Lehrer
Lehrausgang	BZ - Messe: MINT + Futurum	Mat, ELE	30.09.2016	Laner, Frötscher	6 h	ABO +	30,00 €
Lehrfahrt	Graz (TU) und Villach (FH)	AUT	9.-10.11 (mit 5AEL)	Seiwald + Unterholzner		120,00 €	200,00 €
Lehrfahrt	Maturareise nach Valencia	fächerübergreifend	02.-05. Mai 2017	Da Pozzo, Sgambelluri		500,00 €	1.800,00 €
Projekt	Orientierung Studium-Beruf		20.Oktober 2016	keine	ganztägig		
Lehrausflug	Auf den Spuren des Ersten Weltkriegs	Geschichte	29. September	Hofer	Ganztägig	20,00 €	30,00 €
Theaterbesuch	Immer noch Sturm (Bozen)	Deutsch	1. Februar 2017	Hofer	vorm.	6,00 €	
Projekt	Journalistenwerkstatt mit Ulrich Mayer	Deutsch	8. November	Hofer	ganztägig		
Lehrausgang	Sportschießen	Bewegung&Sport	Herbst	Stuppner		3,00 €	
Lehrausgang	Squash	Bewegung&Sport	Winter	Stuppner		3,00 €	
Lehrausflug	Wintersporttag	Bewegung&Sport	14. Februar 2017	Stuppner		15,00€	
Lehrausflug	Workshop Jugoslawienkrieg (Rovereto)	ITA/ GESCH	Frühjahr 2017	Sgambelluri	ganztätig	20,00 €	40,00 €
<b>Summe</b>						<b>687,00 €</b>	<b>2.100,00 €</b>

\* Lehrausgang (nicht mehr als zwei Stunden über der Unterrichtszeit) Lehrausflug, bzw. Sport- oder Wandertag (eintägige Veranstaltung), Lehrfahrt (Anzahl der Tage und Höchstbetrag der Veranstaltung wird vom Schulrat bestimmt, darf das Budget des Außendienstkontingentes nicht überschreiten) Projekt (ein- oder mehrtägig, mit Auflösung des Stundenplanes und Öffentlichkeitsbezug, Finanzierungsanträge sind zu Beginn des Jahres im Sekretariat einzureichen)

Die Einverständniserklärungen sind mit der Information der Eltern über Programm, Kosten und Verhaltensregeln nach Beschluss im Klassenrat einzuholen und mit dem Ansuchen im Sekretariat abzugeben. In Absprache mit der Direktion können weitere kurze Lehrausgänge (Theater, Vorführungen, Events, ...) statt finden.



D - ORGANISATORISCHES

Außendienstkosten für die geplanten Tätigkeiten des laufenden Schuljahres RG - TFO - ÜBERBLICK

**AUSSENDIENSTSPESENPLANUNG 2016-17**

<b>Gesamtkontingent 2016-17</b>		<b>€</b>	<b>36.554,00</b>	
<b>Kontingent für Fortbildung</b>		<b>Anzahl LP</b>	<b>Euro/Lehrperson</b>	
	<b>RG</b>	49,5	60,00	2.970,00
	<b>TFO</b>	48,8	60,00	2.928,00
	<b>Polster</b>	RG + TFO		850,00
<b>Kontingent für sonstige Außendienste</b>				1.500,00
<b>Differenz</b>				28.306,00

<b>Aufteilung TFO/RG - Klassen</b>		<b>18:21</b>	
<b>RG</b>	<b>€</b>	<b>15.241,69</b>	
<b>TFO</b>	<b>€</b>	<b>13.064,31</b>	
<b>Aufteilung RG/TFO - INSGESAMT</b>			
		36.554,00 €	100%
<b>RG</b>	<b>€</b>	19.395,06	53,06%
<b>TFO</b>	<b>€</b>	17.158,94	46,94%

[\(zurück zum Index\)](#)



D - ORGANISATORISCHES

**Außendienstkosten für die geplanten Tätigkeiten des laufenden Schuljahres TFO - ÜBERBLICK**

AUSSENDIENST-KOSTENSCHÄTZUNG	TFO	OSKAR v. MILLER	2016-17		
	Anzahl der Klassen	Tage	Anzahl Begleitlehrpersonen	Geschätzte Kosten je Begleitlehrperson	Geschätzte Kosten insgesamt
<b>1. Klassen</b>	4				
Orientierungstage					
Herbstausflug		1	6	20	120,00
Orientierungstage Teil 2					
Winterausflug		1	4	25	100,00
Frühlingsausflug		1	6	50	300,00
Maiausflug		1	6	50	300,00
Technorama (CH)		2	6	150	900,00
<b>2. Klassen</b>	4				
Deutsches Museum		2	6	120	720,00
Winterausflug		1	4	25	100,00
Maiausflug		1	6	50	300,00
<b>3. Klassen</b>	4				
Piazzes italiene		2	4	250	1.000,00
Winterausflug		1	3	25	75,00
<b>4. Klassen</b>	3				
Ele-Messe München		2	3	500	1.500,00
Winterausflug		1	4	25	100,00
Architektur-Kunst 4ABW		2	3	500	1.500,00
<b>5. Klassen</b>	3				
Vermessungspraktikum		6	3	400	500,00
Winterausflug		1	4	25	100,00
Maturareise		3	4	1100	6.600,00
Orientierung technische Universitäten					
<b>Stufenübergreifend</b>					
Sporttag					
Tag der Klassen					
Verkehrserziehung					
Orientierung 5. Ele Klassen					
					14.215,00

zur Verfügung stehen	17.158,94 €
Reserve	425,00 €
Sonstige Außendienste	750,00 €
Fortbildung LP: Fahrtspesen	3.418,00 €
<b>Insgesamt geschätzte Kosten</b>	<b>18.808,00 €</b>

AUSSENDIENST-KOSTENSCHÄTZUNG 2016-17

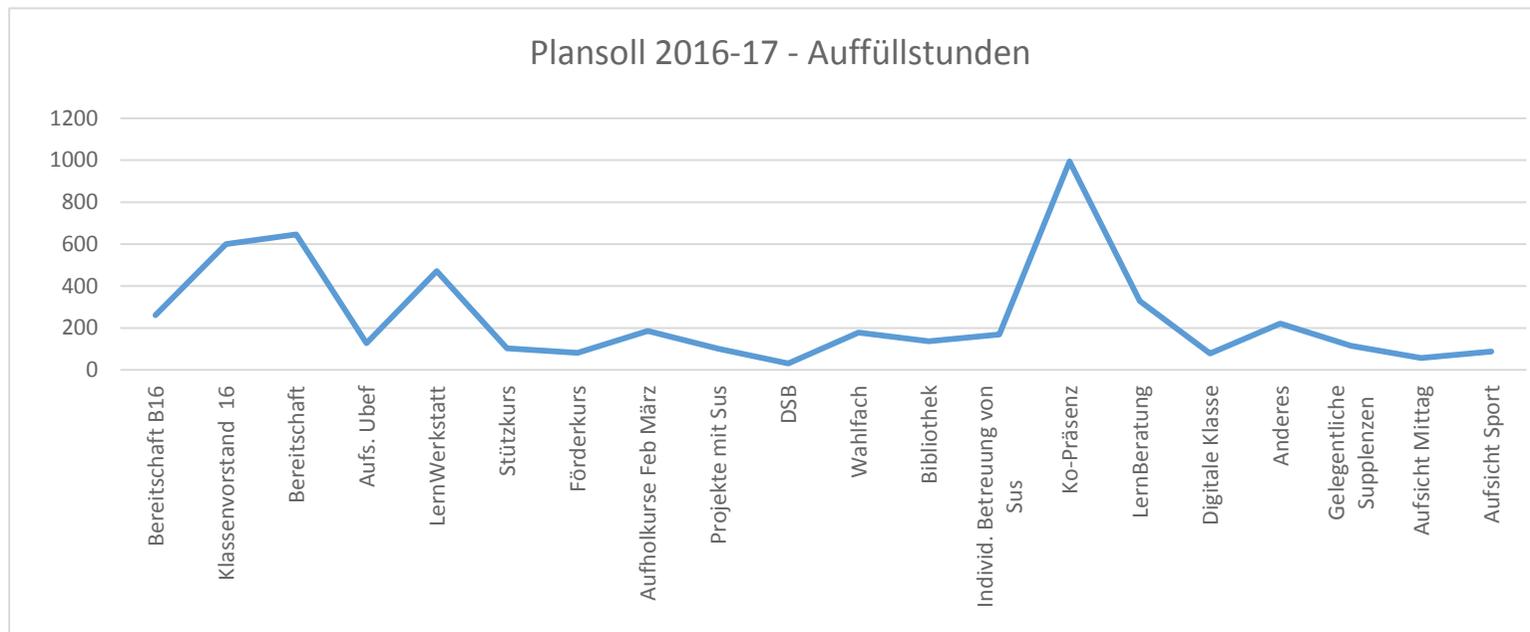
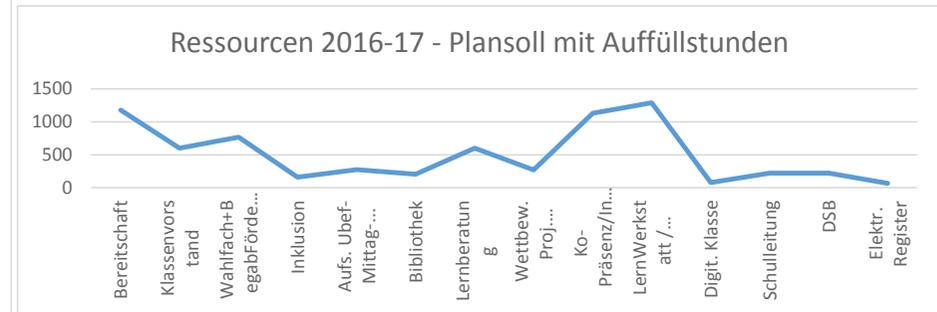
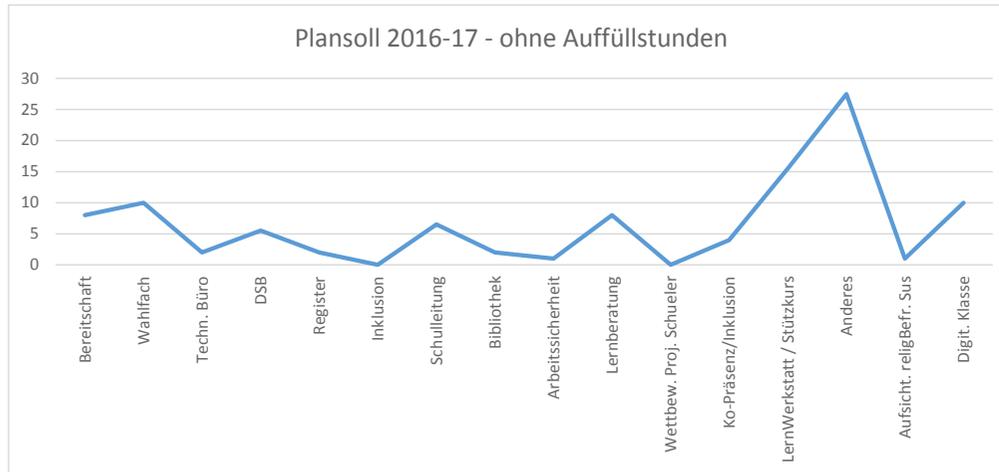
TFO	zur Verfügung stehen	17.158,94 €
	Lehrausflüge, -fahrten, -ausgänge	14.215,00 €
	Reserve	425,00 €
	Sonstige Außendienste *	750,00 €
	Fortbildung LP: Spesen	3.418,00 €
	<b>Insgesamt geschätzte Kosten TFO</b>	<b>18.808,00 €</b>

[\(zurück zum Index\)](#)



D - ORGANISATORISCHES

Ressourcen der geplanten Auffüllstunden und Überstunden RG - TFO



[\(zurück zum Index\)](#)



D - ORGANISATORISCHES

Geplante Überstunden und Zulagen RG - TFO

ÜBERSTUNDEN & ZULAGEN RG-TFO 2016-17

Teil 1 - Verwaltungstätigkeit	Einnahmen
Koordinatoren - Zuweisung	11.517,12
Schulstellenleiter	1.575,00
Didaktische Systembetreuer	912,54
Sonstige VW	1042,12
Teil 2 Unterrichtstätigkeit	5.288,73
Teil 2 Referententätigkeit	1.403,53
Teil 2 Aufholmassnahmen	17.112,00

KoordinatorInnen

Matthias Ratering	1100
Wallnöfer Werner	660
Marco Dalbosco	660
Florian Laner	880
Nicola Randazzo	1100
Pircher Hildegard	1100
Kontschieder Ewald	660
Oberhofer Peter	1100

Aufteilung und Übersicht

7260	Schulleitungsteam	3520
1100	de Bosio Roland	880
660	Di Gennaro Gianluigi	440
660	Aspmair Christian	440
880	Unterholzner Heidi	880
1100	Randazzo Nicola	440
1100	Seiwald Dieter	440
660		
1100		

PLANUNG September 2016

Gesamt-Kontingent - Zuweisung 38.851,04 €

ZUSÄTZLICHE ZUWEISUNGEN *angesucht genehmigt*

Satellit

Rest 2015-16 ca. 4.900,00

AUSGABEN -ÜBERSICHT

auszuzahlen

Teil 1 - Verwaltungstätigkeit	14.620,00 €
Teil 2 - Unterrichtstätigkeit	5.215,00 €
Teil 2 Referententätigkeit	1.550,00 €
Teil 2 Sommerkurse	8.450,00 €
Teil 2 Externe LP als Experten	410,00 €
	30.245,00 €
Ausgleich für Unterr.beg. Tätigkeiten	7.000,00 €
Saldo 2016-17 (Reserve)	1.606,04 €

	Summe	RG	TFO	RG/TFO
Koordinatoren	7.260,00 €	2.420,00	2.860,00	1.980
Schulstellenleiter	1.575,00 €			1.575,00
DSB (Pircher D. + HolznerDietmar)	1.190,00 €			1.190,00
Schulleitungsteam	2.640,00 €	1.320,00	1.320,00	
Arbeitsicherheit	440,00 €			440,00
Ausgaben Satellit U-Ü:	0,00 €			
Wahlfach LegoMindstorms	1.750,00 €			1.750,00
Stütz- und Förderkurse	1.400,00 €			1400
Projekte - U.Ü.Std.	2.065,00 €			2065
Projekte - U.Ü.Std.	525,00 €			525
Öffentlichkeitsarbeit, Futurum	0,00 €			
TutorInnen	990,00 €			990
Ausgaben Aufholkurse:	0,00 €			
Wireless Lan (Elektroniker)	0,00 €			
Ausgaben Sommerkurse:	8.450,00 €	4.300,0	4.150,00	
SCHILF: ElektrReg., Smartb.	1.550,00 €			1.550
Externe LP als Experten	410,00 €	410		
Noch zur Verfügung / Reserve				
<b>Total Teil 1 und Teil 2</b>	<b>30.245,00 €</b>			



D - ORGANISATORISCHES

Geplante Fortbildung und Außendienstspesen TFO

FORTBILDUNG		TFO "O" v. MILLER		PLANUNG MIT KOSTEN 2016-17										
Professorin/Professor	FB-Typ	Kurs	Datum	Ganztag	Halbtag	SCH-LF	Kursort	Unterr.-Ausstel	Km	Fahrtspesen	Mittag	Zug/Bus	Verpflegungstst	Kosten GES.
Algranadi Marco	FD	Sviluppare un percorso con i tablet	2017-02-15-17	2			Bozen	2		20,00			50,00	70,00
	FD	Incontri sul nuovo esame L2 - maturità	2016-12-...		2		Meran							0,00
	FD	Corso Material esane scritte	2016-12-...		2		Meran							0,00
	SchF	Digitale Klasse und Google Classroom	2016-09-14-28		1		Meran							0,00
	SF	preparazione materiali su tablet	2016-12-...		6		Meran							0,00
	SF	lettura personal	2016-12-...		6		Meran							0,00
DA POZZO Vanessa	SF													0,00
	FD													0,00
	FD													0,00
DEBERTOL Paolo	FD	Rechtskundeseminar	2016-11-14	1			Bozen						25,00	25,00
	AF	AIM Großtagung Bozen	2016-09-03		1		Bozen							0,00
	AF	CELL	2016-10-...		30		Bozen							0,00
	SchF	Digitale Klasse und Google Classroom	2016-09-14-28		1		Meran							0,00
	SchF	Digitales Register	2016-09-06		1		Meran							0,00
	SchF	Digitale Tafel	2016-10-		1		Meran							0,00
DE TOMASO Martina	SchF													0,00
	SF													0,00
ESSER Andrea	FD	Experimentelle Lernaufgaben	2017-04-06 bis	2			Tramin	2			Aspmair		40,00	40,00
	A	Schultrauche mit Medien-Geschichte	2017-03-08	1			Tramin	1					25,00	25,00
	AF	Quartiersprünge im Schulleitag	2016-12-03-04	2			Nails		80	32,00			50,00	82,00
	SchF	YOGA	2016-10		10		Meran							0,00
FRÖTSCHER Andreas														0,00
														0,00
														0,00
Gerstgrasser Daniela	SchF	Einführung neuer Lehrpersonen	2016-09-02		1		Meran							0,00
	SchF	Digitales Register	2016-09-06		1		Meran							0,00
	SchF	Digitale Klasse und Google Classroom	2016-09-14-28		1		Meran							0,00
	SchF	YOGA	2016-10		10		Meran							0,00
	AF	Arbeits sicherheitskurs	2016-11-		3		online							0,00
Götter Hubert	FD	CAD-CAM Kurs	2016-11-23-25	3			Piacenza	3					270,00	270,00
	AF	Faszientraining	07/12/2016		1		Brixen				x		25,00	25,00
	A	Schultrauche mit Medien	2017-03-08	1			Tramin	1					25,00	25,00
HIEGELSPERGER Martin	FD	Fascination Bonigliana	2017-04-21		1		Kahnen	1	50	20,00			25,00	45,00
	AAd	Schultripeln	2016-10-14-		1		Brixen							0,00
HILLEBRAND Michael	AF	Architektur und Wein	2017-03-...		1		Tramin		50	20,00			20,00	
	SchF	YOGA	2016-10		10		Meran							0,00
HOFER David	SF	GAFE, Moodie ...	2016-10		10		Meran							0,00
	FD	Michael Galsmair, Maria Theresa	2016-09-14-		1		Bozen	1			10		25,00	35,00
HOFER Hermann	AF	Migration in Südtirol	2016-12-02		1		Brixen	1				x	25,00	25,00
	FD	Jugendlichen Literatur vermitteln	2017-02-17-		1		Bozen	1			10		25,00	
	AF	Der Südtiroler Landtag	2016-09-09-		1		Bozen	1						0,00
	SchF	Einführung neuer Lehrpersonen	2016-09-02		1		Meran							0,00
	SchF	Digitales Register	2016-09-06		1		Meran							0,00
	SchF	Digitale Klasse und Google Classroom	2016-09-14-28		1		Meran							0,00

FORTBILDUNG		TFO "O" v. MILLER		PLANUNG MIT KOSTEN 2016-17										
Professorin/Professor	FB-Typ	Kurs	Datum	Ganztag	Halbtag	SCH-LF	Kursort	Unterr.-Ausstel	Km	Fahrtspesen	Mittag	Zug/Bus	Verpflegungstst	Kosten GES.
HOFER Hermann	SF	Apps Entwicklung mit NetBeans			10		Meran							0,00
	SF													0,00
BOLZNER Dietmar	SchF	Erkundungsfahrt Architekturstadt	2016-11-		1									0,00
	SF	Teil d. Lauree Mäme und Southampton e...			100									0,00
HUBER Ines	SF	Programmieren CH	2016		40									0,00
	SF	Programmieren Assembler	09/07/1905		40									0,00
Kofler Markus	FD	Fachliche Spiele für drinnen und draußen - Folgeseminar	2016-11-17-18	2			Weiberg	2				x	50,00	50,00
	FD	Südtiroler Bombenjahre	2017-03-23	1			Bozen	1		10,00			20,00	30,00
KONTSCHIEDER Ewald	FD	EnchMEETS 688	2016-11-21-22	1	1		Brixen	1		20			25,00	45,00
	AF	Ran an die Bücher	28/03/2017	1			Brixen			20			25,00	45,00
	SF	Aspetta Bekleidungsindustrie	2017-02		3		Bozen			30				30,00
	SF	Theater und Kulturmanagement	2016-11		5		Meran							0,00
	SchF	Wikipedia	2016-11		1		Meran							0,00
	SchF	YOGA	2016-10		10		Meran							0,00
LANER Florian	FD	Mathematik verstehen	2016-10-		5		online							0,00
	FD	Problemlösen im Mathematikunterricht	2016-11-24-	2	2		Bozen	3		20,00			50,00	70,00
	AF	Regionale Bildung	2016-10-		5		online							0,00
	AF	Schule 4.0	2016-10-		5		online							0,00
... Laner Florian	AF	Qualifikations	2016-09-		1		Meran							0,00
	A	Qualifikations	2017-02-20-		1		Meran							0,00
	SchF	Digitale Klasse und Google Classroom	2016-09-14-28		1		Meran							0,00
Maffei Heidi	SF	Umgang mit Konflikten in der Schule I&II			4		Meran							0,00
	AF	Wildes Australien	2016-11-18		1		Meran							0,00
MAMMING Thomas	AF	Lernberatung in der Oberstufe	2016-11-16-17	2			Bozen	2		20			50,00	70,00
	A	Um ein Kind zu erziehen	2016-11-16-	1			Meran	1						0,00
	FD	Krisenherde von Zentralasien zum Mittelmeer	2016-10-25	1			Bozen	1		10,00			25,00	35,00
	FD	Forum Philosophicum	2016-11-15	1			BOZEN	1		10,00			25,00	35,00
MAMMING Thomas	FD													0,00
	FD													0,00
Mehgin Karin	A	Schülerfeedback von Unterrichts evaluation	2017-02-17-		1		Meran							0,00
	AF	Wildes Australien	2016-11-18		1		Meran							0,00
MOOSMAIR Peter	FD	Ohne Sprache geht es nicht	2017-04-06-17	2			Tramin	2				x	50,00	50,00
	SF	Visual Basic	2016-11		6		Meran							0,00
	FD	HTML, Programmieren	2017-02		4		Meran							0,00

(zurück zum Index)



D - ORGANISATORISCHES

Geplante Fortbildung und Außendienstspesen TFO

FORTBILDUNG	TFO 'O.V.MILLER'			PLANUNG MIT KOSTEN 2016-17											
	Professorin/Professor	FB-Typ	Kurs	Datum	Ganztag	Halbtag	SCHL	Kursort	Unterr.-Ausfall	Km	Fahrtspesen	Mittahrt	Zug/Bus	Verpflegung/Hotel	Kosten GES.
MORANDI Silvia	SF	Deutsch	2016-11				Meran								0,00
	SF	PPA Dominique de Fazio-Acting					Meran								
	SF	Body Mind Centering					Meran								
MOSCOLIN Roberto	FD	ricordi sul nuovo esame L2 - maturità	2016-12---				Meran								
	Schl	Lettere: La commedia umana	2016-12---				Meran								
	Schl	Digitalizzazione materiali (ennio: Medioevo)	2016-12---				Meran								
MÜLLER Franziska	AF	Grundlagen der Astrophysik	2017-02-17	1			Summer	1			x			25	25,00
	FD	Der Boden	2017-04-26	1			Laimburg	1			Aspmar			20,00	20,00
	AF	Forschend die Natur entdecken	2016-11-01-	1			Tramin	1	50	20,00				25,00	45,00
	A	Wie bringe ich die Stimme zum Klingen?	2017-04-06-06	2			Nals	2		30,00				40,00	70,00
	A	Digitale Fotografie in der Schule	2017-03-16-		2		Meran								
OBERHOFER Peter	FD	CAD-CAM Kurs	2016-11-23-23	3			Piacenza	3		150,00				270,00	420,00
	AF	Arbeitsicherheit	2016-10-05		2		Bozen								0,00
OBERRAUCH Frowia	FD	Draft sight LBS	2016-11-02	1			Bozen								0,00
	Schl	Sketch-up Grundkurs	2016-12-05-14	2			Bozen								0,00
	Schl														0,00
PIRCHER Daniel	FD	Fortbildung in Bauwesen	2017-03-		2		Bozen								0,00
	A	DSB Netzwerktreffen	2016-11-16	1			Tramin	1	70	28				25,00	53,00
	A	DSB Netzwerktreffen 2	2017-03-30	1			Tramin	1	70	28				25,00	53,00
	AF	Faszientraining	07/12/2016		1		Brnoen			140	56				25,00
PIRCHER Hildegard	Schl	Erkundungsfahrt Architekt	2016-11-		1										
	FD	Bearbeiten/Bewerten von Deutsch MaturaKufsitzen	2016-10-07		1		Bozen			10					10,00
	AF	Treffen der Koordinatorinnen für Inklusion	2016-11-14		1		Meran								0,00
	AF	Folgetreffen Inklusion	2017-02---		1		Meran								0,00
	FD	Südtiroler Bombenjahre	2017-03-23	1			Bozen	1		10,00				20,00	30,00
PLETZ Inl	FD	Die inklusive Schule - Index für Inklusion	2016-10-24		1		Meran								0,00
	LG	Ausbildung UNI BRNOEN	2016-10---	14			Brnoen	10							0,00
PIRCHER Hildegard	FD	Religion - Gewaltpotential?	2016-11-18	1			Bozen	1		10,00				25,00	35,00
	AF	Krisenherde von zentralen zum Mittelmeer	2016-10-25	1			Bozen	1		10,00				25,00	35,00
	AF	Flucht - eine Herausforderung. Für was?	2016-11-30---	2			BOZEN								0,00
	AF	Migration in Südtirol	2016-12-02	1			Brnoen				??			25,00	25,00
	AF	Übungsgruppe der konstruktiven	2016-10-24		1		Bozen			10,00					10,00
	AF	Juden im historischen Tirol und in Südtirol	2016-10-17		1		Meran								0,00
	SF	Burnout Prävention	2017-03---	3			Nals								0,00
	AF	Bewegte Schule in der Praxis	2016-10-22	1			Sams							25,00	25,00
	AF	Digitale Sicherheit in Social Networks	2017-03---		1		Tramin			20,00					20,00

FORTBILDUNG	TFO 'O.V.MILLER'			PLANUNG MIT KOSTEN 2016-17											
	Professorin/Professor	FB-Typ	Kurs	Datum	Ganztag	Halbtag	SCHL	Kursort	Unterr.-Ausfall	Km	Fahrtspesen	Mittahrt	Zug/Bus	Verpflegung/Hotel	Kosten GES.
FRANTL Josef	AF	Stegen zum mimm	2016-08-24-	1			Tramin								0,00
	FD	Rechtschreibkompetenz aufbauen	2016-11-24-25	2			Tramin	2	100	40				50,00	90,00
	AF	Motivationsprobleme begegnen	2016-08---	2			Nals								0,00
	AF	Exercicesville	2016-08---	2			Neustift								0,00
	AF	Systemisches Denken	2016-08---	2			Nals								0,00
	AF	AIM Großtagung Bozen	2016-09-03			1	Bozen								0,00
RANDAZZO Nicola	AF	Kulturgeschichte Spaniens	2016-12-09-10	2			Nals								0,00
	FD	CAD-CAM Kurs	2016-11-23-25	3			Piacenza	3						270,00	270,00
	AF	Die inklusive Schule	2016-10-24			1	Meran								0,00
	AF	Projektmanagement leicht gemacht	2016-11-14	1			Tramin	1	80	32,00				25,00	57,00
	AF	Projektmanagement leicht gemacht	2016-11-15---		4		Online								0,00
	AF	Projektmanagement leicht gemacht	2017-02-13	1			Tramin	1	80	32,00				25,00	57,00
Schi	SF	Projektare BIM von REVIT	2016-11-15---		5		Online								
	Schl	Krisenplatz, Tansen, Welsberg	2016-09-03	1			Exkursion			25,00				25,00	50,00
RECHERT Beatrix	FD	Jugendlichen Literatur vermitteln	2017-02-17-	1			Bozen	1		10				25,00	
	FD	Bearbeiten/Bewerten von Deutsch MaturaAufsätzen	2016-10-07		1		Bozen			10					10,00
	AF	Wildes Australien	2016-11-16		1		Meran								0,00
Schl	Digitale Klasse und Google Classroom	2016-09-14-20		1		Meran								0,00	

(zurück zum Index)



D - ORGANISATORISCHES

Geplante Fortbildung und Außendienstspesen TFO

FORTBILDUNG	TFO 'O. V. MILLER'		PLANUNG MIT KOSTEN 2016-17												
	Professorin/Professor	FB- Typ	Kurs	Datum	Ganz- tage	Halb- tag	SCHL	Kursort	Unterr- Ausfall	Km	Fahrt- spesen	Mitfahr	Zug/Bus	Verpflegun- gshotel	Kosten GES.
RESCH Astrid	FD	Plates	2016-11-24		1		Bozen	0,5			10,00				10,00
	FD	Faszientraining	2016-12-07		1		Bozen					x		25,00	25,00
	FD	Koordination und Stab	2017-02-13		1		Auer				20,00				20,00
	FD	Faszination Wintersport	2017-03-07-08		2		Dolemiter	2							0,00
	FD	Mentales Training	2017-03-10		1		Bozen								0,00
	AF	Neue Erkenntnisse zu Ernährung, Sport und Gesundheit	2017-04-19		1		Bozen				10,00			25,00	35,00
	FD	Beachvolleyball	2017-05-02		1		Lana								0,00
	A	Souveräne Körpersprache	2016-11-25-26		1	1	Sams							40,00	40,00
	A	Schule erlebt Theater	2016-10-13--		2		Bozen								0,00
	A	Um ein Kind zu erziehen	2016-11-16--		1		Meran	1							0,00
A	Faszination Gartengehölze	2017-03-05		1		Meran								0,00	
Schiff	YOGA	2016-10			10	Meran								0,00	
Schiff	Kronplatz, Talstein, Winklberg	2016-09-03		1		Exkursion				15,00			25,00	40,00	
ROUETTE Andreas	FD														0,00
	AD														0,00
SEIWALD Dieter	FD	Betriebsbesichtigung Schule - Unternehmen	2017-02--		1		Bozen								0,00
	AF	Webapplikationen für den Unterricht	2017-02-16--		1		Tramin	1	50	20,00			25,00	45,00	
	SF	Savillingprojekt	2016-10--		6		Meran								
SEIPI Daniele	FD	Religion - Gewaltpotenzial	2016-11-18		1		Bozen	1		10,00			25,00	35,00	
	FD	Forum Philosophicum	2016-11-15		1		BOZEN	1		10,00			25,00	35,00	
Sgambellari Luca	A														0,00
	A														
	Schiff														
SPISS Thomas	SF														
	SF														
STICHER Julian	Schiff	Einführung neuer Lehrpersonen	2016-09-02		1		Meran								
	Schiff	Digitales Register	2016-09-06		1		Meran								
	Schiff	Digitale Klasse und Google Classroom	2016-09-14-20		1		Meran								
	Schiff	Google Mail, Kalender	2016-09-07		1		Meran								
	SF	Java Programmieren	2016-11--		6		Meran								
	SF	HTML Programmieren			2		Meran								
STEINER Christian	SF														
	SF														0,00
STUPPNER Heidi	FD	Trefftagung Sportlehrer	2016-10-19		1		Tramin	1	50	20,00	x		20,00	40,00	
	FD	Plates	2016-11-24		1		Bozen	0,5		10,00				10,00	
	FD	Koordination und Stab	2017-02-13		1		Auer							0,00	
	AF	Neue Erkenntnisse zu Ernährung, Sport und Gesundheit	2017-04-19		1		Bozen			10,00			25,00	35,00	
	FD	Faszientraining	2016-12-07		1		Bozen					x	25,00	25,00	
	FD	Schneesport im Schulland	2017-01-12-13		2		Lösen	2	150	60,00			50,00	110,00	
	FD	Defibrillator	2016-09-03				Bozen							10,00	
	AF	Medtaging	2016-09-03				Bozen	2		20,00			50,00	70,00	
TSCHENETT Veronika	And														
	Schiff														

FORTBILDUNG	TFO 'O. V. MILLER'		PLANUNG MIT KOSTEN 2016-17												
	Professorin/Professor	FB- Typ	Kurs	Datum	Ganz- tage	Halb- tag	SCHL	Kursort	Unterr- Ausfall	Km	Fahrt- spesen	Mitfahr	Zug/Bus	Verpflegun- gshotel	Kosten GES.
Turali Patrik	FD	Einführung in die Betriebswirtschaftsplanung	2016-10-07		1		Bozen				20,00				20,00
	A	E-Moderator Fertigkeiten	2016-10-04		1		Meran								0,00
	FD	Befähigende Schulnotenbatterien	2016-10-28		1		Bozen				10,00			25,00	35,00
	AF	Lehrer im Wandel - Kompetenzorientierter Unterricht	2016-11-16--		4		Meran								0,00
	AF	Kollegiale Hospitieren	2016-10-17--		4		Meran								0,00
	AF	Kollegiale Hospitieren	2016-10-24		1		Meran								0,00
	AF	Hospitieren bei Hegetippen	2016-10--		4		Meran								0,00
	AF	Neue Erkenntnisse zu Ernährung, Sport und Gesundheit	2017-04-19		1		Bozen				10,00			25,00	35,00
	SF	Angikote der IngKammer	2016-11--		3		Bozen								0,00
	UMLETTI Hanspeter	SF	Programmierung in MS ACCESS	2016-11--		20		Meran							
SF		Debugging Strategien	2017-03		20		Meran								0,00
UNTERBOLZNER Heidi	AF	Lernberatung in der Oberstufe	2016-11-16-17		2		Bozen	2		20				50,00	70,00
	AF	Begabungs- und Begabtenförderung	2016-11-21		1		Bozen	1		10,00				25,00	35,00
	AF	EMBIK CLL	2016-12--		1		Meran								0,00
	SF	Prüfungsprogramme an Universitäten	2016-12--		6		Meran								0,00
Valenti Luca															
Winkler Claudia	FD														
WITTMER Katrin	AD	SchülerInnen mit Diabetes	2016-10-05--		1		Meran								0,00
					102	518	0			1.020	1.078,00	0,00	2.410,00	3.410,00	
Legende:		FD	Fachdidaktisch	A	Andere FB										+ Sommer 2017
	SF	Seminar-Fortbildung	AF	Allg. Fertigkeiten											
	Schiff	SchülerInnen FB	LG	Lehrgang											
											Meran, den 22.10.2016				
											Der Direktor				



## E - EVALUATION

### GRUNDSÄTZE

Das Qualitätsmanagement erfolgt im Sinne des Beschlusses der Landesregierung Nr. 1598 vom 29.10.2012 und dient ausschließlich der Qualitätssicherung, der Schul- und Unterrichtsentwicklung. Externe und Interne Evaluationsmaßnahmen finden im Rahmen von Evaluationszirkeln statt, sind transparent und binden alle Mitglieder der Schulgemeinschaft ein.

Die Ziele sind immer konkret und erlauben Maßnahmen, die klar formuliert werden. Schüler/innen nehmen an Evaluationsmaßnahmen teil und erkennen, dass diese die Qualität des schulischen Handelns steigern. Zur Beratung können auch Gesprächsrunden zwischen Klassen statt finden. Lehrpersonen sind aktive Player in den Evaluationsprozessen und erkennen deren Sinnhaftigkeit und positive Wirkung.

### MASSNAHMEN

Das Lehrerkollegium legt jedes Jahr die Jahresschwerpunkte fest. Die übrigen Evaluationsmaßnahmen werden, teilweise auch für längerfristige Zeiträume, vom Lehrerkollegium und von der Schulleitung festgelegt. Auch einzelne Schulgremien und die Schulbehörde können Evaluationsmaßnahmen festlegen. Bei den internen und externen Evaluationsmaßnahmen wird festgelegt, wie mit den Daten umgegangen wird.

Die Evaluationsmaßnahmen schließen standardisierte Datenerhebungen wie PISA und INVALSI ein.

Das Lehrerkollegium widmet mindestens eine Sitzung dem Qualitätsmanagement, wo Ergebnisse vorgestellt werden. Nach ausführlicher Beratung können Maßnahmen und weitere Evaluationsvorhaben beschlossen werden.

Abschlussberichte der KoordinatorInnen, der Lehrpersonen zur Situation der Klassen, Berichte zu Tätigkeiten, Beratungen in Fach- und Arbeitsgruppen sind Teil der internen Evaluation. Für die Arbeitsgruppe Schulentwicklung ist Evaluation der Prozesse Voraussetzung für Entscheidungen zu weiterführenden Maßnahmen.

### INSTRUMENTE, DATENQUELLEN UND EVALUATOREN

Dokumentenanalyse (Klassenbuch, Protokolle, Teilnehmerlisten bei schulbegleitenden und schulergänzenden Veranstaltungen, Gruppenarbeit, Bewertungen, Lernzielkontrollen), Quantitative Kennzahlen (Noten) und Vergleich von Parallelarbeiten.

LehrerInnen-beobachtungen der Schüler/innen z. B. mittels Beobachtungsbogen  
Analyse von Projektergebnissen und -verläufen, von Aufsätzen und mündlichen Stellungnahmen

Feedback von Schülern/Schüler/innen in verschiedener Form

Die Bewertung der Medienkompetenz und anderer übergreifenden Kompetenzen an speziellen Projekten (siehe 3. Klassen)

Befragungen von Eltern, von Firmen beim Betriebspraktikum und von externen Besuchern

Quantitative Kennzahlen (Betragensnoten)

Berichte der Begleitpersonen über schulbegleitende Veranstaltungen

Die staatliche Abschlussprüfung

Aufnahmeprüfungen der Universitäten

Weitere Instrumente: Fragebogen, Gedankenlandkarte, Tagebuch, Dokumentenanalyse, Interview, Stärken – Schwächen Analyse, Expertenbefragung, Wechselseitige Unterrichtshospitationen, Peer- Review und andere.

NB: Moodle hilft bei Umfragen etc. Frage- und Evaluationsbögen werden auch von der Schule bereitgestellt.

### INDIKATOREN

*Woran erkennen wir, dass die Ziele erreicht worden sind?*

### Zielerreichung und Zielüberprüfung der Fach- und übergreifende Kompetenzen

- Der/die Schüler/in übernimmt Verantwortung für seinen/ihren Lernfortschritt.  
Die Lehrpersonen beziehen Schüler/innen in die Unterrichtsplanung, -gestaltung und -evaluation ein (u. a.)  
Besprechung der Jahrespläne, Einholen von Feedback über Programmabwicklung und Methode).
- Die Lehrpersonen übertragen Aufgaben an Schüler/innen und fordern das vereinbarte Ergebnis ein.
- Die Lehrpersonen motivieren die Schüler/Schüler/innen zur Teilnahme an schulischen Veranstaltungen und fordern die aktive Beteiligung nach erfolgter Anmeldung ein.
- Die Lehrpersonen fordern den regelmäßigen Schulbesuch ein.
- Hausaufgaben werden regelmäßig gegeben und kontrolliert.
- Mit dem/der Schüler/in wird der Wissensstand besprochen und bei Bedarf werden geeignete Maßnahmen zur Leistungsverbesserung vereinbart.
- Lehrpersonen bieten Lernberatung an ("Lernen lernen").
- Der Klassenrat arbeitet bei Bedarf mit schulexternen Beratungsstellen zusammen.

**Das gesamte Konzept und die Jahresschwerpunkte sind im Anhang - G9 zu finden**

[\(zurück zum Index\)](#)



## F - ZUSATZINFORMATIONEN

### Information zu Schule und Schulprogramm

#### **AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL**

#### **DEUTSCHSPRACHIGES REALGYMNASIUM "Albert Einstein"**

#### **und TECHNOLOGISCHE FACHOBERSCHULE „Oskar von Miller“**

I 39012 Meran, Karl Wolf-Straße 36

Tel 0039 0473 203151 - 203152

Fax 0039 0473 203169

Steuernummer /codice fiscale n. 82005230212

E-Mail: [os-rg-tfo.meran@schule.suedtirol.it](mailto:os-rg-tfo.meran@schule.suedtirol.it)

Webseiten: <http://www.rg-me.it>

<http://www.tfo-meran.it>

#### **Qualität sichern und Schule weiterentwickeln**

Das Qualitätskonzept „Gute Schule in Südtirol“ stellt einen Orientierungsrahmen für die Schulen dar. Es beschreibt wichtige Merkmale, die nach heutigem wissenschaftlichem, gesellschaftlichem und schulpraktischem Verständnis eine qualitätsvolle Schule charakterisieren. Es stützt sich hierbei auf Beispiele guter, richtungweisender Praxis und besitzt keinen normativen Charakter. Die oben aufgelisteten Kriterien, Teilkriterien und Indikatoren sind jedoch gewiss ein geeigneter Maßstab dazu, um den Entwicklungsstand unserer Schule sowohl durch interne wie durch externe Evaluation zu ermitteln, um Bestätigung für Erreichtes und Hinweise auf erforderliche Maßnahmen oder längerfristigen Entwicklungsbedarf zu erhalten.

Der Qualitätsrahmen umfasst alle diejenigen Bereiche, die in der pädagogischen Forschung als grundlegend für Schulqualität angesehen werden. In der Praxis kann man nicht erwarten, dass unsere Schule dem Idealtyp in allen Aspekten entsprechen sollte, vor allem dann nicht, wenn sie sich in einer internen (zwei getrennte Schultypen in teilweise getrennten Gebäuden unter einer Direktion) oder extern bedingten Übergangsphase, wie derzeit aufgrund der Schulreform, befinden. Deshalb ist der Qualitätsrahmen prozesshaft angelegt und kann nicht als fertiges Konzept angesehen werden.

Kontinuierliche und systematisch betriebene Evaluation dient der Qualitätssicherung und Schulentwicklung.

Die schulinterne Evaluation wird mit der schulexternen - nach Möglichkeit - verzahnt. Als Grundlage dient das Informationsheft der Evaluationsstelle (DfE).

Von der schulinternen und -externen Evaluation erwartet sich die Schulgemeinschaft:

- eine erhöhte Betrachtung der Schulsituation und der Zielerreichung
- eine Verbesserung der Arbeits- und Organisationsstruktur
- gesicherte Grundlagen für Arbeitsplanung und Entscheidungen
- rechtzeitiges Erkennen des Handlungsbedarfs
- eine Bestätigung für die bewährte und erfolgreiche Praxis
- eine Unterstützung für Kommunikation und Kooperation
- eine Reduzierung der Unbestimmtheit von Erfolg und Wirkung schulischer Arbeit
- erhöhte Transparenz
- eine Anregung für Schulentwicklung und Qualitätssteigerung.

„Schulqualität“ bedeutet für uns möglichst viele Zielvorstellungen in möglichst hohem Masse anzustreben.

#### **Zu den Zielsetzungen im Schulprogramm**

Die Ziele richten sich nach dem breiten Spektrum unserer Schülerschaft aus und sind insofern realistisch und erreichbar. Sie bestimmen jenes Bündel von Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten, die in einem bestimmten Anwendungsfeld handlungsfäh machen, d.h. sie bestimmen die sog. Kompetenzen eines Schülers/einer Schüler/in. Mit der Zielerreichung allgemein und dem jeweiligen Zielerreichungsgrad hängt die Bewertung des einzelnen Schülers/der einzelnen Schüler/in im vorgesehenen Notenspektrum von 1 bis 10 bei der Endbewertung zusammen. Die stark negativen Bewertungen unter 4 sollten von den Fachkolleg/inn/en nur unter besonderen didaktischen Erwägungen gegeben werden.

#### **Zu den Kriterien im Schulprogramm**

Sie geben Einblick in den Lern-, Lehr- und Erziehungsprozess und in die pädagogische Orientierung der Schule. Als eine Art „Ideensammlung“ regen sie zu methodischer Vielfalt an und dienen der Unterstützung von Junglehrkräften und zur Reflexion für den permanenten Lehrkörper der Schule.

#### **Zu den Indikatoren im Schulprogramm**

Die Indikatoren sind die „Anzeiger“, an denen die Umsetzung von Zielen in der Schul- und Unterrichtspraxis festgemacht werden kann. Sie machen die Ziele in der Schul- und Unterrichtspraxis nachvollziehbar und überprüfbar. Sie dienen als Erkennungsmerkmale für Lehrkräfte, Schüler/-innen, Eltern und Außenstehende bei der Zielverifizierung und tragen wesentlich zur Transparenz bei der Schülerbewertung bei.

[\(zurück zum Index\)](#)



## Information zu Schule und Schulprogramm

### Verbindlichkeit

Das Schulprogramm entspricht den Richtlinien des Landes und den vom Schulrat gestellten Kriterien. Es beinhaltet didaktische Kriterien, Ziele und Organisations- und Tätigkeitspläne. Das Schulprogramm wird als Arbeitspapier konzipiert, welches zu Beginn jeden Jahres neu diskutiert und aktualisiert wird und eine Orientierungshilfe für die Richtung unserer Schulentwicklung ist. Durch die kollektive Diskussion und demokratische Abstimmung im Plenum soll die notwendige Verbindlichkeit für die Umsetzung des Schulprogramms geschaffen werden. Es ist die Grundlage für die Bildungsvereinbarung zwischen der Schule, den Eltern und den Schüler/-innen.

Die Kommunikation innerhalb der Schulgemeinschaft (Lehrer/-innen, Personal, Schüler/-innen, Eltern) erhält in diesem Zusammenhang besondere Bedeutung, da sie die gemeinsame Reflexion über das schulische Geschehen fördert. Regelmäßige Evaluationsmaßnahmen ermöglichen eine Objektivierung der Ergebnisse und tragen zur Verbesserung unserer Arbeit bei.

Das Schulprogramm ersetzt automatisch alle bisherigen Regelungen zu den gleichen Inhalten und dient als Leitfaden für die Schulgemeinschaft. Änderungen am Schulprogramm für das laufende Jahr müssen bis Mitte November vom Schulrat beschlossen werden. Ausnahmen bilden gesetzlich vorgeschriebene Anpassungen. Auf unserer Schulwebseite findet man immer die aktuelle Version mit allen Abänderungen.

Für das Schulprogramm verantwortlich: Direktor Franz Josef Oberstaller  
Koordinatoren: RG Werner Wallnöfer, TFO Nicola Randazzo

## G - ANLAGEN

### G1 Curriculum der 1. - 5. Klassen

### G2 Kompetenzen

### G3 Bücherliste 1. Klasse - 5. Klasse

### G4 Leitfaden Facharbeiten und Schwerpunktthemen

### G5 Schulvertrag (ist nicht Bestandteil des Schulprogramms)

Teil I - Geschäftsordnung

Teil II - Integrierender Vertrag auf Schulebene

### G6 Projekte

### G7 Vorlagen und Formulare.

Verschiedene Vorlagen oder digitale Vordrucke sind im Internet zu finden.

<http://www.rg-me.it/drupal/?q=sites/dokumente>

### G8 Konzept Inklusive Bildungsarbeit

### G9 Konzept-Qualitätsmanagement

### G10 Konzept zur Förderung der Mehrsprachigkeit (A und Jahresplan B)

### G11 Lernberatungsgruppe

### G12 Schüler helfen Schülern